Uwe Matzeit
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Erbrecht

Testament · Pflichtteil vorweggenommene Erbfolge Erbengemeinschaft · Vorsorgevollmacht · Patientenverfügung

Rechtsanwälte Beckert und Kollegen
Gartenstraße 30 · 79098 Freiburg
Telefon 0761 20 27 70
mail@kanzlei-beckert.de

Dreisamtäler

ZIWA. GUTACHTEN
Bringen Sie Ihren Marktwert = Verkehrswert auf den Punkt
MONIKA ZIPFEL, Dipl. Sachverständ. (DIA) f. d. Bewertung von bebauten & unbebauten Grundstücken, Mieten & Pachten, Mitglied im IVD
KiZa 07661 96 89 816
Todtnau 07671 999 387
ziwa@ziwa-sv.eu .ziwa-sv.eu

Anzeigen/Redaktion: Tel. 0 76 61 / 35 53 • Fax 35 32 • eMail: info@dreisamtaeler.de **32. Jahrgang • Nr. 6 • Mittwoch, 8. März 2017**

Gasthaus Zum Stahl
Die Art zu Geniessen
FISCH & MEER
FISCHWOCHEN VON ASCHERMITTWOCH 1. 3. BIS SONNTAG 12. 3. 2017
79104 FREIBURG · KARTÄUSERSTR. 99
TEL: 0761.33402 · WWW.ZUM-STAHL.DE

Sonne St. Peter
Neu! Saisonales 3-Gänge-Heimatmenue 35,- €
Wir sind Partner von Bioland
DE-ÖKO-006
Bitte reservieren Sie.
Tel.: + 49 (0) 7660 / 94 01-0
sonne-st.peter@t-online.de
www.sonne-schwarzwald.de

Am Samstag:

Bürgerbus „Dreisam-Stromer“ startet!

Ehrenamtliche Meisterleistung – Samstag Eröffnungsfest – Ab Montag Linienbetrieb

Wie der Bürgerbus aus Breisach aussieht, konnte bei deren Gast-Tour im Innerort erkundet wird. Wie der „Dreisam-Stromer“ optisch daher kommt, wird erst am Samstag verraten. – Die EWK war mit ihrem „EWK-Impuls“ engagierter „Impulsgeber“ für den „Dreisam-Stromer, sehr zur Freude von EWK-Geschäftsführer Arnd Frieling, der EWK-Marketingexpertin Patricia Brandhorst und Bürgermeister Andreas Hall (v.l.).
Fotos: Gerhard Lück

Kirchzarten *(glü.)* „Gut Ding braucht Weile“ sagt der Volksmund. Doch die dazu notwendige Geduld ist nicht immer einfach aufzubringen. Doch die Mitglieder vom „Dreisam-Stromer e.V.“ und die sie unterstützende EWK bewiesen einen langen Atem und laden nun am kommenden Samstag, dem 11. März um 11 Uhr die Bevölkerung zum offiziellen Festakt vor das Kundenzentrum der EWK in der Hauptstraße 24 ein. Ab Montag, dem 13. März startet dann der regelmäßige Linienverkehr auf drei unterschiedlichen Strecken.

Aus dem „EWK-Impuls“, einer Initiative der Energie- und Wasserversorgung Kirchzarten (EWK), vom Oktober 2014 entstand als meist gewünschtem Projekt die Idee eines Bürgerbusses. Quasi zum Ausprobieren gab es im Juli 2015 den „EWK-Schlossfest-Bus“ als Zubringerbus aus den Ortsteilen zum Fest an der Talvogtei. Dann nahm die Idee ihren Lauf. Mit „Dreisam-Stromer“ war schnell ein einprägsamer Name gefunden sowie ein gleichnamiger Trägerverein gegründet. Mit Auto-Hummel kam ein erfahrenes Busunternehmen ins Boot, ehrenamtliche Fahrer wurden gesucht, Haltepunkte entschieden, Fahrpläne geschmiedet. Lange Verhandlungen mit dem RVF folgten – und jetzt ist es so weit, endlich.

Drei Fahrstrecken verbinden im Takt die Ortsteile mit dem Zentrum Kirchzartens: Burg-Birkenhof und Burg-Höfen sind die Linie BiHö, Burg am Wald und Zarten sind BaWZa und Neuhäuser und Dietenbach sind Linie NeuDi. Dreh- und Angelpunkt ist immer der Bahnhof in Kirchzarten. Eine Fahrt mit dem Acht-Sitzer-Dreisam-Stromer, der auch Platz für einen Rollstuhlfahrer hat, kostet einen Euro. Regio-Karten- und Konus-Karten-Inhaber, Menschen mit Handicap sowie Besitzer eines RVF-Fahrscheines fahren kostenlos mit. Das „Wink-und-Fahr-Prinzip“ ermöglicht auch den Zustieg außerhalb offizieller Haltestellen, wenn’s machbar ist. In dieser Woche erhalten alle Haushalte in Kirchzarten ein kostenloses Fahrplanheft mit allen wichtigen Infos. Und an die ersten 100 Besucher vom Eröffnungsfest werden Gratis-Fahrscheine für den „Dreisam-Stromer“ verteilt.

Weltfrauentag

Heute Gesprächsrunde

Littenweiler *(u.)* Am heutigen Weltfrauentag, dem 8. März, findet im Leseraum der Christlichen Wissenschaft in der Kapplerstr 1 in Littenweiler eine Gesprächsrunde zum Thema „Die Bedeutung der Frau aus christlich-spiritueller Sicht“ statt. Mit den Eigenschaften biblischer Frauen wird die Rolle der Frau heute herausgestellt. Beginn ist um 19.30 Uhr, und alle sind herzlich willkommen!

Beschwingte Wanderung in den Frühling

Dreisamtal *(ch.)* Der Schwarzwaldverein Dreisamtal-Kirchzarten e.V . lädt am Sonntag, 12. März, zu einer leichten Wanderung im schönen Dreisamtal mit gemütlicher Einkehr ein. Die Gehzeit beträgt ca. 3 Stunden. Der Schwierigkeitsgrad ist leicht bis mittel. Treffpunkt ist um 13.15 Uhr am Bhf. Kirchzarten. Frühlingsbegeisterte Wanderlustige melden sich bei Lissy und Franz Rees unter Tel. 07661-36 51 an.

RÖSCH
Steinbildhauermeister
der, ideenreich gestaltete Grabstein
Tel: 07661 988567

Scheiben Tanz

Kirchzarten/Burg-Höfen *(ch.)* Die Burger Scheibenbuben laden am Samstag, 11. März, auf den Schweizermelcher Berg in Burg-Höfen zum Burger Scheiben Tanz ein. Beginn ist um 18.00 Uhr. Partyhütte und Bar laden zum Feiern ein.

omni-u
Entrümpelung
Haushaltsauflösung
Messie-Wohnungen
Reinigungsarbeiten
Demontage
Aktenvernichtung
Abbrucharbeiten
Umwelt- & fachgerechte Entsorgung
Uwe Hartmann
0761/7697932
www.omni-u.de
info@omni-u.de

Mahnwache am 11./12. März: „Fukushima nie vergessen!“

Freiburg *(u.)* Auch in diesem Jahr lädt der Verein „Fukushima nie vergessen e.V.“ zur Mahnwache auf den Augustinerplatz ein. Beginnen wird sie am Samstag, 11. März, bereits um 10 Uhr und endet am Sonntag, 12. März, um 12.00 Uhr.

Zu jeder vollen Stunde wird mit einem gesprochenen Impuls der Opfer der atomaren Katastrophe von Fukushima - und ihrer verheerenden Ausmaße für die gesamte Schöpfung gedacht.

Die Passanten werden dazu eingeladen innezuhalten, Kerzen zu entzünden und sich zu informieren. Musiker unterschiedlichster Stilrichtungen unterstützen die Mahnwache durch ihr Engagement. Nachtruhe wird von 22.00 Uhr bis zum Folgetag um 10.00 Uhr sein. In dieser Zeit wird das stimmungsvolle Bild der mahnenden Kerzen durch Nachtwachen aufrechterhalten.

Regional setzt sich der Verein, auch durch die Vernetzung mit anderen Organisationen, für die sofortige Stilllegung des AKW Fessenheim ein. In diesem Sinne ist die Mahnwache dieses Jahr als Teil einer großen gemeinsamen Aktion im Dreyeckland zu sehen. So findet auch am Samstagnachmittag in Straßburg eine große Demonstration statt. Nähere Informationen zum Verein Fukushima nie vergessen auf www.fukushima-nie-vergessen.de.

An folgenden Aktionen kann jeder teilnehmen:
Fukushima-Gedenktag, 11. 3., 10.30 Uhr Vortrag „Fukushima -Fessenheim“, Petitionen (Augustinerplatz), 12.30 Uhr Abfahrt mit dem Bus zur Demo nach Straßburg (bitte anmelden: info@fukushima-nie-vergessen.de), 18.00 Uhr Rückkehr aus Straßburg und Abschluss bei 1.000 Kerzen auf dem Augustinerplatz.

Folgen wir einer Bitte der Frauen von Fukushima: „Lasst Kerzen brennen, am Fenster, auf dem Balkon, überall . . . !“ „Candle-night for Fukushima!“

Der Islam und die europäischen Werte

St. Ulrich *(u.)* Dr. Abdel-Hakim Ourghi ist in Ägypten geboren und lehrt heute als Islamwissenschaftler an der Pädagogischen Hochschule Freiburg. Am Freitag, 10. März, informiert Dr. Ourghi im Bildungshaus Kloster St. Ulrich über die Grundzüge des Islam und stellt sich der Frage, ob der Islam und die europäischen Werte miteinander vereinbar sind. Beginn der Veranstaltung, zu der die Katholische Landvolk Bewegung einlädt, ist um 19.30 Uhr. Es wird ein Kostenbeitrag von 5.- Euro erhoben.

DER MEISTERBETRIEB FÜR KUNSTHANDWERKLICHE GRABMALE – SEIT VIER GENERATIONEN. DIREKT AN FREIBURGS FRIEDHÖFEN.
am Hauptfriedhof, 0761/274336
am Bergäckerfriedhof, 0761/611040
www.bildhauerei-storr.de
MICHAEL STORR BILDHAUER

• Dachfenstereinbau
• Abdichtungen
• Solaranlagen
• Dacharbeiten
• Sanierungen
• Reparaturen
• Kranarbeiten
Saier
Ideen für das Dach
Matthias Saier • Ibentalstraße 13 • 79256 Buchenbach
Tel. 07661 / 979 200 • Fax 979 201 • info@saier-dach.de

SAIER Dachtechnik GmbH
| Dachfenster
| Dachreparaturen
| Steildach
| Flachdach
| Sanierung
| Wärmedämmung
Michael Saier
Dachdeckermeister
Ibenbachstr. 8
79256 Buchenbach
Tel.: 0 76 61 / 9 97 - 11
E-Mail: info@saier.com
Web: www.saier.com

Handwerker
im Dreisamtäler

vhs Volkshochschule Dreisamtal e.V.
Kirchplatz 3, 79199 Kirchzarten
Tel.: 07661-5821
anmeldung@vhs-dreisamtal.de
www.vhs-dreisamtal.de

Vortrag: Hören, Wahrnehmen, Lernen - Wie Auditive Wahrnehmungsstörungen Lernfähigkeit und Entwicklung behindern können (Kirsten Klopsch). Neuer Ort: Kirchz., Kurhaus Raum des Gastes, Mi, 15.3., 19 – 20.30 Uhr, 1 Termin, 7 €
Vortrag: Schwerhörigkeit (Dr. med. Elisabeth Winkler) Mi, 22.3., 19 – 20.30 Uhr, 1 Termin, 7 €
Vortrag: Markgräfler Wiiwegli - Eine Foto-Wanderung durch das Markgräflerland (Peter Stecher) Mo, 27.3., 19.30 – 21.30 Uhr, 1 Termin, 7 €
Grundlagen der EDV - ganz entspannt (Andreas Reinhardt) Do, ab16.3., 9 - 12 Uhr, 4 Termine, 92 €
Textverarbeitung - Grundlagen für Senioren (Andreas Reinhardt) Di, 28.3., Do, 30.3., Di, 4.4., Do, 6.4.,Di, 25.4. und Do, 27.4., jeweils von 15 - 17.15 Uhr, 6 Termine, 102 €
Windows 10 (Andreas Reinhardt) Do, 16.3., 18.30 – 21.30 Uhr, 1 Termin, 23 €
Smartphone und Tablet - Infoveranstaltung - welches Gerät passt zu mir? (Andreas Reinhardt) Di, 21.3., 9 - 12 Uhr, 1 Termin, 23 € Do, 23.3., 18.30 – 21.30 Uhr, 1 Termin, 23 €
iPhone und iPad - Workshop I - Grundlagen (Andreas Reinhardt) Di, 28.3., 9 - 12 Uhr, 1 Termin, 23 €
Adobe Lightroom - mehr als nur Bildbearbeitung (Dominik Sackmann) Mi, ab 22.3., 19 - 21.30 Uhr, 3 Termine, Gebühr bei 3 TN: 84 €, bei 4 TN: 63 €, bei 5 TN: 51 € und ab 6 TN: 42 €.
Mit Weiden basteln für Erwachsene (Marta Paczkowska) Di, ab14.3., 18 - 20 Uhr, 2 Term., 25 €
Flechten II - Verflochtene bunte Kunst (Marta Paczkowska) Sa, 25.3.und So, 26.3., jeweils von 10 - 14 Uhr, 2 Termine, Gebühren bei 4 TN: 57 €, bei 5 TN: 46 €, ab 6 TN 38 €
Intermediate - Niveau B1/B2 (Katharine Scragg) Di, ab14.3., 18 - 19:30 Uhr, 14 Termine
Intermediate - Niveau B1/B2 (Celeste Chalmers) Mi, ab 29.3., 9.15 – 10.45 Uhr, 10 Termine

Kirchzarten-Zarten *(de.)* **Die Wittentalstraße wird derzeit saniert und ist für zwei Monate gesperrt. Die bisher sehr schmale und sich in desolatem Zustand befindende Gemeindeverbindungsstraße wird nun verbreitert auf 4.75 m. Es war ein langer Entscheidungsprozess und der Gemeinderat hat sich intensiv mit den Vorschlägen und Bedenken der Anwohner auseinandergesetzt. Diese sind mit der jetzigen Lösung dennoch nicht glücklich, denn der Engpass im Ortsinneren lässt sich nicht ändern. Sie befürchten, dass die Straße künftig stärker genutzt wird und kritische Situationen zunehmen werden.**
Ein ganz anderer Aspekt ist der Flächenverbrauch: Wenn man bedenkt, dass im Regierungsbezirk Freiburg pro Jahr 1000 Hektar landwirtschaftliche Flächen wegfallen und die Landwirte gerade im Dreisamtal unter einem enormen Flächendruck leiden, ist schon die Frage, ob es nicht kleinere Lösungen, wie eine Fahrradstraße, gegeben hätte. Denn, wie man so sagt: Kleinvieh macht auch Mist.
Im Übrigen bereitet sich die Stadt Freiburg schon auf die Bebauung ihres neuen Stadtteils Dietenbach vor. Sie hat landwirtschaftliche Flächen, die ihr gehören und von Landwirten im Dreisamtal bewirtschaftet werden, schon mal gekündigt, weil sie sie als Ausgleichsflächen für das Dietenbachgelände braucht. Die fallen dann für die Landwirte im Dreisamtal auch weg. *Bild: Dagmar Engesser*

Staatssekretärin überreichte Zertifikat für Klimaschutz

Gemeinde Kirchzarten spart mit Kurhaus-LED-Beleuchtung im Jahr 14 Tonnen CO2 ein

Wegen der närrischen Rathausbesetzung nahmen Oberzunftmeister Hansi Schelb (l.) und sein Stellvertreter Markus Schwär (r.) an der Zertifikatsübergabe durch die Parlamentarische Staatssekretärin Rita Schwarzelühr-Sutter an Bürgermeister Andreas Hall teil.
Fotos: Gerhard Lück

Kirchzarten *(glü.)* Bürgermeister Andreas Hall konnte nur mit der Erlaubnis der Zunftmeister der Höllenzunft am Fasnet-Fridig im Rathaus in der Talvogtei die Parlamentarische Staatssekretärin Rita Schwarzelühr-Sutter empfangen. Schließlich hatten die Narren am Schmutzige Dunschdig das Rathaus besetzt und Hall des Schlüssels entledigt. So kam es, dass neben Gemeinderäten und Rathausmitarbeitenden auch der Oberzunftmeister Hansi Schelb mit seinem Stellvertreter Markus Schwär bei der Zertifikatsübergabe für guten Klimaschutz aus den Händen der hiesigen Bundestagsabgeordneten anwesend waren.

Hintergrund des ernsten Termins in humorvoller Runde war die Teilnahme der Gemeinde Kirchzarten am Klimaschutzprojekt der Bundesregierung für soziale, kulturelle und öffentliche Einrichtungen. Hall erinnerte an die gelungene Renovierung des Kurhauses, die im Herbst abgeschlossen werden konnte: „Unser Kurhaus erstrahlt in neuem Glanz.“ Durch verschärfte Brandschutzbestimmungen ausgelöst, sei es zu einer Komplettsanierung gekommen, für die Kirchzarten über zwei Millionen Euro in die Hand nahm. Mit 72.000.- Euro schlug die neue LED-Beleuchtung zu Buche. Dafür gab’s 16.000.- Euro Zuschuss aus dem Klimaschutzprogramm des Bundesumweltministeriums.

Dessen Parlamentarische Staatssekretärin Rita Schwarzelühr-Sutter, MdB aus Waldshut, gratulierte mit der Überreichung eines Zertifikates: „Ich weiß diesen Klimaschutzbeitrag zu schätzen. Immerhin entspricht die Investition einer Ersparnis von 14 Tonnen CO2 im Jahr oder 280 Tonnen in zwanzig Jahren.“ Die Gemeinde habe etwas für die nächste Generation getan und sich erfolgreich am Klimaschutzplan der Bundesregierung, der bis 2050 eine totale Treibhausgasneutralität vorsehe, getan. Aus dem Topf von 220 Mio. Fördergeldern hätten bisher bundesweit 2500 Gemeinden erfolgreich geschöpft. Schwarzelühr-Sutter zeigte weitere Einsparmöglichkeiten für Gemeinden, beispielsweise bei der Straßenbeleuchtung oder in Büroräumen, auf.

Amerika - quo vadis?

Und täglich grüßt das Trumpeltier
von fern, jenseits vom Großen Teich
mit immer neuen Amts(d)ekreten -
verbreitet Fakes, schürt Hass und Gier -
und macht mit seinem Tweet-Geseich
die Menschen überall betreten,
die nach wie vor den USA
sich fühl‘n verbunden und ganz nah.

Als sogenannter Präsident,
der seine Grenzen selbst nicht kennt,
will Trump partout in aller Schnelle
Grenzmauern hochzieh‘n sowie Zölle -
wo der, den er zum Feind erklärt,
brutalstmöglich wird abgewehrt -
zum Schutz für sein Amerika,
das „First!“ und „Great again!“ - Hurra!

Als Größter aller Egomanen,
Macho und Polit-Ignorant,
versucht er echt - man konnt‘ es ahnen -
mit starker Hand das ganze Land
jenseits von demokrat‘schen Normen
nach seinem Willen umzuformen,
zu führ‘n wie seine Geldgeschäft‘,
indem er dealt und droht und blufft.

Für diesen Coup er um sich schart
Hardliner gleicher Denkungsart -
und jeder, der da anders tickt,
wird ohne Skrupel weggedrückt.
Steht auf - ihr echten Demokraten!
im einst‘gen Freiheits-Musterland -
stoppt Trump, den Pluto-Autokraten,
eh‘ der fährt alles an die Wand.

Die Welt ist voll von Trumpeltieren,
die Recht und Freiheit demolieren -
die auf Amerika nun stieren,
wo sie den Aufwind für sich spüren.

Higl 2/17

*Allerlei*Reim

Impressum

Der Dreisamtäler erscheint 14-täglich. teilw. auch wöchentlich, in Kirchzarten, Buchenbach, Oberried, Stegen, St. Peter, St. Märgen, Breitnau, Hinterzarten, Muggenbrunn, Todtnauberg, FR-Wiehre, -Waldsee, -Oberau, -Littenweiler, -Kappel und -Ebnet.

Verbreitete Auflage: 27.850 Expl.

Herausgeber: Dreisamtäler Medienhaus GmbH. Verantwortlich für den Gesamtinhalt: Hanspeter Schweizer

Verlagsadresse: Freiburger Str. 6 (Die Passage), 79199 Kirchzarten, Tel. 07661 / 3553, Fax 3532.
www.dreisamtaeler. de
e-mail: info@dreisamtaeler.de

Ständige redaktionelle Mitarbeit: Gerhard Lück *(glü.)*, Gisela Heizler-Ries *(hr.)*, Christine van Herk *(ch.)*, Dagmar Engesser *(de.)*, Reiner Schlebach *(rs.)*,
Layout:
Heike Wittenberg, Gisela Heizler-Ries, Martina Maier, Hanspeter Schweizer

Anzeigen: Gabi Maier, Felicitas Blank Verlagsadresse

Druck: Freiburger Druck GmbH, Frbg.

Verteilung: badenkurier GmbH, Tel. 07822/446228 · info@badenkurier-gmbh.de

Es gilt die Preisliste Nr. 17 vom 1. September 2015. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftl. Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Haftung übernommen.

Die korrekte Verteilung des Dreisamtälers an alle erreichbaren Haushalte ist unser besonderes Anliegen. Sollten Sie ihn einmal nicht bekommen, teilen Sie uns das bitte mit.

Wißler Seit 75 Jahren
Metallbau
Edelstahlkonstruktionen
Blechbearbeitung
Stahlbau
Schlosserei
Telefon 07661/5018 Fax 7810
79256 Buchenbach
Landtechnik
Reparatur und Service
Forstbedarf
Verkauf und Kundendienst
Motorgeräte
Telefon 07661/9899338
Himmelreichstraße 3
Email: info@wissler-metallbau.de
NEU NEU Vertikutierer-Verleih NEU NEU

Ihr Spezialist für Wärmedämmung
WALTER FISCHER HOLZBAU
Hauptstraße 64
79199 Kirchzarten
Tel. 07661.4126
Fax 07661.99777
Mobil 0171.7553701
holzbau-fischer@t-online.de
www.holzbau-walter-fischer.de
Dachgauben
Dachausbau
Balkone
Garten- & Sichtschutzzäune
Pergolen
Garagen
Holzfassaden & Holztore
Altbausanierung
sowie Dachfenster • Carports • Holzroste

Zimmerei Jürgen Winterhalter
INSEKTEN SCHUTZ NEHER
Ihr Partner für:
Perfekte Insektenschutz Gitter nach Maß!
Weilersbachstr. 9a · 79254 Oberried
Tel. 07661-981561 · Tel. 0171-3818343

Steiert
seit 1913
DACHDECKER - MEISTERBETRIEB
Ihr Fachmann für's Dach
Dachrinnenreinigung
Dacheindeckung
Dachsanierung
Dachfenstereinbau
Flachdacharbeiten
Wärmedämmung
Reparaturen
79256 Buchenbach Tel.07661 / 23 47 Gewerbestraße 8

SCHLEGEL
ELEKTROTECHNIK · HARALD REEZ
www.elektrotechnik-schlegel.de
Weberdobel 13 • 79256 Buchenbach • Meisterfachbetrieb
Tel. 0 76 61 / 23 79 • Handy 01 75 / 99 39 196

Matthias Weber
Stuckateurgeschäft St. Peter
www.weber-stuckateur.de
Wärmedämmung
Innenraumgestaltung
Stuck- und Verputzarbeiten
Sanierungsarbeiten
Inh. Frank Weber
Glottertalstr. 13
79271 St. Peter
Tel: 07660 / 941856
Fax: 07660 / 203771
info@weber-stuckateur.de
Wir sorgen für Ihr Wohlfühlzuhause
MEISTER BETRIEB

Klaus Kleiser
Baubetrieb
Kreativ +Kompetent
Bauservice
Reparaturen
Sicht- und Verblendmauerwerke
An- u. Umbauten
Garagen u. Carports
Am Rotbach 21
Kirchzarten
Tel. 07661 / 62 313
Fax. 07661 / 98 93 21
Mobil 0163 / 32 59 412
www.klauskleiser.de

Leserzuschrift

Zum Hinweis auf einen Bericht des Online-Portals „Trier-Reporter“ „Bruchpilot auf Jobsuche?“ in unserer Ausgabe am 22. Februar 2017 erreichte uns folgende Leserzuschrift:

Bürgermeister Harald Reinhard - ein Bruchpilot?!

Bürgermeister Harald Reinhard hatte sich um die Stelle eines Kulturdezernenten in Trier beworben (und die Bewerbung wieder zurückgezogen, Anm. d. Red.). Dass ein Bürgermeister sich um eine andere berufliche Stelle bewirbt, ist ungewöhnlich, und jeder kann sich seine Gedanken darüber machen.

Der Dreisamtäler und unsere Tageszeitung zitierten dabei einen Bericht aus einem Nachrichtenportal aus Trier, der die Bewerbung von Harald Reinhard mit der Überschrift „Bruchpilot auf Jobsuche“ titelte.

Das ist für mich ein ungewöhnlicher Vorgang, dass die örtliche Presse ein Nachrichtenportal aus einer fernen Stadt zitiert!! Woher hat dieses Nachrichtenportal seine Informationen? Der Trierer Journalist Martin Eich schreibt in diesem Nachrichtenportal einen Kommentar, der für mich eher dem Beitrag aus einer Narrenzeitung entspricht als eine ernst zu nehmende, journalistisch fundierte Stellungnahme. Woher hat Herr Eich seine Informationen?

Er schreibt selbst in seinem Beitrag, dass ihn dabei Kollegen aus dem Raum Freiburg über Harald Reinhard informiert haben. „Zur selben Zeit“ ging bei Herrn Eich ein „zeitgenössischer Artikel im E-Mail-Postfach ein“.

Ich frage mich, was seine „Kollegen“ über Harald Reinhard gesagt haben, dass Herr Eich einen solchen Bericht im Online-Portal „Trierer Reporter“ schreiben konnte: www.trier-reporter.de/bruchpilot-auf-jobsuche/.

Ich finde es seltsam, dass die heimischen Redakteure keinen eigenen Kommentar schreiben, sondern aus einem solchen Pamphlet zitieren. Ich halte das Wort „Bruchpilot“ für ehrenrührig und schlage den Urhebern vor, sich dafür bei Bürgermeister Harald Reinhard zu entschuldigen.

Lothar Heitz, Buchenbach

Dreisamtäler

Satis Shroff aus Kappel bekommt Neruda Award 2017 verliehen

Freiburg/Italien *(ch.)* Für den Freiburger Dichter und Schriftsteller Satis Shroff ist die Literatur ein wichtiger Weg um Kulturen kennen zu lernen und miteinander zu verbinden. Die Pablo Neruda Association in Taranto/Italien hat sich nun entschieden Satis Shroff den „Neruda Award 2017“ zu verleihen. Die Preisverleihung findet Ende Mai in Taranto in Italien statt.

Satis Shroff. *Foto: privat*

info@carola-waldvogel.de · www.carola-waldvogel.de
Meine Angebote im März
Rücken-Nacken-Kopf ca. 60 min. 45€
Hawaii-Massage ca. 70 min. 54€
Carola Waldvogel
Massagen, Kinesiologie & Kurse
Josef-Saier-Str. 10 · 79199 Kirchzarten · Tel. 07661/9035245

Das ist Moritz Rombach aus Kirchzarten. Der 19-Jährige produziert Videos, seit er 13 ist. Mit seiner Drohne, einem kleinen 4-motorigen Flugmodell mit Kamera, ist Rombach bevorzugt im Dreisamtal unterwegs und betreibt unter www.youtube.com/macklemoo einen eigenen Videokanal, wo er seine Filme veröffentlicht. „Mit meinen Videos möchte ich Leute begeistern und ihnen auch zeigen, wie so etwas gefilmt wird. Deshalb filme ich auch vlogs (Video-Blogs, Anm. d. Red.) und nehme die Leute im Prinzip mit hinter die Kulissen“.
Der innovative Jungfilmer macht zurzeit bei Mobil-Funk Kürner eine Ausbildung zum IT-Systemkaufmann und hat sich den Umgang mit Drohne und Video über Jahre hinweg selbst beigebracht. Pläne für die Zukunft? „Erstmal weiter arbeiten als IT-Systemkaufmann. Und mein Traum wäre es natürlich, mit meinen Videos Geld zu verdienen“.
Resultate seines Schaffens auch unter www.dreisamtaeler.de
Kontakt: moritz.rombach5@gmail.com *hs./Foto: privat*

Die Bürgergenossenschaft tagte

Positive Rückschau und positive Zukunftsaussichten in Oberried

Der Vorstand der Bürgergenossenschaft. Stehend v.l. Franz-Josef Winterhalter (1. Vorsitzender), Uli Schwab und Peter Bolanz (Beisitzer), Michael Martin (Schriftführer), sitzend v.l. Karsten Voss (stellv. Vorsitzender), Lucia Eitenbichler (Beisitzerin) und Caroline Riesterer (Kassenführerin). *Foto: privat*

Oberried *(u.)* In der gut besuchten Mitgliederversammlung konnte Vorsitzender Franz Josef Winterhalter auf die vielfältigen Aktivitäten der Bürgergemeinschaft Oberried im zurückliegenden Jahr verweisen.

Von besonderem Interesse sind die zunehmenden Einsätze der Alltagsbegleitung. Insgesamt wurden rund 550 Stunden von den engagierten Alltagsbegleiterinnen erbracht, die Bürgergemeinschaft investiert auch in deren Ausbildung. So wurde im Laufe des Jahres zwei größere Ausbildungskurse durchgeführt.

Eine zunehmende Nachfrage wurde auch für die Betreuungsgruppe festgestellt. Mittlerweile werden dort rund 10 Personen 14-tägig betreut. Gut ist auch, dass sich der Fahrdienst durch die Bereitschaft von rund einem Dutzend Fahrerinnen und Fahrern organisieren lässt.

Erfreulich auch ist, dass der erst seit zwei Jahren bestehende Verein mittlerweile über 300 Mitglieder hat und seine Akzeptanz in Oberried auch durch vielfältige Spenden dokumentiert wird. So wurden erst kürzlich 600.- € von den Verantwortlichen für die Kleinkunst in der Klosterschiire übergeben und die TGA-Planungsgruppe spendete 1.500.- € an den gemeinnützigen Verein.

Nach der Entlastung durch Bürgermeister Klaus Vosberg wurde der Vorstand einstimmig durch die Mitglieder bestätigt. Ihm gehören an: Franz Josef Winterhalter, 1. Vorsitzender; Karsten Voss, stellvertretender Vorsitzender; Michael Martin, Schriftführer; Caroline Riesterer, Kassenführerin; Beisitzer: Lucia Eitenbichler, Uli Schwab und Peter Bolanz.

Die Versammlung schloss mit einem allseitigen Dank an alle, die im zurückliegenden Jahr so uneigennützig Dienst der Gemeinschaft in Oberried geleistet haben.

Wir versorgen Sie zu Hause. Rufen Sie uns an.
Pflege Partner
Häusliche Alten- und Krankenpflege
Ihr Pflegetelefon 07661-980644
-- Eike von Gierke • Schwarzwaldstr. 19 --
79199 Kirchzarten
Homepage: www.PflegePartner-Kirchzarten.de

BESCHRIFTUNG + VERKLEBUNG
jumediatec solutions for business
SCHILDER: in- und outdoor, verschiedene Größen und Materialien
FAHRZEUGE: auch Vollverklebung oder Magnetfolie
SCHAUFENSTER: auch Glasdekor oder Lochfolie
FOLIENPLOT UND/ODER DIGITALDRUCK
DIE VIELFALT DER MEDIEN UND MEDIENPRODUKTION IN EINEM HAUS
Höfener Str. 10 · 79199 Kirchzarten · Tel. 07661 - 98 83 30 · www.jumediatec.de

frisch und fein
R. & G. Blum
Obst, Gemüse und mehr ...
Glückstädter MATJES
Sammelbestellung !
Bestellschluss: Sa. 18.03. !
Schlesierstr. 2 • 79117 FR-Littenweiler • Tel 0761/67474
www.frisch-und-fein.com

Vorstand wird neu gewählt

Mitgliederversammlung vom Schwarzwaldverein Dreisamtal-Kirchzarten

Kirchzarten *(glü.)* Der Schwarzwaldverein Dreisamtal-Kirchzarten lädt zu seiner alljährlichen Mitgliederversammlung am kommenden Samstag, dem 11. März um 19 Uhr in das Gasthaus Löwen an der Bahnhofstraße in Kirchzarten ein. Neben den obligatorischen und interessanten Berichten des Vorstandes sowie der Fachwarte stehen diesmal die Neuwahlen des Vorstandes auf dem Programm. Die Treue seiner Mitglieder zum Schwarzwaldverein zeigt sich an diesem Abend auch durch die hohe Zahl der Ehrungen. Insgesamt werden 29 Mitglieder für 60, 50, 40 und 25 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Und auch die Mitglieder, die im letzten Jahr an den meisten Wanderungen teilgenommen haben, können sich über ein Präsent freuen.

Mehr zum Schwarzwaldverein Dreisamtal-Kirchzarten ist unter www.swv-dreisamtal.de im Internet nachzulesen.

Die BMW Spezialisten in Kirchzarten
BMW
• Wartung und Inspektion
• Reparaturen aller Art
• Karosserie und Lack
• Auto-Glas-Reparatur
• TÜV/AU
• Klimaanlagen-Wartung
• Zeitwertgerechte Reparatur
• Hol- und Bringservice
Durch den Einsatz modernster Diagnose-Computer und BMW-Spezialwerkzeuge garantieren wir eine schnelle und effektive Reparatur-Ausführung.
AUTOHAUS WURSTHORN OHG
KIA Ford
KIRCHZARTEN · WILHELM-SCHAUENBERG-STR. 1 · TEL. 07661 - 36 54

Keltenverein trifft sich

Buchenbach-Himmelreich *(u.)* Der Verein für keltische Geschichte und Kultur-Abnoba e.V. lädt alle Freunde und Interessierte zu einem Treffen am Samstag, 11. März, um 18 Uhr in das Gasthaus „Himmelreich“ ein. Neben einem Kurzvortrag geht es vor allem um die Vorstellung der nächsten Veranstaltungen verbunden mit einer Aussprache.

Dabei wird der 1. Vorsitzende Peter Müller einen Kurzvortrag „Wir und die Kelten“ geben, „was haben die Kelten uns heute zu sagen.“ Im Mittelpunkt steht jedoch die Vorstellung der nächsten Veranstaltungen, die auch diskutiert werden können. Denn die Vorstandschaft will ins Gespräch kommen, Vorschläge und Anregungen entgegennehmen, um somit den Verein ein Stück nach vorne zu bringen.

Der 1992 gegründete, im Kreis Emmendingen und Freiburg beheimatete „Verein für keltische Geschichte und Kultur – Abnoba e.V. sieht seine Aufgabe darin, ein Forum für keltische Kultur in Vergangenheit und Gegenwart zu sein.

Wer Näheres über den Keltenverein wissen möchte, kann sich an den Vorsitzenden Peter Müller, in Denzlingen, Tel.: 07666/937 9753 wenden oder einfach zum Vereinstreffen ins Gasthaus Himmelreich kommen.

Neuigkeiten aus der Rainhof-Naturpark Marktscheune

Buchladen um SCHWARZ WALD GUT ergänzt

Hofschenke Markt
Böttchehof
Destillate Liköre
Schallstadt-Wolfenweiler www.boettchehof.de

Eselhof
unter der Utzenfluh
Feine handgerührte Milchseifen
aus Esel-, Ziegen- und Kuhmilch

Aus Liebe zur Natur
J. Happel und
M. Heizmann
Weilersbachstraße 7a
79254 Oberried
Tel: 0179 - 6 83 12 16
Schützenhof

Claudia's Früchteküche
Hausgemachtes aus der Natur
Jetzt geht's ans Eingemachte!
Claudia Ketterer, Mauchachstraße 6,
79843 Unadingen, Tel. 0 77 07 / 98 95 35
www.fruechtekueche.de

KMW
Kaffeemaschinen Werkstatt
Inhaber: Marcus Wissler
Wir lieferten an
SCHWARZ WALD GUT
die Kaffeemaschinen
und wünschen viel Erfolg für die Zukunft!
Kaffeemaschinen Werkstatt Wissler
Telefon 0 76 61 - 9 79 60 50 · Kirchzarten, OT Burg-Birkenhof · Burger Platz 1

Die Rainhof Scheune als Naturpark Scheune. Darin findet sich u.a. auch eine Buchhandlung, eine Gaststätte und ein Hotel.

Iss-Mich-Kosmetik
Your Spiritual way of Beauty
Energetische Naturkosmetik
❀ mit regionalen Rohstoffen,
❀ energetisiertes Schwarzwald-Quellwasser
❀ in Liebe gefertigt
www.imiko.eu

BIO JUNG
GUT FÜR DIE REGION
& GUT FÜR MICH
Jung Fruchtsäfte GbR | 79331 Teningen-Köndringen
www.jung-saefte.de

Altenvogtshof
Oberried Vörlinsbach
Tröscher`s Erlebnishof
- Ferienwohnung und Matratzenlager
- Seminarraum
- Hofladen
Öffnungszeiten: Do u. Fr: 15-18 Uhr
- Bauerhof-Buffet mit eigenen Produkten *
- Hof- und Mühlenbesichtigung*
- Ponyreiten*
- Kräutergartenführung* *nach Vereinbarung
Vörlinsbachstr. 29a · 79254 Oberried · Tel. 07661-61818 · info@altenvogtshof.de

GOURMANDISERIE
schnell & köstlich
REGIONALE GERICHTE IM GLAS –
NUR NOCH ÖFFNEN, ERWÄRMEN UND GENIESSEN.
www.gourmandiserie.de

Hausbrennerei Baumgartner
seit 1983
- Destillateur mit Herz und Hand
- Handverlesene vollreife Zutaten
- Edelbrände höchster Qualität
- Deutschlandsieger Destillata
- Ferienwohnungen & Gästezimmer
www.hausbrennerei-baumgartner.de

Kirchzarten-Birkenhof *(de.)*
… wenn die Chemikerin Oda Pfüller ihren Laborkittel an den Nagel hängt und eine Gourmandiserie mit exquisiten Gerichten im Glas aufbaut
… wenn Lisa-Maria Rudiger ihre Leidenschaft für Schokolade zum Beruf macht und edelste Pralinées in ihrer Chocolaterie in Titisee-Neustadt produziert
… wenn sich dreißig Kräuterfachfrauen zusammenschließen und eine Kräutermanufaktur gründen,
… dann kann da nur etwas ganz Besonderes und Edles daraus entstehen.
Die Buchhändlerin Sibylle Steinweg zog durch die Region und hat sie alle und viele mehr entdeckt. Nun bietet sie ihnen im Buchladen in der Rainhofscheune unter dem Motto „Schwarzwaldgut“ eine Plattform. Die Kunden können dort nun eine Vielzahl an erlesenen und besonderen Produkten aus der Region entdecken und kaufen. An die 60 Anbieter bieten dort ihre Köstlichkeiten und Leckereien an, die sich als Mitbringsel oder kleine Geschenke eignen. Aber man kann sich auch einfach selbst damit verwöhnen!
Zu finden sind dort Kräuter und Kräutersalze, Seifen und Cremes, edle Brände, besondere Biere, Schokoladen, Pralinées, Zigarren, kreative Fruchtaufstriche, Öle, Balsamicos … alles produziert in der Region, vieles biologisch und nachhaltig, aber auf jeden Fall immer mit Herzblut und Leidenschaft.

Buchhändlerin Sibylle Steinweg in der Rainhof-Marktscheune

SCHWARZ WALD GUT e.V. in der rainhof scheune
SCHWARZ WALD GUT
Träger der Naturpark Marktscheune • 79199 Kirchzarten-Burg
Tel. 07661-9880921 • www.schwarz-wald-gut.de

Angegliedert an die Marktscheune ist das Scheunenbistro. Dort können Oda Pfüllers Suppen oder die Kaiserstühler Walnusstorte einfach mal ausprobiert werden. Auf der Karte stehen auch belegte Schwarzrwaldbrote und leckere frisch gepresste Säfte. Viele Besucher der Buchhandlung genießen es, einen der Bio-Tees oder Kaffee aus im Schwarzwald gerösteten Bohnen zu trinken und nebenbei in den Büchern der Buchhandlung zu schmökern.

Die Rainhofscheune war nach ihrer Sanierung schon immer etwas Einmaliges. Seit dem vergangenen Jahr ist sie nun Naturparkscheune, auch wegen ihres einzigartigen Konzepts. Sie ist als lebendiges Kulturdenkmal ausgezeichnet und beherbergt neben Hotel und Gastronomie auch den Buchladen und seit neustem die Marktscheune und das Scheunenbistro.
Außerdem ist die Rainhofscheune Veranstaltungsort für Lesungen, Filme und Ausstellungen.
Die Buchladen und Marktscheune hat die ganze Woche über geöffnet, also auch sonntags.
Das Scheunenbistro lädt Besucher von Mittwoch bis Sonntag von 11.30 bis 18.30 Uhr ein!
Der Buchladen hat montags bis samstags von 9.30 - 18.30 Uhr geöffnet und sonntags von 11.30 - 18.30 Uhr.
Auch bei den regelmäßig stattfindenden Lesungen hat das Bistro geöffnet.

Das Gemütliche Scheunen-Bistro, in dem man gemütlich sitzen, essen und Kaffee trinken kann. *Fotos: Dagmar Engesser*

Mit der Zeit etwas ruhiger angehen lassen

„Sexyhair Kirchzarten“ und „Mein Friseur Schweizer“ jetzt unter einem Dach

Kirchzarten *(glü.)* „Natürlich bin ich weiter in unserem Salon aktiv“, widerspricht Angelika Schweizer allen Gerüchten, sie wolle sich zur Ruhe setzen. Mit ihrem Mann Rudolf betreibt sie nach wie vor das Geschäft „Mein Friseur Schweizer“ mit zwei weiteren Mitarbeiterinnen. „Es stimmt aber“, sagt die auch im sozialen Bereich aktive Friseurin, „dass wir es dem Alter gemäß etwas ruhiger angehen lassen wollen.“ Und da es mittlerweile sehr schwierig geworden sei, qualifiziertes Personal zu finden, haben wir das mit uns verbundene selbständige Geschäft Sexyhair von der Freiburger Straße 8 zu uns in den Laden in der Freiburger Straße 9 in Kirchzarten genommen.“

Nach einigen notwendigen Umbauten im Laden war es kein Problem, „Sexyhair“ mit seinen drei Mitarbeitenden in einem Geschäft zu integrieren. Seit Anfang März sind die Salons unter einem Dach. Jeder Friseurladen habe seine eigenen Kunden, die er mit seinen je eigenen Angeboten anspreche.

Mitarbeitende von „Mein Friseur Schweizer“ und „Sexyhair“ nun in der Freiburger Straße 9 in Kirchzarten in einem Laden: Christa Blum, Katharina Stachowska, Rudolf, Angelika und Daniel Schweizer, Melanie Andris und Katharina Link (v.r.). *Foto: Gerhard Lück*

„Für uns ist es schön“, so Angelika Schweizer, „dass wir unserem Alter gemäß unsere Kundentermine machen können und mehr Zeit für Hobbys und andere Engagements finden.“

Kirchzartens Bahnhof mit „ReiseCenter“ aufgewertet

Familie Celik aus Oberndorf eröffnete neu gestaltete Räumlichkeiten für mehr Service

Kirchzarten *(glü.)* Mit viel Eigenleistung und Verstärkung durch professionelle Handwerker gestaltete die Familie Celik aus Oberndorf am Neckar in den letzten sechs Monaten die Serviceräume am Kirchzartener Bahnhof völlig neu. Am letzten Samstag eröffneten Vater Ibrahim Celik und seine beiden Söhne Adem und Ilhan im Beisein offizieller Vertreter der Bahn, des Regio-Verkehrsverbundes und weiterer Reiseveranstalter das „ReiseCenter Kirchzarten“.

Im November 2015 übernahm die Familie Celik bereits den Bahnschalter im Bahnhof Kirchzarten vom Vorgänger Binder aus Neustadt. Ihre guten Pläne zum Umbau und zur Errichtung eines professionellen ReiseCenters wurden durch Auflagen der Denkmalschutzbehörden auf eine harte Geduldsprobe gesetzt. „Das kennen wir von anderen Standorten nicht“, zeigt sich Adem Celik leicht

Das „ReiseCenter Kirchzarten“ ist ein Familienbetrieb mit Senior Ibrahim Celik und seinen Söhnen Ilhan und Adem Celik (v.r.). *Foto: Gerhard Lück*

enttäuscht. Doch jetzt sei alles gut geworden und sie freuten sich auf gute Kontakte zu den Kunden.

Eine wichtige Veränderung für die Bahnhofsbesucher ist, dass aus dem ehemaligen Warteraum nun ein schickes ReiseCenter mit offenem Tresen und Bildschirm zur Zugfolge wurde. Im Raum, der von der Straße begangen wird, befindet sich jetzt der Aufenthaltsraum für Zugreisende. Die können aber auch gerne durch die neue Holztüre mit kleinen Scheiben – eine Denkmalschutzauflage, Celik wollte dort lieber eine automatisch öffnende Glastüre einbauen – ins ReisCenter kommen und dann weiter zum Warteraum gehen. Die zweckmäßige moderne Einrichtung bekommt durch den neuen Holzfußboden eine weitere Aufwertung.

„Neben allen namhaften Reiseveranstaltern und weltweiten Flügen“, verspricht Adem Celik, „erhalten Sie hier auch alle Angebote rund um die Deutsche Bahn. Ob die Buchung einer klassischen Zugreise, einer Badereise mit der Familie oder ein individuell angepasstes Reiseangebot, bieten wir Ihnen einen freundlichen und kompetenten Beratungsservice.“ Die Öffnungszeiten vom „ReiseCenter Kirchzarten“ sind von Montag bis Freitag von 8.30 bis 12.30 Uhr und von 13.30 bis 17 Uhr sowie am Samstag von 8.30 bis 13 Uhr.

SIKO als Arbeitgeber mit TOP JOB-Siegel ausgezeichnet

Buchenbach/Berlin *(ch.)* Der international renommierte Spezialist für Messtechnik, das Unternehmen SIKO GmbH wurde am 17. Februar 2017 von Wirtschaftsminister a.D. Wolfgang Clement in Berlin mit dem TOP JOB-Siegel für herausragende Arbeitgeberqualitäten ausgezeichnet. Die vom Zentrum für Arbeitgeberattraktivität, zeag GmbH, vergebene Auszeichnung erhalten Unternehmen, die sich konsequent für eine gesunde und gleichzeitig leistungsstarke Arbeitsplatzkultur stark machen. Das 1963 gegründete unabhängige Familienunternehmen beschäftigt in Deutschland 150 seiner 210 Mitarbeiter und ist in Buchenbach zuhause. Es zeichnet sich durch eine für mittelständische Betriebe typische Kontinuität und langfristige Ausrichtung auch in der Personalpolitik aus, das eröffnet den Beschäftigten gute Aufstiegschancen. „Wir schenken unseren Mitarbeitern von Anfang an Vertrauen und kommen immer auf einen gemeinsamen Nenner“, versichert Geschäftsführer Sven Wischnewski. Die TOP JOB-Mitarbeiterbefragung attestiert SIKO eine vorbildliche Unternehmenskultur wie z.B. Teilzeitarbeitsplätze für Mütter oder die Möglichkeit zu Partnermonaten während der Elternphase. Für die aktuelle TOP JOB-Runde haben sich 102 mittelständische Firmen beworben. 80 Unternehmen dürfen nun für die nächsten zwei Jahre das Siegel tragen. Seit Februar nun auch SIKO.

Foto: privat

Ausstellungseröffnung im Kunstverein Kirchzarten

Phillip Kummer – Malerei

Kirchzarten *(ch.)* In der Einzelausstellung „Augenaufschlag“, zeigt Philipp Kummer, Meisterschüler von Ralph Fleck, im Kunstverein Kirchzarten, Malerei und Skulptur. Kummers Bildwelt ist eine Gegenständliche, die sich nicht scheut von profaner Alltäglichkeit bis zur rätselhaften Narration alles zu verhandeln, denn „über dem steht die Malerei an sich“. Eine Malerei mit heftiger Lust an der Farbe. Erstmals wirr Kummer in der Region auch einige seiner, seit 2015, entstehenden Skulpturen zeigen. Die Vernissage zur Ausstellung ist am Sonntag, 12. März von 11.00 bis 13.00 Uhr im Kunstverein Kirchzarten, Alte Evang. Kirche, Burger Straße 8. Weitere Öffnungszeiten sind freitags, samstags und sonntags, jeweils von 17.00 bis 19.00 Uhr.

„Freiburg putzt sich raus“

Müllsammelaktion des Bürgervereins

Littenweiler *(hr.)* Unter der Koordination des Bürgervereins wird auch Littenweiler in diesem Jahr seinen Beitrag zu der von der Stadtverwaltung initiierten Aktion „Freiburg putzt sich raus“ leisten.

Im vergangenen Jahr hatten in Freiburg über 900 Freiwillige viele Tonnen Müll aufgesammelt und die Vorbereitungen für die diesjährigen Aktivitäten, die dezentral in den einzelnen Stadtteilen stattfinden, haben bereits begonnen. „Wir hoffen und wünschen, dass in diesem Jahr in Littenweiler viele freiwillige Helfer und Helferinnen an diesem Umwelt-Projekt für ein sauberes Freiburg teilnehmen“, so der Vorsitzende des Bürgervereins, Franz-Jürgen Zeisen. Treffpunkt in Littenweiler ist am Samstag, 11. März, um 10 Uhr an der Gaststätte Lindenmatte.

Die notwendigen Gerätschaften, Handschuhe, Zangen, Müllsäcke etc., werden bereitgestellt. Die geplante Route geht entlang der Bahnlinie zum Kappler Knoten und verläuft danach in Richtung Dreisam. Zum Abschluss treffen sich die Teilnehmer aus Littenweiler mit den Engagierten aus Ebnet und dem Stadtteil Oberwiehre-Waldsee zur gemeinsamen Verpflegung in der Dreisamhalle. Bitte beachten: Das Tragen von Sicherheitswesten ist erforderlich. Ausweichtermin bei besonders schlechtem Wetter ist Samstag, der 18. März 2017.

Schwarzwaldverein Dreisamtal-Kirchzarten

Mitgliederversammlung

Kirchzarten *(ch.)* Der Schwarzwaldverein Dreisamtal-Kirchzarten e.V. lädt am Samstag, 11. März, zur Mitgliederversammlung ins Gasthaus Löwen, Kirchzarten ein. Auf der Tagesordnung stehen hierbei Ehrungen und die Neuwahl des Vorstandes. Beginn ist um 19.00 Uhr.

Eine Fülle guter Wohnideen zum Wohlfühlen

Drei Partner stehen im neuen Showroom der Firma Seywald zur persönlichen Beratung bereit

Wir gratulieren zur
Eröffnung der neuen Räumlichkeiten
und wünschen für die Zukunft weiterhin viel Erfolg!
Firmenverbund jaso und Trumpf
Parkettqualität aus dem Schwarzwald
jaso
TRUMPF
www.jaso.de www.trumpf-parkett.de

SEYWALD
Boden & Raumdesign GmbH

Neueröffnung Showroom
Estrich, Bodenbeläge, Sicht- & Sonnenschutz, Insektenschutz, Polsterei
Leben
Wo wir waren, zieht Leben ein.
Teningen-Nimburg | Zeppelinstr. 1 07663 / 910 100
NEU: Kirchzarten | Hauptstr. 15 www.SEYWALD.de

Sie betreiben den Showroom in der Fußgängerzone Kirchzartens gemeinsam: Jacob Schweizer, Monika Winden und Thomas Bank (v.l.).

COMPLOT® WERBETEAM
Wir gratulieren und wünschen viel Erfolg!
complot-werbeteam.de
Kirchzarten • 07661-911190

Kirchzarten *(glü.)* Für Kirchzarten war die Schließung von Günter Gremmelsbachers „Raum3-GmbH“ im Herbst letzten Jahres schon ein herber Verlust. Schließlich schloss da ein Traditionsbetrieb mit einem vielfältigen hochqualifizierten Angebot rund um das Thema angenehm Einrichten und gemütlich Wohnen. Drei ausgewiesene Experten von Raum3 wechselten zur „Seywald Boden & Raumdesign GmbH“ nach Teningen: Thomas Bank, Jürgen Loyal und Alexander Reis. Einige Kunden fanden schnell den Weg zu den „alten“ Fachleuten. Schnell wurde Thomas Bank, einem Kirchzartener Urgestein, deutlich, dass es doch möglich sein musste, diesen treuen Kunden die weiten Wege zu ersparen.

Er entwickelte mit seinem zuständigen Geschäftsführer Björn Kopmann die Ideen eines Showrooms in Kirchzarten. „Wir wollen einfach unseren Kunden lange Wege ersparen“, erklärt Bank, „und schließlich haben wir ja auch einiges zu zeigen, damit der Kunde weiß, wie wir uns die Verschönerung seiner Wohnung vorstellen.“ Da die Mode-Palette bereits einige Zeit in der Kirchzartener Fußgängerzone leer stand, bot sich dieses Ladenlokal an hervorragendem Standort gleich an: „Das ist für uns Kundennähe, mit unserer Beratung direkt vor Ort zu sein.“ Schließlich kämen inzwischen viele Kunden von Seywald aus dem Dreisamtal und Schwarzwald.

Doch es blieb nicht beim Showroom für den Teninger Meisterbetrieb für Parkett und Raumausstattung allein. Um das bestehende Netzwerk zu nutzen und auszubauen, kamen mit dem Malerbetrieb Schweizer und der Diplom-Ingenieurin für Innenarchitektur Monika Winden zwei gleichwertige Partner hinzu, die dem Kunden insgesamt ein breiteres Beratungsprofil bieten können. Thomas Bank vertraute dabei auch auf seine jahrelange Zusammenarbeit mit Kirchzartener Handwerksbetrieben: „Wir sind ein richtig gutes Netzwerk.“ Und Björn Kopmann verspricht sich von der Kooperation mit Innenarchitektin und Malerbetrieb viel: „Wir können unsere Kunden besser an die Hand nehmen und ihnen perfekt aufeinander angestimmte Wohnkonzepte anbieten. Weg von der Einzelleistung hin zu einem Rundum-Sorglos-Paket für ein schönes Zuhause.“

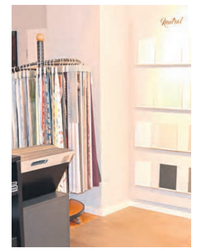
Monika Winden, Inhaberin und Geschäftsführerin von „Homemate Interior Design“, blickt auf langjährige Berufserfahrung und wurde erst kürzlich mit dem „Best of Houzz“-Award 2017 für ihre Ideen in den Bereichen Einrichtung, Design und Architektur ausgezeichnet. Sie berät ihre Kunden deutschlandweit übers Internet und freut sich jetzt auf die Beratung direkt vor Ort: „Ich will Wohnen zum Wohlfühlen vermitteln, in dem ich maßgeschneiderte Wohnkonzepte entwickle. Meine Kunden kommen danach lieber nach Hause.“ Und Jacob Schweizer, Betriebsleiter im traditionellen Familienbetrieb in der vierten Generation, bringt neben ganz viel Erfahrung neue kreative Gestaltungsmöglichkeiten eines Malerbetriebes ein: „Renovieren ist nicht nur neu anstreichen. Es geht darum, alle Gestaltungsmöglichkeiten mit Farben einzubringen, gemäß unserem Slogan ‚Mehr als Farbe‘.“

Der Showroom zeigt Vieles von dem, was die drei Partner an Ideen in neuen Konzepten umsetzen wollen: Gardinenstoffe, Jalousien, Parkettböden, Polstermöbel, Teppichmuster und vieles mehr. Zurzeit gibt es noch keine festen Öffnungszeiten. „Die wollen wir aber über kurz oder lang einführen“, verspricht Thomas Bank. Terminvereinbarungen sind telefonisch über 07663 / 9101025 oder per Mail an showroom-ki@seywald.de möglich.

Am 9. und 10. März 2017 von 9.00 bis 18.00 Uhr sowie am Samstag, dem 11. März, von 9.00 bis 13.00 Uhr stehen alle drei Ansprechpartner im Showroom für Gespräche bei einem Glas Sekt zur Verfügung.

In der ehemaligen Mode-Palette in Kirchzartens Fußgängerzone entstand der „Showroom – Boden, Raum und Interior Design“.

Auch Parkett- und Teppichbodenmuster sowie Jalousien können begutachtet werden.



Farbmuster, Gardinenstoffe … und vieles mehr ist im Showroom anzusehen

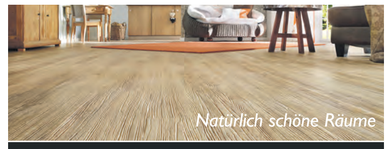
So schön sehen neu gepolsterte Sessel aus.

Fotos: Gerhard Lück

In den 1950er Jahren war der „Gottlieb“ in diesem Gebäude, zuvor das „Gasthaus Löben“ und das „Café Ragg“ und danach die „Mohr-Reinigung“. Links die Tankstelle der „Benzin-Marie“ Maria Steinhart, die mit auf dem Bild ist. Die Aufnahme ist von Foto Bank und entstand 1959. *Foto: Archiv Foto Bank*

HOMEMATE INTERIOR DESIGN
INTERIOR DESIGN | FARBBERATUNG
MÖBEL AUSWAHL & VERKAUF
Wohnkonzepte mit Wohlfühlfaktor!
www.my-homemate.com | Tel. 07661 9096481

UZIN GRATULIERT!
Zur Neueröffnung der Filiale von Firma Seywald in Kirchzarten.
UZIN. UND DER BODEN GEHÖRT DIR.


Natürlich schöne Räume
Zur Eröffnung der neuen Räumlichkeiten wünschen wir alles Gute und freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.
Das Jordan-Team der Niederlassung Freiburg
JOKA®

..Qualität mit guten Partnern
www.brillux.de
Wir gratulieren zur Neueröffnung und wünschen weiterhin viel Erfolg!
Brillux
..mehr als Farbe

Wir schaffen, schützen und verschönern Ihre Werte.
Jeden Tag, und das seit vier Generationen und über
MALER Schweizer 100 JAHREN
www.schweizer-kirchzarten.de

Telefon: 07661 - 4228

„Balance der Emotionalität ist Schlüssel zum Sieg“

Doppelpack von Florian Niederlechner führt zum 2:1 Sieg in Frankfurt – Samstag, 15.30 Uhr, TSG 1899 Hoffenheim zu Gast

Freiburg *(hr.)* Mit einem 2:1 Erfolg bei Eintracht Frankfurt hat sich der SC Freiburg mit nunmehr beachtlichen 33 Zählern in der oberen Tabellenhälfte festsetzen können, 10 Punkte beträgt der komfortable Abstand zum Relegationsplatz am 23 Spieltag.

In einer hart umkämpften turbulenten Partie konnte die Streich-Elf Ruhe bewahren und wurde am Ende verdientermaßen mit drei Punkten belohnt.

Bereits der Führungstreffer der Hessen war umstritten, ging dem entscheidenden Pass doch ein rüder Rempler an SC Verteidiger Marc Oliver Kempf voraus, den Schiedsrichter Günter Perl jedoch nicht ahndete. In der Folgezeit wurde die Partie wiederholt durch zahlreiche Fouls unterbrochen, war hart umkämpft und phasenweise sehr hektisch. „Ein sehr, sehr umkämpftes Spiel mit vielen Nicklichkeiten“, sagte SC Verteidiger Lukas Kübler nach der Partie. „Aber wir sind ruhig geblieben, haben uns nicht provozieren lassen. Es war sehr körperlich, aber wir wussten, was uns hier erwartet. Aber wir haben uns alle reingehauen, haben viele fifty-fifty-Duelle für uns entschieden oder mussten gefoult werden. Ich glaube, das war heute entscheidend.“

SC hat Ruhe bewahrt und Disziplin gezeigt

„Wir wussten, was uns in Frankfurt erwartet“, sagte SC Trainer Christian Streich nach der heftig umkämpften, ruppig geführten Partie „aber wir haben richtig gut dagegen gehalten, haben die Ruhe bewahrt. Besonders als es hektisch wurde, haben wir Disziplin gezeigt. Wir hatten immer wieder Spiele in denen wir zu viele Tore gekriegt haben. Heute waren wir sehr konzentriert und mit einer guten Emotionalität - mit einer sehr guter Balance der Emotionalität. Das war heute der Schlüssel zum Sieg“, so Christian Streich.

In einer hektischen und ruppig geführten Partie behielt die Streich-Elf Ruhe und belohnte sich mit einem Auswärtssieg.

Foto: Achim Keller

Heimspiele ausverkauft

Zum badischen Derby wird am kommenden Samstag, 15.30 Uhr, die TSG 1899 Hoffenheim als Gast im Schwarzwaldstadion erwartet. Nach dem beeindruckenden 5:2 Sieg gegen Ingolstadt steht die Mannschaft von Julian Nagelsmann derzeit mit 41 Zählern auf dem 4. Tabellenplatz, hinter Bayern München, RB Leipzig und Borussia Dortmund!

Mit reichlich Selbstvertrauen wird Hoffenheim in die Partie gegen die Streich-Elf gehen, konnten die Kraichgauer am vergangenen Spieltag doch einen 2:1 Rückstand drehen und deutlich gewinnen „das war wichtig für den Kopf“, sagte Hoffenheims Keeper und ehemals SC-Torhüter Oliver Baumann. Karten für diese Partie gibt es längst keine mehr. Auch die restlichen Heimspiele der Saison sind bereits alle ausverkauft.

SV Eschbach

Mitgliederversammlung

Stegen-Eschbach *(u.)* Der Sportverein Eschbach 1967 lädt am Freitag, 17. März, um 19.30 Uhr zu seiner Mitgliederversammlung in die Mehrzweckhalle nach Eschbach, Sommerberg 9, ein. Anträge müssen bis zum 10. 3. 2017 beim 1. Vorsitzenden, Matthias Martin, Postfach 11 16, 79252 Stegen, schriftlich vorliegen, um bei der Mitgliederversammlung berücksichtigt werden zu können.

RV Unteribental

Mitgliederversammlung

Buchenbach *(u.)* Der Radsportverein Unteribental e.V. lädt am Freitag, 17. März, 19.30 Uhr zur Mitgliederversammlung in die Ibentalhalle ein. Auf der Tagesordnung stehen die üblichen Regularien und zahlreiche Ehrungen. Die detaillierte Tagesordnung ist unter www.rsv-unteribental.de veröffentlicht.

Wandertage in Stegen

Stegen *(u.)* Die Wandergruppe Stegen e.V. lädt am kommenden Wochenende zu den 37. Wandertagen nach Stegen ein. Die Strecken sind auch für Nordic-Walking-Fans geeignet. Startzeit am Samstag, 11. März ist von 12.00 - 15.00 Uhr und Sonntag, 12. März, von 8.00 - 14.00 Uhr. Die Startgebühr beträgt 2.- Euro (Versicherungsbeitrag), Kinder sind frei. Der größte angemeldete Verein bekommt den Wanderpreis, Wanderpreis-Verteidiger 2017 ist das DRK Stegen.

Das Streckenangebot umfasst eine 5 km-Wanderstrecke über Zarten, die leicht begehbar ist. Die mittlere Wanderstrecke von 11 km führt nach Burg, wo sich die 11 und 16 km Strecken trennen, 11 km über Mühlenweg zum Galgenbühl. Die große Wanderstrecke von 16 km führt nach Ibental, Peterberg, Sommerbühl, Galgenbühl, wo die zwei 11 und 16 km Strecken wieder aufeinander treffen. Mit herrlichem Ausblick geht es weiter über den Waldweg runter ins Rechtenbach zurück über Oberbirken zum Ausgangspunkt.

Auf den Wanderstrecken sind drei Verpflegungsstellen, an denen jeder Wanderer kostenlos mit Tee versorgt wird. In der Kageneckhalle, Start und Ziel der Wanderstrecken, wird durch die Wandergruppe Stegen e.V. für das leibliche Wohl bestens gesorgt sein.

„Ride2Live“ wählt neuen Vorstand

Mitgliederversammlung mit Rechenschaftsberichten und Planungen

Kirchzarten *(glü.)* Der vor allem in der Hilfe für an Krebs erkrankte Menschen tätige Verein „Ride-2Live“, Initiator vom „Netzwerk für Gutes“ in Kirchzarten, lädt seine Mitglieder zur Mitgliederversammlung 2017 ein. Sie findet am Dienstag, dem 21. März 2017, um 19.30 Uhr im Hotel Sonne in Kirchzarten statt. Neben den üblichen Regularien mit Rechenschaftsberichten über Aktivitäten und Finanzen stehen diesmal die Vorstandswahlen im Mittelpunkt der Versammlung. Noch bis zum 14. März können Mitglieder, die in großer Zahl erwartet werden, schriftlich Anträge zur Tagesordnung an den Vorstand einreichen. Weitere Infos zum Verein sind im Internet unter www.ride2live.de zu finden.

www.dreisamtaeler.de

Circus Montana zu Gast

Kirchzarten *(ch.)* Einer der besten Circusse Deutschlands gastiert von Donnerstag, 16. März, bis einschließlich Sonntag, 19. März, auf dem Festplatz am Campingplatz an der Dietenbacher Straße. Der Circus Montana präsentiert seine große Jubiläumsshow mit vielen Tieren, mitreißender Akrobatik und urkomischen Clowns. Ganz neu für diese Saison zeigt der Circus Montana eine Seltenheit: Die größte Feuershow Europas! Hier werden brennende Ketten, Fackeln, fliegende Würfel, Feuerschlucken und selbstkonstruierte Feuereffekte mit Artistik kombiniert. Weiter sind die Freiheitsdressuren mit edlen Arabo-Friesen eine Augenweide – nicht nur für Pferdefreunde – und gehören ebenso wie die Kamele zu den tierischen Highlights der Jubiläumsshow. Weitere Infos unter www.circus-montana.de.

Kartenverlosung

Der Dreisamtäler verlost **10 x 2 Freikarten für die Premiere am Donnerstag, 16. März, 17.00 Uhr.** Senden Sie unter dem Stichwort „Circus Montana“ eine Postkarte an Dreisam Medienhaus GmbH, Freiburger Str. 6, 79199 Kirchzarten, ein Fax an 07661/3532 oder eine E-Mail an info@dreisamtaeler.de. Einsendeschluss ist der 12. März 2017.

Kirchliche Sozialstation Dreisamtal

Unterstützen • Pflegen • Betreuen • Entlasten

Wir versorgen Sie bestens zu Hause im Rahmen der ambulanten Pflege – lassen Sie sich beraten!
Auch Angehörige finden bei uns viele Möglichkeiten zur Entlastung. Unser Angebot umfasst z.B.:

- Ausführung ärztlich verordneter Maßnahmen
- Unterstützung bei der Körperpflege, im Haushalt, beim Einkauf, bei Arztbesuchen, im Alltag
- Beratung (auch zu Hause) und Schulung
- Hauswirtschaftliche Betreuung
- Stundenweise Betreuung zu Hause
- Verschiedene Gruppennachmittage
- Essen auf Rädern, Hausnotruf
- Viele weitere Leistungen auf Anfrage

Für Terminvereinbarungen und Informationen erreichen Sie uns am Besten werktags von 9.00-12.00 und 14.00-16.00 Uhr.

Wir sind für Sie da! www.sozialstation-dreisamtal.de
Kirchliche Sozialstation Dreisamtal • Bahnhofstr. 18 • 79199 Kirchzarten
Tel. 07661/9868-0 • Fax 07661/9868-68 • mail: info@sozialstation-dreisamtal.de

„Einfach Spitze, dass du da warst!“

Lucia Geschöll-Dahl geht nach 35 Jahren im Don-Bosco-Kindergarten in den Ruhestand

Kirchzarten *(glü.)* Das ist schon was Besonderes, wenn die aktuelle Kindergarten-Leiterin ihre eigene frühere Kindergärtnerin in den Ruhestand verabschiedet. So geschehen ist jetzt im Don-Bosco-Kindergarten Kirchzarten. Dessen Leiterin und ehemaligen Don-Bosco-Kindergartenkind Stephanie Müller stand es zu, die Erzieherin Lucia Geschöll-Dahl nach 35 Jahren im Kindergarten der St. Gallus-Pfarrei bei einem Festakt im Mariensaal des Gemeindehauses in den Ruhestand zu verabschieden. Mit dabei selbstverständlich die Kinder, Kolleginnen, Eltern, Pfarrer, Geschäftsführer, Bürgermeister Andreas Hall als ehemaliger Kindergarten-Vater und der Ehemann Rudi Dahl.

Und unter den Gästen war noch einer, der sich als Kind gut an Lucia Geschöll-Dahl erinnern konnte: der Hauptamtsleiter der Gemeinde Kirchzarten Oliver Trenkle. Stephanie Müller hielt die Abschiedsrede und betonte die große Bedeutung der „alten“ Kollegin fürs Team: „Wir haben gut und gerne zusammengearbeitet.“ Sie habe sich immer wieder bei Fortbildungen mit neuen Entwicklungen der Kindergartenarbeit vertraut gemacht und sei auch einige Zeit als stellvertretende Kindergartenleiterin tätig gewesen. „Frau Dahl ist eine erfahrene und kompetente Arbeitskraft“, stellte Müller fest, „eine zuverlässige und pflichtbewusste Mitarbeiterin und eine hilfsbereite Kollegin. Sie hat einen Blick für Details, ohne dabei das Ganze aus den Augen zu verlieren.“ Sie erinnerte daran, dass Geschöll-Dahl auch Anerkennungspraktikanten ausgebildet habe. Für ihre Leistung und ihr Engagement in den 35 Jahren gebühre ihr Respekt, Wertschätzung und besonderer Dank: „35 Jahre: diese lange Zeit steht für Kontinuität, Beständigkeit und Treue.“

Lucia Geschöll-Dahl wurde nach 35 Jahren im Don-Bosco-Kindergarten verabschiedet. Gemeinsam mit Ehemann Rudi Dahl lauschte sie den vielen Dankesworten. *Foto: Privat*

Pfarrer Werner Mühlherr, Geschäftsführer Kleindienst und die Elternbeiräte stimmten den Dankesworten Müllers zu und drückten ihrerseits Hochachtung und Respekt aus. Von einer DVD erklangen die Stimmen vieler Kinder mit ihren Erfahrungen mit ihrer Erzieherin. Mit einem Lied, das den bezeichnenden Titel „Einfach Spitze, dass du da warst“ trug, verabschiedeten sich die Kindergartengarten von ihrer beliebten Erzieherin.

Kinderkleidermarkt

St. Peter *(ch.)* Barbara Hummel und Petra Kürner vom Kinderkleidermarkt-Team in St. Peter freuen sich, dass der Erlös vom letzten Kinderkleider-Markt ein wunderbares Erlebnis für die Kinder und Erzieherinnen war, daher gleich der nächste Termin am Sonntag, 12. März, von 13.00 bis 15.30 Uhr in der Festhalle St. Peter. Auch hier bieten sich schöne Kinderkleidung, Spielsachen, Fahrräder und vieles mehr zum Besitzerwechsel an. Leckere Waffeln, feine Kuchen und Torten und duftender Kaffee runden den Nachmittag ab. Der Erlös kommt den Kindern der Partnergemeinde Andahuyalas in Peru zugute. Nähere Infos unter www.kinderkleidermarkt-st-peter.de.

„Jugend musiziert“

Preisträgerkonzerte des Regionalwettbewerbs

Staufen *(u.)* Als Abschluss des diesjährigen Regionalwettbewerbs „Jugend musiziert“ stellen sich die besten Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Sonntag, dem 12. März, im Faust-Gymnasium, Krichelnweg 1, in Staufen, der Öffentlichkeit vor. Das erste Konzert, das durch die Landrätin des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald, Dorothea Störr-Ritter, eröffnet und von den jüngsten Teilnehmerinnen und Teilnehmern, den Altersgruppen I und II, gestaltet wird, beginnt um 10.30 Uhr. Um 15.00 Uhr folgt das Konzert der Preisträger der Altersgruppen III und V und schließlich spielen am Abend um 18.00 Uhr die Wettbewerbsteilnehmenden der Altersgruppen IV, VI und VII.

Im Rahmen der Konzerte werden die Urkunden an die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der jeweiligen Altersgruppe durch den Vorsitzenden des Regionalausschusses, Thomas Oertel, übergeben. Der Eintritt zu den Konzerten ist frei.

Kindersachenmarkt

Littenweiler *(hr.)* Am Samstag, 18. März, findet auf Initiative des Elternbeirates in der städtischen Kindertagesstätte „Rappelkiste“, am Kreuzsteinacker 17, in Littenweiler der beliebte Frühling-/Sommer-Kindersachenmarkt statt.

Angeboten wird in der Zeit von 13.30 bis16.00 Uhr übersichtlich sortierte Kinderbekleidung in kleinen und großen Größen, Schuhe, Spielsachen, Bücher, Baby-und Schwangerschaftszubehör, Kinderwägen, Kinderfahrzeuge und vieles mehr rund ums Kind. Neu ist ein Extraraum für Baby- und Schwangerenbedarf mit Still Ecke!

Mit 30% des Verkaufspreises werden nützliche Anschaffungen für die Kinder der Tagesstätte finanziert. Für das leibliche Wohl der Besucher wird mit selbstgebackenem Kuchen und Kaffee bestens gesorgt.

Vortrag: Hören, Wahrnehmen, Lernen

Wie Auditive Wahrnehmungsstörungen Lernfähigkeit und Entwicklung behindern können

Kirchzarten *(u.)* Kinder mit auditiven Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörungen (AVWS) fragen oft nach und zeigen Konzentrations- und Aufmerksamkeitsprobleme. Viele sind in ihrer Sprachentwicklung auffällig. Oft fallen sie durch sekundäre Probleme auf: manche fühlen sich schnell angegriffen, andere haben resigniert und geben sich keine Mühe mehr hinzuhören. Viele dieser Kinder wirken ängstlich und haben ein eingeschränktes Selbstbewusstsein. Schulkindern mit diesem Problem fällt das Erlernen von Lesen und Schreiben schwer. Auditive Wahrnehmungsstörungen stellen für die Entwicklung der Persönlichkeit eine wesentliche Einschränkung dar, und die Symptome werden oft mit denen von AD(H)S verwechselt.

Bei qualifizierter Förderung und Therapie haben Kinder mit Auditiven Wahrnehmungsstörungen jedoch sehr gute Entwicklungschancen. In einem Vortrag „Hören, Wahrnehmen, Lernen - Wie Auditive Wahrnehmungsstörungen Lernfähigkeit und Entwicklung behindern können“ zu dem am Mittwoch, 15. März, 19.00 - 20.30 Uhr in das Kurhaus in Kirchzarten (Raum des Gastes) eingeladen wird, wird Eltern, Erzieher/-innen und Pädagogen/-innen Kenntnisse über die Förderung von Kindern mit AVWS sowie praxisnahe Tipps vermittelt und weiterhin Ursachen von Wahrnehmungsstörungen und therapeutische Ansätze vorgestellt. Referent ist Kirsten Klopsch. Der Eintritt kostet 7.- Euro.

Freiheit und Grenzen – Wann und wie?

Vortrag mit Birgit Krohmer im Waldorfkindergarten Rosentor

Buchenbach *(ch.)* Der Waldorfkindergarten Rosentor, Friedrich-Husemann-Weg1, lädt am Freitag, 17. März zu einem Vortrag ein. Birgit Krohmer ist Dozentin an verschiedenen Fachschulen, Fachberatung und Teamschulung für Kindergarten und Krippen. Sie referiert zum Thema „Freiheit und Grenzen – Wann und wie?“. Beginn ist um 20.00 Uhr

„Menschheitsfragen“

Eine Ausstellung mit „Kunstsnack“ für Flüchtige und Begeisterte

Freiburg *(ch.)* Im Januar und Februar arbeitete eine Vorbereitungsklasse der Walther-Rathenau-Gewerbeschule gemeinsam mit den beiden Künstlerinnen Brigitte Liebel und Katja Wüstehaube von der Jugendkunstschule im Jugendbildungswerk zum künstlerisch umfassenden Thema „Menschheitsfragen“. Wer sind wir? Wohin werden wir gehen? Was ist uns wichtig? Welche Zukunftspläne verfolgen wir? Wie kann ich Vergangenheit und Gegenwart konstruktiv verbinden? Fragen, die die teilnehmenden Schüler und Schülerinnen ohnehin beschäftigen, da sie sich in einer Orientierungsphase befinden, die ihr alltägliches Leben, aber auch ihre Berufswahl betrifft. Ausgehend von vorhandenem Fotomaterial aus den Herkunftsländern der Jugendlichen wurden Collagen, Fotomontagen etc. angefertigt und durch Bilder der neuen Lebenswirklichkeit ergänzt. Die Ergebnisse dieses Projekts sollen nun in der Jugendkunstgalerie im Haus der Jugend, Uhlandstr. 2, präsentiert werden. Anstelle einer Vernissage wird am Donnerstag, 9. März, von 12.00 bis 14.00 Uhr ein Kunstsnack mit internationalen Speisen stattfinden. Die Ausstellung „Menschheitsfragen“ kann noch bis zum 16. März besucht werden.

Dreisamtäler Anzeigenannahme: 07661/3553 oder anzeigen@dreisamtaeler.de

KinderKleider

St. Märgen *(ch.)* Der Frühling steht vor der Tür. Es wird Zeit für frischen Wind im Kleiderschrank. Am Samstag, 18. März, bietet sich in der Schwarzwaldhalle in St. Märgen von 14.00 bis 16.00 Uhr die wunderbare Gelegenheit. Angeboten werden sortierte saisonale Kinderkleidung, Spielwaren und alles rund um Kind und Baby. Eine feine Kaffee- und Kuchentafel fehlt auch hier nicht und lädt zum Verweilen ein. Der Erlös des KKM wird der Förderung der Kinder und Jugendlichen der Gemeinde zugute kommen. Schirmherr des KinderKleiderMarktes ist Bürgermeister Manfred Kreutz.

„Schau mal rein“: Tag der offenen Tür in der Kindertagespflege

Freiburg/Kirchzarten *(hr.)* Am Samstag, 18. März, öffnen Tagesmütter und -väter in ganz Baden-Württemberg ihre Pforten. Auch viele Fachdienste für Kindertagespflege stellen sich mit vielfältigen Aktionen vor. Der Tageselternverein Dreisamtal-Hochschwarzwald lädt alle Interessierten am Tag der offenen Tür von 11.00 bis 14.00 Uhr in die Kindertagespflege „Spielraum“, Hauptstraße 64 in Kirchzarten ein, um sich bei Kaffee und Kuchen ein Bild von dem immer beliebter werdenden Angebot der Kinderbetreuung zu machen.

„Die Kindertagespflege ist ein tolles Betreuungsangebot, vor allem für kleine Kinder. Wir möchten, dass die Kindertagespflege im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald noch stärker wahrgenommen und genutzt wird und laden alle herzlich ein, vorbeizuschauen und uns kennen zu lernen.“, so Christiane Meisenberg, Vorstand vom Tageselternverein Dreisamtal-Hochschwarzwald. „Am landesweiten Tag der offenen Tür freuen wir uns in der Beratungsstelle in Kirchzarten auf Familien und Menschen, die an der Tätigkeit als Tagesmutter oder -vater interessiert sind – schauen Sie bei uns rein!“

Auch in Freiburg kann man sich an zwei Standorten ein persönliches Bild von der familiären und flexiblen Form der Kinderbetreuung machen: In der Kindertagespflege Dreikäsehoch (Ev. Stift / Haus Schloßberg, Hermannstraße 14 und bei den Stadtgartenknirpsen, Freiburger Stadtbau, Erasmusstraße 6, stehen die Tagesmütter selbst sowie Mitarbeiterinnen der Fachberatung Kindertagespflege _ TagesmütterVerein Freiburg e.V. für Fragen und Antworten, für Gespräche und Diskussionen zur Verfügung. Auch Freiburger Bundestagskandidaten sind zu diesem Tag eingeladen. Denn ein Ziel des landesweiten Aktionstages ist es, ebenfalls die Politik für die Situation von Tagespflegepersonen zu sensibilisieren. Der Landesverband erhofft sich unter anderem durch den Tag der offenen Tür und durch die anwesenden Politiker, gerade auf die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen in der Kindertagespflege nicht nur aufmerksam zu machen, sondern sie vor allem in naher Zukunft ändern zu können.

Einen Einblick in die Kindertagespflege bekommen Interessierte am Tag der offenen Tür (v.l.n.r. Die Tagesmütter Heike Lecallier und Aline Weber mit ihren Schützlingen)
Foto: Tageselternverein Dreisamtal-Hochschwarzwald e.V.

Weitere Infos direkt bei der Fachberatung Kindertagespflege · TagesmütterVerein Freiburg e.V. unter Tel.: 0761 / 28 35 35 oder unter www.kinder-freiburg.de.

Die Fachberatung Kindertagespflege · TagesmütterVerein Freiburg e.V. qualifiziert, vermittelt und berät – damit Kinder kompetent und so gut wie zu Hause betreut werden können. Und damit die Zeit mit Tageskindern Freude macht.

Tageselternverein Dreisamtal-Hochschwarzwald

Der Verein wurde 2005 gegründet und ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe. Seit 1. 1. 2011 sind zwei Sozialpädagoginnen beim Verein angestellt, zu deren Aufgaben die Beratung und Qualifizierung von Tagesmüttern sowie die Information und Begleitung von Familien, die ihr Kind in einer Kindertagespflege betreuen lassen wollen, gehört.
Der Verein hat das Ziel, die Tagespflege als qualifizierte Form der Kinderbetreuung bedarfsgerecht weiter auszubauen. Dazu arbeitet er mit den 15 Gemeinden im Dreisamtal und Hochschwarzwald in planerischer und finanzieller Hinsicht zusammen.
Neben der Betreuung von Kindern im eigenen Haushalt gehen Tagespflegepersonen auch als „Kinderfrau“ in den Haushalt von Familien oder bieten in sogenannter „Großtagespflege“ Betreuung in gemieteten Räumen an, gelegentlich auch zusammen mit einer Kollegin.
Aktuell ist die Nachfrage nach Betreuung in der Kindertagespflege für Kinder ab 1 Jahr stark gestiegen - im Dreisamtal wird dringend Verstärkung gesucht!
Ansprechpartnerin für die Kindertagespflege im Dreisamtal und St. Peter ist die Fachberaterin Sigrid Lamparter, Tel.: 07661 / 62 79 70, tagesmuetter-hsw@gmx.de, www.tev-dreisamtal-hochschwarzwald.de.

Positive Erfahrung für Schüler und Lehrer bei FSM

Zwei Klassen der Zarduna-Schule besuchten die neuen Fabrikgebäude der Elektronikfirma

Kirchzarten-Zarten *(glü.)* Die Zarduna-Schule in Zarten ist ein sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ) mit dem Förderschwerpunkt Lernen und legt großen Wert auf Wege zur beruflichen Vorbereitung. Zur Umsetzung dieser Lernziele besuchen die Lehrer gemeinsam mit ihren Schülern immer mal wieder Betriebe im Dreisamtal. Dabei können sich die Schüler vor Ort konkrete Vorstellungen der Berufs- und Arbeitswelt machen – und auch für die Lehrer sind solche Exkursionen wegen des praktischen Alltagsbezuges wertvoll.

Im Herbst besuchte eine Klasse das Tiefbauunternehmen Löffler – und war begeistert. Jetzt standen die neuen Werkshallen von FSM an der Zartener Straße auf dem „Stundenplan“ – übrigens auch wieder auf Wunsch eines der Schüler. Die Lehrer Elisabeth Ramsaier und Jürgen Schlegl und die Klassen H1 und H2 erlebten gleich eine besondere Art von Mitarbeiterwertschätzung, die bei FSM groß geschrieben wird. Die Geschäftsleitung traute drei ihrer Auszubildenden zu, den Betrieb umfassend vorzustellen und zu repräsentieren. So stellte Roman Gutzeit, Industriekaufmanns-Azubi, zunächst per PowerPoint-Präsentation Geschichte und Produktion des Unternehmens vor. Unterstützt von seinen Azubi-Kollegen aus dem Bereich Elektronik, Roman Dangelmaier und Thomas Eckerle, ging es dann in zwei Gruppen durch den Betrieb. Wichtig für die Zarduna-Schüler war die Erfahrung, dass es nur mit Schutzausrüstung möglich war, als Besucher durch den Betrieb zu laufen. Die Erläuterungen an den verschiedenen Produktionsgeräten waren erhellend und dennoch fremd. Toll sei es gewesen, dass die drei Azubis die vielen Fragen nach dem Rundgang so sicher beantworten konnten.

Vorm neuen Fabrikgebäude von FSM stellten sich die Schüler der H1 und H2 mit ihrem Lehrer Jürgen Schlegl (l.), den Azubis Roman Dangelmaier, Thomas Eckerle und Roman Gutzeit (hinten v.l.), Arbeitserzieher Markus Klingele (vorne l.) sowie der Lernbegleiterin Irmela Seitter (3.v.r.) und Lehrerin Elisabeth Ramsaier (r.) dem Fotografen. *Foto: Privat*

Zwei Zarduna-Schüler, Kevin Frank und Kevin Sonner, übten sich nach dem FSM-Besuch noch in der Rolle von Zeitungsreportern. Sie führten mit dem Azubi Roman Gutzeit ein ausführliches Interview, in dem er deutlich machte, dass ihm die Ausbildung viel Spaß mache. Er erzählte von seinen Arbeitszeiten und dass trotz der Arbeit, Zeit für Hobbys bliebe. „Das neue Gebäude der FSM ist sehr gut, sehr modern und macht das Arbeiten leichter.“ Es mache ihm viel Spaß, dass er Kontakt zu Kunden hätte und auf Messen gehen könne. Im Moment bereite er den FSM-Auftritt bei der Job-Start-Börse vor. Klar, dass beide Hobby-Interviewer so endeten: „Danke für das Interview.“

GREIFEN APOTHEKE
GREIFEN REFORM
Vortrag:
Mittwoch, 22. März
19.30 Uhr im Haus der Generationen (Bahnhofstr. 20, Kirchzarten)
!
„Die Bedeutung von Mikronährstoffen für unsere Gesundheit“
Freuen Sie sich auf unseren Referenten, Dr. med. Michael Gesche, orthomolekularer Fachautor, der Sie an diesem Abend darüber informiert, wie Sie Ihr Immunsystem als Basis für ein gesundes Leben unterstützen können.
In Zusammenarbeit mit orthomol
Bitte melden Sie sich bei uns in der Apotheke an!
Der Vortrag ist für SIE kostenlos.
Tel. 07661/5313
Bahnhofstraße 6 · 79199 Kirchzarten
Inh. A. Thonhauser-Hotz
www.greifen-apotheke-kirchzarten.de
Gesundheit zum Greifen nah!

Kolleg St. Sebastian: Bildung aus gutem Grund

Stegen *(u.)* Das Kolleg St. Sebastian in Stegen ist eine katholische freie Schule in der Trägerschaft der Schulstiftung der Erzdiözese Freiburg. Grundlage seiner Bildungs- und Erziehungsarbeit sind christliche Wertvorstellungen, vor allem die einzigartige Würde jedes Menschen. Über die unterrichtlichen Veranstaltungen hinaus ist deswegen das Leben der Schulgemeinschaft geprägt durch Gottesdienste, Besinnungstage, das Sozialpraktikum „Compassion“, kulturelle Begegnungen, eine Vielzahl musischer Angebote und Arbeitsgemeinschaften.

Im Gymnasium mit altsprachlichem, neusprachlichem und musischem Profil, im dreijährigen Aufbaugymnasium und in der integrierten Realschule soll den jungen Menschen eine gute schulische Ausbildung vermittelt werden und man möchte sie ermutigen, als mündige Christen in unserer demokratischen Gesellschaft Verantwortung zu übernehmen.

Pausenverpflegung und Mittagessen in der schuleigenen Mensa, qualifizierte sozialpädagogische Beratung und die Möglichkeit umfangreicher Ganztagesbetreuung im Hort gibt es am Kolleg seit vielen Jahren.

Ein Informationsabend für Eltern findet am Dienstag, dem 21. März, 20.00 Uhr in die Halle 2 statt. Sprachenangebot, Bildungsplaninhalte, besondere (sozial-) pädagogische Projekte, Betreuungsangebote, Arbeitsgemeinschaften usw. werden vorgestellt.

Ein Tag der offenen Tür findet am Samstag, 25. März, statt, mit Informationen und Angebote zum Mitmachen für Schüler und Eltern. Die Eröffnungsveranstaltung ist um 15.00 Uhr in der Halle 2, anschließend Besichtigung der Schule.

Alle Eltern und Schüler sind zu den Informationsveranstaltungen herzlich eingelanden.

Anmeldetermine am Kolleg St. Sebastian

Bitte als ersten Schritt über www.kolleg-st-sebastian.de online anmelden und einen Gesprächstermin mit der Schulleitung über das Sekretariat vereinbaren.

Zusätzliche Anmeldetage sind Montag, 27. und Dienstag, 28. März 2017 jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 17.00 Uhr

Weitere Infos unter Tel.: 07661 / 9313-0 oder www.kolleg-st-sebastian.de

„Speed-Dating“ und Hausführung am 11. März

Das Montessori Zentrum ANGELL informiert

Freiburg *(ch.)* Grundschule, Realschule und Gymnasium des Montessori Zentrums ANGELL laden am Samstag, 11. März, um 10.00 Uhr, in der Mattenstraße 1, zum Infotermin ein. Interessierte können Gymnasium und Realschule beim „Speed-Dating“ kennenlernen. Im 8-Minuten-Takt können diese all ihre Fragen stellen und sich im direkten Gespräch mit Schulleitung und Kollegium über das pädagogische Konzept, die Profil- und Wahlpflichtfächer, das Fremdsprachenangebot und die kulturellen Aktivitäten am Montessori Zentrum informieren. Parallel können die Besucher im Rahmen einer rund halbstündigen Hausführung Bibliothek, Fachräume, Klassenzimmer, Pausenhalle und Sporthalle besichtigen. Auch für Grundschule-Interessierte finden an diesem Tag Hausführungen statt. Bei einer kleinen Kostprobe können sich die Besucher von der Qualität der ANGELL-Bioteria überzeugen. Infos unter Tel. 0761-70329-0 oder unter www.angell-montessori.de.

„Tag der offenen Tür“

Marie-Curie-Gymnasium

Kirchzarten *(glü.)* Am Tag der offenen Tür des Marie-Curie-Gymnasiums am Samstag, dem 18. März 2017 von 10 bis13 Uhr haben die Viertklässler und ihre Eltern die Möglichkeit, das Kirchzartener Gymnasium genauer unter die Lupe zu nehmen und in die verschiedenen Fächer und Räume zu schauen. Die Lehrer und Lehrerinnen der Schule können kennengelernt sowie aktuelle Fünftklässler und ältere Schüler zu ihren Erfahrungen befragt werden.

Werkrealschule Dreisamtal

Tag der offenen Tür

Stegen *(u.)* Am Samstag, 18. März, präsentiert die Werkrealschule Dreisamtal in der Zeit von 10.00 - 13.00 Uhr, am Schulstandort in Stegen, ihr Profil der Öffentlichkeit.

Zu Beginn gestalten die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 - 7 ein kleines Programm und führen in den Tag hinein. Im Anschluss geben sie gemeinsam mit ihren Lehrkräften einen Einblick in die besonderen Inhalte der Werkrealschule Dreisamtal.

Das umfangreiche Konzept zur Berufsorientierung und zum sozialen Lernen sowie die individuellen Fördermöglichkeiten sind dabei nur einige Bausteine des vielfältigen Angebotes, um jeden einzelnen Schüler bestmöglich auf seinem schulischen Weg zu begleiten. Für weitreichendere Fragen stehen zudem die Elternvertreter, der Förderverein, die betrieblichen Kooperationspartner, die Schulsozialarbeit, die Berufsbegleiter, die pädagogischen Assistenten und viele andere, die sich aktiv am Schulleben beteiligen und mitgestalten, Rede und Antwort.

Der Tag der offenen Tür richtet sich an alle interessierten Eltern und Schüler, insbesondere an die Eltern und Schüler der 4. Klassen der Grundschulen. „Nutzen Sie die Gelegenheit uns, die Werkrealschule Dreisamtal, kennenzulernen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen“, so die Veranstalter.

Anmeldetermine für die neue 5. Klasse sind am 4. und 5. April 2017 im Schulsekretariat in Stegen von 8.00 – 12.00 Uhr bzw. in Kirchzarten von 14.00 – 17.00 Uhr, oder nach telefonischer Vereinbarung in den Tagen zuvor.

FRISEUR HELBLING
Ab sofort NEU in unserem Team:

Frau Manuela Koffi
Ihr La Biosthetique-Friseur.
hasemannstraße 21
79117 freiburg
tel. 07 61 - 7 41 53
www.friseur-helbling.de

„Tag der offenen Tür“

Realschule am Giersberg

Kirchzarten *(ch.)* Am Samstag, 25. März von 10.00 bis 13.00 Uhr lädt die Realschule am Giersberg in Kirchzarten alle Eltern und Viertklässler, alle Eltern der Realschule und alle interessierten Bürger und Bürgerinnen ihrer Einzugsgemeinde zum Tag der offenen Tür ein. Näheres hierüber findet sich in der nächsten Ausgabe des Dreisamtälers am 22. März.

Kindersachenmarkt

Stegen-Eschbach *(ch.)* Am Sonntag, 19. März, findet in der Eschbacher Mehrzweckhalle ein Kindersachenmarkt statt. Von 13.00 bis 16.00 Uhr wird alles rund ums Kind angeboten. Stöbern und das ein oder andere Schnäppchen ergattern. Eine kleine Kaffeestube lädt zum Verweilen ein und bietet leckere Kuchen und Waffeln.

nosch
Perfektion vor Augen
Sehen, was angesagt ist JETZT bei Optik Nosch
Von cool bis elegant: topaktuelle Brillenkollektion und große neue Marken wie Prada, Persol, Vogue. Wir haben die Trends 2017, die auf jede modische Nase gehören!
Ihr Rainer Bronner und Team

Optik Nosch • Hauptstraße 19-21 • Kirchzarten • 07661-2526 www.optik-nosch.de

Angell Akademie

Infoabend Berufliche Gymnasien ab Klasse 8

Freiburg *(u.)* Die Angell Akademie lädt am Dienstag, 14. März, 19 Uhr, in der Kronenstraße 2-4 zu einem Infoabend zu 6-jährigem Wirtschafts- und 6-jährigem Sozial- & Gesundheitswissenschaftlichen Gymnasium ein. Bereits um 18.30 Uhr können die Besucher bei einer Hausführung die Klassen- und Fachräume sowie die Bibliothek besichtigen. Im Anschluss informieren Schulleitung und Kollegium über Aufnahmevoraussetzungen, das Unterrichtsangebot, insbesondere die Profilfächer und den Fremdsprachenunterricht sowie über die zahlreichen Praxisprojekte und Studienfahrten.

Die beiden staatlich anerkannten 6-jährigen Beruflichen Gymnasien beginnen ab Klasse 8 und führen in Klasse 13 zur Allgemeinen Hochschulreife. Mit dieser G9-Variante richtet sich die ANGELL Akademie vor allem an Gymnasialschülerinnen und -schüler in Klasse 7 aber auch an gute Realschülerinnen und -schüler, die frühzeitig den Weg zum Abitur einschlagen wollen.

Die Schülerinnen und Schüler des Wirtschaftsgymnasiums erwerben in ihrem Profilfach Grundkompetenzen in Betriebs- und Volkswirtschaftslehre und beschäftigen sich frühzeitig mit Fragestellungen und Themen aus den Bereichen Unternehmensentwicklung und -führung. Im Sozial- und Gesundheitswissenschaftlichen Zweig belegen die Schülerinnen und Schüler zunächst den Fächerverbund „Ernährung, Soziales, Gesundheit“. Ab Klasse 11 wird „Pädagogik und Psychologie“ zum Profilfach. An beiden Schulen wird Spanisch als zweite Fremdsprache angeboten (neben Englisch als erster Fremdsprache). Näheres auf www.angell-akademie.de

Solarenergie für Afrika e.V.: Das Geld kommt an!

Einweihung des Solarstromzentrale in Benin

Freiburg-Kappel *(de.)* Lange schon organisiert der gebürtige Beniner und in Kappel lebende Diplom-Ingenieur Mounirou Salami mit seinem Verein „Solarenergie für Afrika e.V.“ mehrmals im Jahr Ananas- und Mango-Aktionen. Auf jedes Kilo Ananas oder Mangos kommt ein Euro Spende drauf, die in ausgewählte Solarprojekte in Afrika fließt.

Jetzt im Februar konnte in der Dorf- und Waldschule Agbaga/Benin ein Solarhaus feierlich eingeweiht werden. Mit dieser Elektrifizierung haben die Bewohner nun die Möglichkeit, in der Schule auch nach Einbruch der Dunkelheit in der Schule Unterricht abzuhalten, vor allem für die Alphabetisierung von Erwachsenen. Außerdem kann ein kleiner Wirtschaftszweig entstehen, wenn der Solarstrom zum Beispiel für’s Aufladen von Handys verkauft wird.

Um das Solarhaus fertigzustellen war Mounirou Salami Anfang des Jahres zusammen mit seinem Mitstreiter, dem pensionierten Lehrer Ulrich Dold aus Neuhäuser, sechs Wochen in Benin. Dabei legte die ganze Schulgemeinschaft mit Hand an: die Kinder strichen die Fassade und bauten Leitern, um auf’s Dach zu kommen, auf dem die Solarmodule montiert wurden.

Salami zeigte sich erschüttert, über den Zustand der Schule, die so abgelegen liegt, dass sie vom Staat vergessen wurde.

Obwohl in Benin Schulpflicht herrscht, tut der Staat nichts, damit auch Unterricht dort stattfinden kann. Es fehlt an allem: die Schule ist einem schlechten baulichen Zustand, es mangelt an Lehr- und Lernmaterialien und an Lehrern.

Mounirou Salami bei der Montage der Solarmodule auf dem Dach des Solarhauses in Agbaga. *Fotos: privat*

Der Verein möchte der Schule deshalb kräftig unter die Arme greifen und mehrere drängende Projekte angehen:

Für ein Jahr lang sollen drei Lehrerstellen finanziert werden. Außerdem sollen für die Lehrer angemessen Unterkünfte gebaut werden. Der Bau von Latrinen muss in Angriff genommen werden und um den Zugang zu sauberem Wasser zu gewährleisten soll ein Brunnen gebohrt werden.

„Wir wollen, dass diese vergessenen Kinder eine Chance bekommen. Und Bildung ist ein ganz entscheidender Faktor, der über die Zukunft der Kinder entscheidet!“ betont Mounirou Salami. Doch der Verein möchte nicht nur als Geldgeber auftreten, er fordert, dass Schüler, Lehrer, Eltern ihr Schicksal auch selbst in die Hand nehmen. „Wir leisten Hilfe zur Selbsthilfe!“, so Salami.

Mit den Hacken, die im letzten Jahr geliefert wurden, hat das funktioniert. Schüler und Lehrer konnten Mais ernten, der in der Schulkantine verarbeitet wurde.

Was der Verein jetzt über die Solaranlage hinaus finanzieren möchte, kann über allein über den Verkauf von Ananas und Mangos nicht abgedeckt werden. Deshalb benötigt der Verein zweckgebundene Spenden.

Wer die Arbeit des Vereins unterstützen möchte, kann bei der nächsten Ananasaktion Ananas kaufen. Geliefert werden leckere Bio- und Fair-Trade-Ananas der Sorte „Pain de sucre“ mit intensivem Geschmack.

Die Ananas der nächsten Aktion können ab 18. März im Bioladen in der Passage in Kirchzarten, im Bioladen Kappel oder bei Mounirou Salami direkt gekauft werden. Wer größere Mengen möchte, kann bis zum 11. März vorbestellen: per Mail: www.solar-energie-afrika.de; info@solar-energie-afrika.de

Wer die Schule zusätzlich unterstützen möchte, kann das mit einer zweckgebundenen Spende auf folgendes Konto tun: Verein für Solarenergie für Afrika e.V., IBAN: DE 54 68050101 0012975927, BIC/Swift: FRSPDE66XXX, Sparkasse Freiburg, Stichwort „Dorf- und Waldschule Agbaga“.

Praxistafel

Informationsabend für werdende Eltern

Zarten *(ch.)* Die Schwangerenberatungsstelle des Diakonischen Werkes in Kirchzarten veranstaltet am Montag, 13. März, um 18.30 Uhr einen Informationsabend für werdende Eltern. Der Abend beinhaltet Themen wie: mögliche finanzielle Zuschüsse in der Schwangerschft, Mutterschutzregelungen, Elterngeld und Elternzeit, Vätermonate, sowie Leistungen für Auszubildende und Studierende. Veranstaltungsort ist die Hebammenpraxis im Schweizerhof, Bundesstraße 16 in Zarten. Der Abend wird geleitet von Jennifer Sühr, Sozialarbeiterin B.A., Schwangerschaftsberatung, Diakonisches Werk. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Vum Wunderfitz

Alles beschtens.

De Fillon in Frankreich schtoht unter Druck. Vorwurf: Veruntreuung. Marie Le Pen schtoht unter Druck. Vorwurf: Scheinbeschäftigung. Mr findet halt immer ebbis kurz vor de Wahle. Kurz nach de Wahle au, aber do isches z schpot. De Trump nennt de Obama ä „böser (oder kranker) Typ. Vorwurf: geheimdienstliche Überwachung während dem Wahlkampf. Breitbart News schwätzt gar vun „Staatstreich“. USA-Justizminischter Sessions unter Druck. Vorwurf: Russlandkontakte. US-Vizepräsident Pence unter Druck. Vorwurf: privates E-Mail Konto für dienstliche Zwecke.

In de Türkei tobt de Erdogan. Vorwurf: Nazipraktiken in Deutschland. Weil zwei türkischi Minischter nit hen schwätze derfe bi uns. Reaktion uff de Erdogan uss Berlin: „abstrus, infam, abwegig“.

In Polen will de PIS-Chef Kaczynski nit, dass de Tusk nomol EU-Präsident wird. Der dääd jo bloß ditschi Intresse vertrete in Brüssel. Er hätt lieber de Saryusz-Wolski. Demm wirft aber einer vun de liberale Partei PO vor, er hätt’ sini Seel an de Deifel verkauft.

Bi de AfD beschimpft de Landtagsabgeordnete Räpple sini Parteikollegin Weidel als „Heuchlerin“. Dodefür bezeichnet ä anderer AfDler de Räpple als „Schande für die Partei“.

In dem ganze Hin un Her vun Reschpektsbezeugunge un Liebeserklärunge schieße sich
de Schulz un d CDU inzwische schun ämol mit verbale Platzpatrone als Scharfschütze für de Wahlkampf ii.

S kann alles bloß besser were. Oder schlechter. Oder s bliibt wie s isch. Des wärs beschte. Denn s war eh nie besser. Schlechter aber schun. Viel schlechter. *Stefan Pflaum*

www.dreisamtaeler.de

Gemütlicher Nachmittag im Pfarrsaal

Buchenbach *(ch.)* Das Altenwerk Buchenbach lädt am Donnerstag, 9. März, alle älteren Mitbürger und Mitbürgerinnen zu einem gemütlichen Nachmittag ins Pfarrheim in Buchenbach ein. Gemeinsames feiern des Gottesdienstes um 14.30 Uhr mit anschließendem Kaffee im Pfarrsaal. Umrahmt wird das Miteinander von einer schönen Diareihe „So war Kirchzarten“, vorgestellt von Frau Schattling.

Badische Tapas

zubereiten mit den LandFrauen Kappel-Ebnet

Breisach *(ch.)* Tapas kennt man ja aus dem Spanienurlaub. Die Leckereien in kleinen Portionen eignen sich allerdings auch hervorragend für die badische Küche. Denn kleiner bedeutet häufiger! Am Montag, 20. März, bietet sich die Gelegenheit mit den LandFrauen Kappel-Ebnet badische Tapas zuzubereiten. Die Teilnehmer sollten hierbei Schürze, Geschirrtuch, kleines Handtuch und Behältnisse im Gepäck haben. Der Unkostenbeitrag beträgt 5,- € pro Person. Von 18.00 bis 21.00 Uhr im Forum „Ernähren, Bewegen, Bilden“, Europaplatz 3 in Breisach.

Vortrag: Kirchliches Leben

Kirchzarten *(u.)* Das Bildungswerk lädt am Dienstag, 14. März, 19.30 Uhr, in das Gemeindehaus St. Gallus in Kirchzarten ein. Thema: Das kirchliche Leben in der Seelsorgeeinheit Dreisamtal. Erfahrungen der Gemeindeteams, Vorstellung der Pastoralkonzeption, Ministrantenarbeit als Teil der kirchlichen Jugendarbeit, Krankenkommunion als Teil der Eucharistie und Laudato si – nachhaltiges Handeln - Empfehlung an die Pfarrgemeinden.

Mitwirken werden Pfarrer Werner Mühlherr, das Seelsorgeteam der Pfarrgemeinratsvorsitzende Dr. Stefan Eschbach, die Gemeindeteamsprecher/innen, ebenso Monika Huppertz, Prof. Dr. Viktor Lüpertz und Felix Kößler. Eingeladen sind alle, die zur Seelsorgeeinheit gehören und Gäste.

Gemeinderätin Claudia Glißmann fordert gender-gerechte Formulierung

Stegen *(de.)* Vor kurzem musste aufgrund einer Gesetzesänderung die Geschäftsordnung des Gemeinderates Stegen geändert werden. Der erste Satz lautete „Die Geschäftsordnung wird zur textlichen Vereinfachung in der männlichen Form verwendet und bezieht die weibliche Form mit ein.“ Die Stegener Gemeinderätin Claudia Glißmann ist damit nicht einverstanden. Sie hat an den Gemeinderat appelliert, den Text in „gegenderter“ Form zu verfassen. Die Verwaltung argumentierte, dass der Gemeindetag Baden-Württemberg dies in der männlichen Schreibweise so vorgebe. Daraufhin beschloss der Gemeinderat die Geschäftsordnung in der männlichen Form.

Glißmann wandte sich daraufhin an die Antidiskriminierungsstelle in Berlin, die sie ermutigte, Beschwerde dagegen einzulegen.

Dies hat sie getan, und zwar beim zuständigen Ministerium für Arbeit und Soziales Baden-Württemberg.

Ihre Begründung: Mit dieser Formulierung werde gegen das Chancengleichheitsgesetz Baden-Württemberg verstoßen.

Sie bezieht sich auf eine Verwaltungsvorschrift der Landesregierung und der Ministerien zur Erarbeitung von Regelungen. Dort ist unter der Ziffer 1.6.5. zu lesen:

„Die Gleichberechtigung von Frauen und Männern soll auch in der Rechtssprache zum Ausdruck kommen. Dies soll vorrangig durch geschlechtsneutrale Formulierungen geschehen. Sind geschlechtsneutrale Bezeichnungen für Personen nicht möglich oder rechtlich unzulässig, sollten vor allem im Singular weibliche und männliche Personenbezeichnungen verwendet werden. Die Verwendung männlicher und weiblicher Personenbezeichnungen in ausgeschriebener Form kommt namentlich an Textstellen in Betracht, wo es um Funktionen, Rechte und Pflichten einzelner Personen geht wie z.B. Die Präsidentin, oder der Präsident, die Gemeinderätin, der Gemeinderat geht.“

Kommentar:

Der Kampf mit der Political Correctness

Neger geht nicht mehr. Weder als Kuss noch als König in Pipi Langstrumpf. Eskimo ist ebenfalls out. Es heißt übersetzt „Rohfleischfresser“, was nicht so schmeichelhaft klingt, deshalb sollte der Begriff Inuit verwendet werden. Zigeuner sind Roma und Sinti; und mit dem -Schnitzel und der -Musik ist es dann, obwohl positiv besetzt, auch schwierig. Früher sprach man von Behinderten, heute verwendet man die Begrifflichkeit „Menschen mit Behinderung“ oder „Menschen mit Handicap“, da man sie nicht auf ihre Behinderung reduzieren will.

Und dann gibt es noch die Gender-Diskussion, auch hier muss man aufpassen, was und wie man schreibt: Mitarbeiter*Innen, Mitarbeiter/Innen, Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen.

… da kann einem manchmal der Überblick verloren gehen! Unbestritten sind viele dieser Begriffe und Formulierungen oft diskriminierend verwendet worden in Kombination mit diskriminierenden Taten.

Was jedoch die Sprachreglementierungen angeht: viele sind davon schlicht genervt. Klobige Sprach-Konstruktionen machen das Ganze nicht einfacher, zumal auch nicht immer klar ist, was denn verwendet werden darf. Redet man von Schwarzen? Von Dunkelhäutigen? Farbigen? Afrikanern?

Die einen gehen davon aus, dass die Sprache unser Handeln bestimmt, so wie Wittgenstein das andeutet. „Die Grenzen meiner Sprache bedeuten die Grenzen meiner Welt“.

Die anderen glauben, dass es mehr auf das konkrete Handeln als auf die Sprache ankommt … und man das Ganze vielleicht nicht ganz so ernst nehmen sollte.

Dagmar Engesser

Kulturkreis Dreisamtal

Buchenbach *(ch.)* Am Sonntag, 12. März, lädt der Kulturkreis Dreisamtal in den Raphael-Saal der Friedrich-Husemann-Klinik. Von 11.00 bis 12.00 Uhr verwöhnen Hans Fuhlbom (Musikhochschule Freiburg) Klavier und Yael Birger, Flöte, ihre Zuhörer mit feinen Sonaten von Bach und Tangos von Piazzolla. Der Eintritt ist frei. Spenden würdigen die Künstler und das Engagement.

REISECENTER KIRCHZARTEN
DB - Agentur
Ob die Buchung einer klassischen Zugreise, einer Badereise mit der Familie oder ein individuell angepasstes Angebot – Ihr ReiseCenter Kirchzarten bietet Ihnen einen freundlichen und kompetenten Beratungsservice!
ReiseCenter Kirchzarten • Bahnhofstr. 25 • 79199 Kirchzarten
Tel. 0 76 61 - 9 09 16 30 • Fax 0 76 61 - 9 09 16 31
Handy: 0175 - 6 00 06 46 • Mail: kirchzarten@ac-travel.de
Unsere Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 8.30 – 12.30 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr
Sa. 8.30 – 13.00 Uhr

Feuerzauber über Eschbach und Wittental

Schiebeschlage in den Ortsteilen der Gemeinde Stegen

Stegen *(u.)* Da immer mehr Gäste aus Nah und Fern als Zuschauer am Schiebeschlage teilnehmen, wächst auch das Informationsbedürfnis über diesen altehrwürdigen Brauch.

Die jungen Männer von Wittental, die Schiebebuben, beginnen bereits um 18.00 Uhr auf dem Winterberg über dem Hanisenhof. Zugangsmöglichkeit gibt es über den ausgeschilderten Oberen Klorerbergweg, der von den Wanderparkplätzen an der Bushaltestelle am Ausgang des Wittentals leicht erreichbar ist.

Die Schiebebube von Eschbach beginnen um 19.00 Uhr damit, die angeglühten viereckigen Holzscheiben mit einem Haselstock über eine schräg gestellte Bank ins dunkle Steurental hinaus zu schlagen. Dies geschieht vom Schererberg über dem Schererhof im mittleren Steurental aus. Diese Berghöhe ist direkt über den Wiesenhang oder über den Hof zu erreichen. Zum abschließenden Schiebetanz mit den Schiebemaidle und erwünscht vielen Gästen laden die Eschbacher im Anschluss an das Schiebeschlage in ihre Festhalle ein.

Die Wittentäler Schiebebuebe. *Foto: privat*

Die Wittentäler feiern ab 21.00 Uhr mit der Musik von DJ Chessmaster F ihre Party im legendären Bärenkeller in Zarten.

Einige Stichworte noch zum Schiebeschlage: Der schöne Brauch findet an der Alten Fasnet oder Burefasnet statt. Diese liegt ein bis zwei Wochen nach der offiziellen Herrenfasnet vor Aschermittwoch, wo die mehrheitlich bäuerliche Bevölkerung in früheren Zeiten nicht mitfeiern durfte.

Der mitteleuropäische Brauch, der heute noch in Vorarlberg, Schweiz und Schwarzwald begangen wird, wurde erstmals am 21. März 1090 erwähnt, als eine fehl gegangene Scheibe ein Nebengebäude des Klosters Lorsch in Brand steckte.

Viele alte Bräuche und Hoffnungen fließen heute im Schiebeschlage zusammen: Winteraustreiben, Frühling begrüßen, Familie und Gemeinde vor Unheil bewahren, dazu Alt und Jung zusammenführen.

Mit der Zeit entwickeln sich auch Unterschiede im Ablauf, ändern sich Geschmack und Verfahren.

Aber der Kern bleibt. Die Eschbacher bleiben ganz bewusst der Überlieferung treu, während die Wittentäler versuchen, ihr Fest zu modernisieren.

Wie aber die beiden Feste im einzelnen genau ablaufen, soll hier nicht verraten werden. Die Einheimischen wissen es und die Gäste können sich überraschen lassen.

Zum Schluss aber, mit der zuletzt geschlagenen Scheibe, wird das Ende der Fasnetszeit mit einem Sprüchle verkündet:

Schiebe, Schiebe de Rai ab
Küchenpfännle hett a Bein ab
im Ankehafe hauts de Bode nus
jetzt isch die alt Fasnet us

Open Air 2017 im Kurpark Bad Krozingen

Karten-Vorverkauf hat begonnen

Open-Air-Galaabend mit Hansi Hinterseer am 27. Juli im Kurpark. *Bild: KB*

Bad Krozingen *(rs.)* Der Kurpark in Bad Krozingen ist insgesamt 40 Hektar groß. Seit Jahren verwandelt sich Mitte Juli bis Anfang August der vordere Teil des Parks zwischen Kurhaus und Musikpavillon in eine Freilicht-Konzertbühne mit Auftritten bekannter und beliebter Bands und Künstlern. Unter den alten Parkbäumen, mitten im Grünen, bietet die Kur und Bäder GmbH auch 2017 über zwei Wochen, vom 15. Juli bis 4. August, wieder Musik und Unterhaltung für jedes Alter und jeden Geschmack mit größtmöglicher Nähe zu den Künstlern.

Mit dem traditionellen „Lichterfest“ am Samstag, 15. Juli sowie dem bunten Unterhaltungs- und Familienprogramm am Sonntag, 16. Juli, beginnt „Open Air im Park 2017“.

Am Freitag, 21. Juli, kommt Roger Hodgson – formerly of Supertramp mit seiner Band zum Open Air nach Bad Krozingen.

Justus Frantz bringt am 25. Juli mit seinem Orchester „Philharmonie der Nationen“ Klassik unterm Sternenhimmel zu Gehör, Fans der Schlager- und Volksmusik dürfen sich auf einen Galaabend mit Hansi Hinterseer, den Feldbergern und Liane am 27. Juli freuen.

Der deutsche Sänger Max Giesinger eroberte mit dem Album „Der Junge, der rennt“ die deutsche Musiklandschaft im Sturm, am 28. Juli rockt „Max Giesinger & Band“ im Kurpark.

Das „Open Air-Festival 2017“ im Kurpark Bad Krozingen endet mit „Klaus Doldinger’s Passport & Max Mutzke“ am 4. August.

Durch die Nähe des Kurparks zum Bahnhof Bad Krozingen liegt das Open Air-Terrain in direkter Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel und ist somit aus allen Richtungen einfach und bequem mit ÖPNV-Verbindungen zu erreichen.

Der Karten-Vorverkauf zu allen Open Air-Veranstaltungen läuft. Unter www.bad-krozingen.info oder Tel.: 07633 / 40 08 164, Tourist Information Bad Krozingen, weitere Infos und Tickets zu Open Air 2017 im Kurpark.

Echt Mann

17. Freiburger Männertag zur selbstbestimmtem und verantwortlichem Mann-sein

Freiburg *(ch.)* Lange hat die Gesellschaft die Rollenbilder für Männer vorgegeben. Heute bietet sich den Männern die Freiheit, sich entsprechend den eigenen Prägungen und Bedürfnissen für das jeweils passende Männerbild zu entscheiden. Es gibt unzählige lebbare Modelle. Diese Freiheit ist herausfordernd und kann zu Verunsicherung führen, da kein klares Rollenbild mehr existiert. Beim 17. Freiburger Männertag „Echt Mann“ am Samstag, 18. März, geht es um selbstbestimmtes und verantwortliches Mann-Sein. Der Tag lädt Männer jeden Alters dazu ein, sich mit anderen Männern über dabei gemachte Erfahrungen auszutauschen. Dabei bieten verschiedene Vorträge den Rahmen. Den Hauptvortrag hält Theologe, Sinnstifter und Mentaltrainer Michael Mann aus Zürich. „Mach Sinn!“ lautet der Titel seines Beitrags. Er und weitere sieben Referenten stehen am Nachmittag zu Workshops zur Verfügung. Die Referenten sind erfahren in der Männerarbeit. Der 17. Freiburger Männertag ist eine Ganztagsveranstaltung im Margarete-Ruckmich-Haus, Charlottenburgerstr. 18 (Stadtteil Bischofslinde). Beginn ist um 9.15 Uhr, Ende um 17.00 Uhr. Im Preis nach Selbsteinschätzung von 40,- € bis 60,- € (Studierende, Erwerbslose 20,- €) ist ein gemeinsames Mittagessen inklusive. Anmeldungen bis 9. März an die Evangelische Erwachsenenbildung, Ernst-Lange-Haus, Habsburgerstr. 2, 79104 Freiburg, Tel. 0761-70 86 342, Mail: eeb.freiburg@kbz.ekiba.de. Ausführliche Informationen finden sich unter www.maennertag-freiburg.de.

Steigen Sie zu – feiern Sie mit uns die neue Mobilität.
Nach Neuhäuser und Dietenbach, nach Burg am Wald und Zarten, nach Burg-Birkenhof und Burg-Höfen und dazwischen immer wieder eine Runde durch den Innerort: **Ab dem 13. März** ist der Dreisam-Stromer nach festem Fahrplan unterwegs und dreht von Montag bis Samstag seine Runden durch die Gemeinde.

Herzlich willkommen am 11. März
In einem kleinen Festakt bringen wir unseren neuen Bürgerbus offiziell auf den Weg: am Samstag, 11. März, um 11 Uhr vor dem Kundenzentrum der ewk in der Hauptstraße 24. Alle Interessierten sind herzlich willkommen.
Erfahren Sie alles Wissenwerte zu Liniennetz, Fahrplänen und „Wink-und-Fahr“. Nach dem Startschuss durch Bürgermeister Andreas Hall haben Sie die Möglichkeit, an einer kurzen „Schnupper-Runde” im Dreisam-Stromer teilzunehmen.
Übrigens: Das kostenlose **Fahrplanheft** finden alle Kirchzartener heute im „Dreisamtäler“.
Testfahrer aufgepasst! An die ersten Besucher verschenken wir am 11. März **100 Gratis-Fahrscheine** für den Dreisam-Stromer.
www.dreisam-stromer.de

GOLDSCHMIEDE Helga Höfele

Altgold, Altschmuck, Silber
Zahngold (auch mit Zähnen)
Wohin damit?
Kostenlose Beratung und fachgerechte Bewertung.
Bei Ankauf sofort Bargeld!
Gerne helfe ich auch beim Sortieren Ihrer Schatzkiste.
Helga Höfele
GOLDSCHMIEDE
Hauptstraße 20 · 79199 Kirchzarten
Tel. 0 76 61 - 90 52 58
Unsere Öffnungszeiten:
Mo.: geschlossen
Di.: 10-12.30 Uhr und 15-18 Uhr
Mi.: 10-12.30 Uhr, mittags geschlossen
Do. und Fr.: 10-12.30 Uhr + 15-18 Uhr
Samstag: 10-12.30 Uhr

Wanderung

Buchenbach *(u.)* Der Schwarzwaldverein Buchenbach e.V. lädt am Sonntag, dem 12.März, zu einer forstlich angehauchten Wanderung ein. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr am Bahnhof Himmelreich mit Rucksackverpflegung. Die Tour führt in Richtung Blechschmiede, Unterer Kohlwald, Giersberg, Oberer Kohlwald und wieder zurück zum Bahnhof Himmelreich. Die Gehzeit beträgt ca. vier Stunden. Wanderführer sind Helga und Helmut Schlosser, Tel.: 07661 / 98 89 83. Gäste sind herzlich willkommen!

Alwins KFZ-MEISTERSERVICE
Alwin Geromüller
Keltenring 80
79199 Kirchzarten
mobil 0171 26 58 99 1
mail info@alwins-kfz.de
web www.alwins-kfz.de
VORORT-SERVICE | GASPRÜFUNGEN

Dreisamtäler Veranstaltungen

8. März 2017 MI.

● KIRCHZARTEN **Ponyreiten auf der Fancy-Farm** von 14 bis 16 Uhr auf dem Schütterleshof, Am Pfeiferberg 4. Gemeinsames Pflegen der Ponys und Pferde, geführter Ausritt um die Weiden und Bäche der Fancy-Farm. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Infotel.: 0171/4 479 607, oder e-Mail: uteharre@gmx.de Kostenbeitrag 13 €.

● ZARTEN **Mitgliederversammlung der Landfrauen Kirchzarten-Stegen im Gasthaus „Bären“.** Beginn ist um 14 Uhr.

● STEGEN **Bildvortrag von Rahel Pröhner – Freiwilligendienst in Ecuador.** Zwölf Monate im tropischen Städtchen Puyo im Regenwald von Ecuador und reich beschenkt mit Erlebnissen und Erfahrungen erzählt Rahel Pröhner mit Fotos vom Land und seinen Menschen, Beginn ist um 19.30 Uhr im Ökumen. Zentrum, Dorfplatz 14.

● OBERRIED/HOFSGRUND **Schneeschuh-Tour.** Geführte Tour, ca. 2 bis 2,5 Stunden. Treffpunkt ist um 10 Uhr an der Schneesportschule Schauinsland, Silberbergstrßae 35. Kostenbeitrag: 20,- € inkl. Ausrüstung. Anmeldung: Schneesportschule Schauinsland, Georg Rees, Tel.: 07602 / 288. Die Tour findet nur bei ausreichender Schneelage statt. Veranstalter: Schneesportschule Schauinsland.

● KAPPEL **Mitgliederversammlung der LandFrauen Kappel-Ebnet.** Beginn ist um 19.30 Uhr im Gemeindeheim Kappel. Weitere Infos unter www.landfrauen-kappel-ebnet.de.

● FREIBURG **Informationsveranstaltung für deutsche Eltern am deutsch-französischen Gymnasium, Runzstr. 83.** Beginn ist um 20 Uhr. Interessierte Eltern aus Freiburg und Umgebung, die im laufenden Schuljahr ein Kind in der 4. Klasse einer deutschen Grundschule haben sind herzlich eingeladen.

● FREIBURG **„Fit im Alter – gesund essen, besser leben“. Der kostenlose Vortrag** zeigt, wie gesunde Senioren auch ohne teure Nahrungsergänzungsmittel auskommen – denn diese können unerwünschte Wechselwirkungen mit Medikamenten haben - und sich ausgewogen ernähren und worauf sie schom beim Einkaufen achten können. Die Veranstaltung findet im Vortragsraum der Beratungsstelle der Verbraucherzentrale für Senioren, Kaiser-Joseph-Str. 271, 1. OG, statt. Beginn ist um 10.30 Uhr. Eine Anmeldung erleichtert die Planung. Tel. 0711-6691 211 oder ernaehrung@vz-bw.de.

9. März 2017 DO.

● KIRCHZARTEN/BURG **Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz** von 9.30 bis ca. 16.30 Uhr im Haus Demant in Burg-Birkenhof, Kontakt: Christel Kehrer, Tel. 07661-905312

● KIRCHZARTEN **Rentenberatung** durch Versichertenberater Edgar Himmelsbach bei der AOK, Bahnhofsstraße 3. Es können Kontenerklärungen gemacht und Rentenanträge gestellt werden. Die Beratungen sind kostenfrei. Terminvereinbarungen werden erbeten vormittags unter Tel. 07661-98350.

● KIRCHZARTEN **Skatabend** mit dem **Skat-Club „Herz Dame Dreisamtal“** ab 20.30 Uhr im Gasthaus „Alte Post“, Bahnhofstr. 38. Gäste sind herzlich willkommen. Anmeldung und weitere Info bei Fritz Thiesen unter Tel.: 0 76 61/47 24.

● BUCHENBACH **Herzliches Miteinander mit Gottesdienst (14.30 Uhr), anschließend gemütlichem Kaffeetrinken und einer schönen Diareihe mit dem Titel „So war Kirchzarten“.** Das Altenwerk Buchenbach lädt hierzu alle älteren Mitbürger und Mitbürgerinnen ins Pfarrheim nach Buchenbach.

● STEGEN/WITTENTAL **XCO Walking & Gym.** Von 17.30 bis 18.45 mit Ann Rischke. Treffpunkt an der Bushaltestelle Falken in Wittental. Kosten: 10,-€ Anmeldung und Infos unter Tel. 0151-14 94 30 70 oder per Mail: fit@ann-rischke.de

● FREIBURG **„Menschheitsfragen“ – eine Ausstellung mit „Kunstsnack“ für Flüchtige und Begeisterte.** Eine Vorbereitungsklasse der Walther-Rathenau-Gewerbeschule gemeinsam mit den Künstlerinnen Brigitte Liebel und Katja Wüstehaube von der Jugendkunstschule im Jugendbildungswerk stellte sich dem Thema „Menschheitsfragen“.Was ist uns wichtig? Welche Zukunftspläne verfolgen wir? Die Ergebnisse dieses Projekts sollen nun in der Jugendkunstgalerie im Haus der Jugend, Uhlandstr. 2, präsentiert werden. Anstelle einer Vernissage wird am Donnerstag, 9. März, von 12.00 bis 14.00 Uhr ein Kunstsnack mit internationalen Speisen stattfinden. Die Ausstellung „Menschheitsfragen“ kann noch bis zum 16. März besucht werden.

10. März 2017 FR.

● KIRCHZARTEN **Lama Trekking im Südschwarzwald** von 13.30 bis 16.30 Uhr auf dem Ruhbauernhof, Dietenbach 9. Auf dem Rückweg Einkehr zur Kaffeepause im Landgasthof „Zum Rössle“. Anmeldung und weitere Info bei Fam. Maier Tel.: 0 76 61/6 19 20. Kostenbeitrag 15 € pro Person, für Familien ab 4 Personen 50 € (ohne Einkehr). Veranstalter: Fam. Maier vom Ruhbauernhof und Tourismus Dreisamtal e.V.

● KIRCHZARTEN **Ponyreiten auf der Fancy-Farm** von 16 bis 18 Uhr auf dem Schütterleshof, Am Pfeiferberg 4. Gemeinsames Pflegen der Ponys und Pferde, geführter Ausritt um die Weiden und Bäche der Fancy-Farm. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Infotel.: 0171/4 479 607, oder e-Mail: uteharre@gmx.de Kostenbeitrag 13 €.

● KIRCHZARTEN **Bridge Turnier** von 17.30 bis ca. 21.30 Uhr im Kurhaus Kirchzarten, Dietenbacher Str. 22. Anmeldung erforderlich und weitere Info bei Ursula Speer unter Tel.: 0173 69 06 586. Veranstalter: Bridgeclub Dreisamtal

● KIRCHZARTEN **Marc Hofmann: Erfundene Wahrheiten – Lieder und Texte zur Gesamtsituation.** Beginn ist um 20.00 Uhr in der Rainhofscheune. Karten zu 12,-/8,- € sind im buchladen in der Rainhofscheune erhältlich. Nähere Infos unter www.buchladen-rainhof.de

● STEGEN **Meditatives Tanzen um eine gestaltete Mitte** mit dem Ehepaar Fretwurst. Beginn ist um 20 Uhr im Ökumenischen Gemeindezentrum, Dorfplatz.

● OBERRIED **Wochenmarkt** von 15 bis 18 Uhr in der Klosterschiire mit Produkten aus der Region von Oberrieder Höfen und Bauern. Neben den Marktständen bieten Oberrieder Vereine oder Gruppen selbstgebackenen Kuchen, Kaffee und Getränke an. Veranstalter: Gemeinde Oberried

● OBERRIED/HOFSGRUND **Schneeschuhwandern am Abend.** Geführte Tour, ca. 2 bis 2,5 Stunden. Treffpunkt ist um 19 Uhr an der Schneesportschule Schauinsland, Silberbergstrßae 35. Kostenbeitrag: 25,- € inkl. Ausrüstung. Anmeldung: Schneesportschule Schauinsland, Georg Rees, Tel.: 07602 / 288. Die Tour findet ab 4 Teilnehmern und nur bei ausreichender Schneelage statt. Veranstalter: Schneesportschule Schauinsland.

● FREIBURG **Diavortrag „Wie Perlen an einer Kette“.** Achim Laur zeigt in seinem Vortrag Schönheiten von Architektur und Landschaft der Donau Beginn ist um 17 Uhr im Wohnstift Freiburg Oberau, Rabenkopfstraße 2. Eintritt Bewohner: 3,- €, Gäste: 4,- €. Veranstalter: Wohnstift Freiburg

● FREIBURG **Erzähltheater mit Bea von Malchus: „Die Kennedys – ein Western ohne Pferde“.** Beginn ist um 20 Uhr im Vorderhaus, Habsburgerstr. 9. Eintritt: 16,- € ermäßigt 12,- €. Abendkasse 18,50 € ermäßigt 14,- €, Karten bei allen bekannten Vorverkausstellen oder www.reservix.de Nähere Infos unter www.vorderhaus.de Veranstalter: Vorderhaus – Kultur in der Fabrik.

11. März 2017 SA.

● KIRCHZARTEN **Scheibenschlagen auf dem Schweizermelcher Berg in Burg-Höfen.** Beginn ist ab Einbruch der Dunkelheit. Es gibt am Berg eine wetterfeste Hütte mit Getränken, Musik und einer Kleinigkeit zum Essen. Veranstalter: Scheibenbuben Burg.

● KIRCHZARTEN **Mitgliederversammlung des Schwarzwaldvereins Dreisamtal-Kirchzarten e.V.** Auf der Tagesordnung stehen u.a. Ehrungen und die Neuwahl des Vorstandes. Beginn ist um 19 Uhr im Gasthaus Löwen, Kirchzarten.

● STEGEN/ESCHBACH **Scheibenschlagen auf dem Schererberg**. Beginn ist ab Einbruch der Dunkelheit. Anschließend wird in der Eschbacher Halle gefeiert. Veranstalter: Schiebebuben und Freiwillige Feuerwehr Eschbach.

● STEGEN **37. Wandertage in Stegen.** Ausgesuchte Wanderstrecken führen durch eine herrliche Landschaft! Wanderstrecken: 5 km, 10 km, Startzeit 12 – 15 Uhr. Wanderstrecke: 16 km, Startzeit 12 bis 14 Uhr. Zielschluss 18 Uhr. Die Strecken sind für Nordic-Walker geeignet. Kageneckhalle, Dorfplatz. Nähere Infos: www.wandergruppe-stegen.de . Veranstalter: Wandergruppe Stegen e.V.

● STEGEN **XCO Walking & Gym.** Von 9.30 bis 10.45 Uhr mit Ann Rischke. Treffpunkt ist der Wanderparkplatz

TAXI SCHERRER

In Kirchzarten und im Dreisamtal

- Krankentransporte
- Fahrten zu Bestrahlungen
- Dialyse-Fahrten
- Fahrten für alle Anlässe bis 8 Personen
- Taxigutscheine

0 76 61 / 91 21 21

Soulfolk-Konzert mit Theresa Dold

am Fr., 17. März in der Oberrieder Klosterschiire

Oberried *(u.)* Nach dem ausverkauften Konzert im vergangenen Herbst, kommt die in Hamburg lebende Sängerin und Songwriterin Theresa Dold ein weiteres Mal in ihre Schwarzwälder Heimat, wo sie am Freitag, dem 17. März, um 20 Uhr in der Klosterschiire in Oberried ihr neues Album und Liveprogramm „Strandgut – Zwischen Ebbe & Flut“ vorstellt.

Die auf einem abgeschiedenen Schwarzwälder Berghof in Stegen-Eschbach aufgewachsene Musikerin zog es vor mehr als einem Jahrzehnt in die pulsierende Musik- und Hafenmetropole Hamburg.

Auf ihrem neuen Album „Strandgut“ bündelt die außergewöhnliche Songpoetin die klingenden Fundstücke ihrer bewegten nordischen Lebensgeschichte. Die sowohl deutsch- als auch englischsprachigen Lieder werden von intimen, poetischen Momentaufnahmen getragen, die immer wieder zwischen den Elementen Meer und Bergen, zwischen Fern- und Heimweh, zwischen Aufbrechen und Anlegen kreisen.

Mit ihren ausdrucksstarken Folksongs, ihrer unverwechselbaren, leidenschaftlich souligen Stimme, ihren mal filigranen, mal kraftvoll-perkussiv treibenden Gitarrenrhythmen und stimmungsvoll eingeflochtenen Lichtbildern von unterwegs, entführt Theresa Dold ihre Zuhörer auf eine Reise in die eigene Seele und hinterlässt dort unweigerlich ihre Spuren. Weitere Infos zur Künstlerin auf www.theresadold.de.

Das Konzert findet Freitag, 17. März, 20 Uhr in der Kleinkunstbühne in der Klosterschiire Oberried statt. Einlass ab 19 Uhr. Der Eintritt kostet 12,- €, **Eintrittskarten gibt es in Oberried bei Bäckerei Ruf & Bäckerei Steimle sowie in Kirchzarten bei der Tourist-Info Dreisamtal und im Büro des Deisamtälers. Und an der Abendkasse.**

Kolleg St. Sebastian Stegen

Ihr Kind besucht die 4. Klasse?
Wir freuen uns über Ihr Interesse!

Informationsabend am 21.03.2017 um 20 Uhr
Tag der offenen Tür am 25.03.2017 ab 15 Uhr

Das Kolleg St. Sebastian Stegen ist eine katholische freie Schule in der Trägerschaft der Schulstiftung der Erzdiözese Freiburg.

- **Gymnasium**
  - Altsprachliches Profil
  - Neusprachliches Profil
  - Musisches Profil
- Integrierte einzügige **Realschule**
- **Aufbaugymnasium**
- Ganztagesbetreuung (Hort an der Schule)

Schulstiftung der Erzdiözese Freiburg

Nutzen Sie die Möglichkeit der Online-Anmeldung:
www.kolleg-st-sebastian.de
Kolleg St. Sebastian • Hauptstraße 4 • 79252 Stegen • Tel.: 07661/93130

CINEMAXX

Do., 9.3. – Mi. 15.3.17 Freiburg
Der Filmpalast am Theater · Bertoldstraße 50

CinemaxX-Reservierungshotline:
Telefon 040 - 80 80 69 69
Täglich 10 - 21 Uhr, zzgl. 0,70 € Aufschlag je Karte
Gratis-Online-Reservierung: www.cinemaxx.de

GÜNSTIGES PARKEN für Kinogäste in der Tiefgarage „Am Bahnhof“ (Zufahrt über Bismarckallee, beim Planetarium). Kinogäste zahlen nur 2,50 € für die ersten 4 Stunden.

NEU **Kong: Skull Island** ab 12
3D 17:15, 19:45 (nur Do+Mo, OV), 20:15, 23:00
2D 14:10 (So 14:20)

NEU **Sleepless** ab 16
2D 20:30, 23:15

Logan – The Wolverine ab 16
2D 16:20, 19:30, 22:45

Bibi & Tina 4 – Tohuwabohu total! ab 0
2D 12:10 (nur Sa+So), 14:00, 16:45

Fifty Shades of Grey – Gefährliche Liebe ab 16
2D 14:45, 17:10, 20:00, 23:10

Wendy – Der Film ab 0
2D 12:10 (nur Sa+So), 14:00

Split ab 16
2D 20:00, 23:00

SONDERVERANSTALTUNGEN

VORPREMIERE:
Der 101jährige, der die Rechnung nicht bezahlte und verschwand ab 12
2D Mi, 15.3., 20:00

EVENT: **Yu-GI-OH: The Dark Side of Dimensions** ab 6
2D So, 12.3., 17:15

Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Weiteres Programm unter: www.cinemaxx.de/freiburg

» BLOCKBUSTER

NEU **Kong: Skull Island** ab 12
3D 17:15, 19:45 (nur Do+Mo, OV), 20:15, 23:00
2D 14:10 (So 14:20)

9. 3. bis 15. 3. 2017
Harmonie KINO
Grünwälderstraße 16–18
Info/Kartenreservierung:
07 61 - 386 65 21
www.HARMONIE-KINO.de

MOONLIGHT – OSCAR FÜR BESTEN FILM!
Tägl. um 18.20 und 20.50 (So. und Mo. in englischer OmU) Uhr, Bundesstart, ab 12 Jahren, 111 min.

LAMMBOCK & LOMMBOCK
Freitag um 19.15 Uhr, Doublefeature, ab 16 Jahren, 200 min.
Der Kiffer-Komödien-Klassiker und das Update im Doppelpack!

DER HUNDERTEINJÄHRIGE, DER DIE RECHNUNG NICHT BEZAHLTE UND VERSCHWAND
Montag um 20.30 Uhr, Vorpremiere, ab 12 Jahren, 109 min.

LA LA LAND
Tägl. um 17.50 und 20.40 (Mo. und Mi. in englischer OmU) Uhr, 8. Woche, jugendfrei, 128 min. **Oscar für Beste Regie, Beste Darstellerin, Besten Song, Beste Kamera, Bestes Szenenbild und Beste Filmmusik, 7 Golden Globes**

DER JUNGE KARL MARX
Tägl. um 16.30 (nicht Mi.) und 21.00 Uhr, 2. Woche, ab 12 Jahren, 112 min.

HIDDEN FIGURES – UNERKANNTE HELDINNEN
Tägl. um 17.40 und 20.30 (nicht Mo.) Uhr, 6. Woche, jugendfrei, 127 min.

MANCHESTER BY THE SEA
Tägl. um 20.30 Uhr, am Sa. jedoch um 22.10 Uhr, 8. Woche, ab 12 Jahren, 138 min.
Oscar für Casey Affleck und Bestes Drehbuch!

LA TRAVIATA
Samstag um 19.00 Uhr, MET Live, 172 min., 1 Pause

MEIN BLIND DATE MIT DEM LEBEN
Tägl. um 18.45 Uhr, 7. Woche, jugendfrei, 111 min.

T2 TRAINSPOTTING
Di. und Mi. um 21.00 Uhr, am Sa. auch um 22.15 Uhr in englischer OmU, 4. Woche, ab 16 Jahren, 117 min.

SILENCE
Do., So. (in englischer OmU) und Mo. um 19.30 Uhr, 2. Woche, ab 12 Jahren, 162 min.

DIE FRAU IM MOND
Tägl. außer Sa. um 18.00 Uhr, 2. Woche, ab 6 Jahren, 121 min.

FENCES
Fr. – So. um 14.45 Uhr, 4. Woche, ab 12 Jahren, 139 min.
Oscar für Beste Nebendarstellerin!

WILLKOMMEN BEI DEN HARTMANNS
Sa. und So. um 15.00 Uhr, 17. Woche, ab 12 Jahren, 116 min.

BOB, DER STREUNER
Di. und Mi. um 18.50 Uhr, 9. Woche, ab 12 Jahren, 103 min.

MADAME CHRISTINE UND IHRE UNERWARTETEN GÄSTE
Fr. – So. um 14.30 Uhr, 5. Woche, jugendfrei, 103 min.

BIBI & TINA – TOHUWABOHU TOTAL
Tägl. außer Sa. um 16.30 Uhr, Fr. – So. auch um 15.00 Uhr, 3. Woche, jugendfrei, 111 min.

BAILEY – EIN FREUND FÜRS LEBEN
Fr. – So. um 14.30 Uhr, 3. Woche, jugendfrei, 101 min.

TIMM THALER ODER DAS VERKAUFTE LACHEN
Fr. und So. um 15.15 Uhr, 6. Woche, jugendfrei, 102 min.

FREIBURGER PUPPENBÜHNE – BELLO, DEIN KNOCHEN IST WEG!
Mittwoch um 15.00 und 16.30 Uhr

Änderungen, insbesondere des Kinosaales, vorbehalten.

9.3.2017 bis 15.3.2017
Friedrichsbau
Das Kino mit Programm
Kaiser-Joseph-Str. 270 • ☎ 36031
www.friedrichsbau-kino.de

FilmFrühStück im FRIEDRICHSBAU

SO, 11.00 UHR: PAULA
SO, 11.00 UHR: EUROPA – EIN KONTINENT ALS BEUTE
SO, 11.00 UHR: FROM BUSINESS TO BEING
SO, 11.20 UHR: LION
SO, 12.45 UHR: MARIE CURIE
SO, 13.00 UHR: FLORENCE FOSTER JENKINS
SO, 13.30 UHR: MEIN LEBEN ALS ZUCCHINI

Tägl. um 21.10 Uhr, Bundesstart, ab 12 Jahren, 100 min.
MARIJA
„Ein prägnantes, selbstbewusst unsentimentales Debüt, eine mit Stahl geschnittene Scheibe Leben von gewinnender praktischer Menschlichkeit!" VARIETY

Tägl. um 17.50 und 20.30 (So. und Mo. in englischer OmU) Uhr, Fr. – So. auch um 15.10 Uhr, am So. auch um 11.20 Uhr, 3. Woche, ab 12 Jahren, 120 min.,
LION
„Unglaublich bewegend!" TELEGRAPH
„Außergewöhnlich!" HUFFINGTON POST

Tägl. um 18.00 und 20.45 Uhr, 4. Woche, ab 16 Jahren, 126 min.
ELLE
„Schaurig-unterhaltsam – umwerfend!" SPIEGEL
„Huppert ist phänomenal!" BOSTON GLOBE
„Teils Thriller, teils pechschwarze Komödie, teils geistige Brandbombe – herausfordernd und herrlich!" TIME

Tägl. um 18.20 (Mi. in persischer OmU) und 20.50 (nicht Mo. – Mi.) Uhr, 6. Woche, ab 12 Jahren, 123 min.
THE SALESMAN
Oscar für Besten fremdsprachigen Film!
„Ein Juwel des neorealistischen Suspense!" VARIETY
„Atemberaubend von Anfang bis Ende!" NOUVEL OBSERVATEUR

Tägl. um 16.50 und 19.00 (nicht Mo., am Di. in spanischer OmU) Uhr, 3. Woche, ab 12 Jahren, 108 min.
NERUDA
„Von atemberaubenden Ideenreichtum, ein Film voller Cleverness, Schönheit und Kraft!" VARIETY
„Eine großartige Kombination aus Leben, Legende und Dichtung – meisterhaft!" ABC

Mo. + Di. um 20.50 Uhr, 9. Woche, ab 12 Jahren, 126 min.
DIE BLUMEN VON GESTERN
„Ein Paukenschlag – ein wunderbarer, ein befreiender Film!" FILMCLICKS

Montag um 19.00 Uhr, Monday Nite, jugendfrei, 85 min., in englischer OmU
little men (OmU)
„Ein echtes Juwel: intelligent, komplex, tief berührend und wundervoll gespielt!" VARIETY

Do., Mo. – Mi. um 16.45 Uhr, am So. auch um 13.30 Uhr, 4. Woche, jugendfrei, 66 min.; mit Vorfilm
MEIN LEBEN ALS ZUCCHINI
„Ein Juwel der Animation!" L'EXPRESS
„Ein Wunder voller Menschlichkeit!" PARISIEN
„Verblüffend realistisch und poetisch!" LE POINT

Fr. – So. um 15.15 Uhr, 35. Woche, ab 12 Jahren, 162 min.
TONI ERDMANN
„Ein Wunder - Screwball, zum Lachen und zum Weinen!" FAS

Fr. – So. um 14.45 Uhr, 2. Woche, jugendfrei, 105 min.
NEO RAUCH
GEFÄHRTEN UND BEGLEITER
„Hier klingen die Bilder nach, und die Worte eines Nachdenklichen!" MDR

Sonntag um 11.00 Uhr, 6. Woche, jugendfrei, 90 min.
FROM BUSINESS TO BEING

Sonntag um 13.00 Uhr, 14. Woche, jugendfrei, 110 min
FLORENCE FOSTER JENKINS
„Meryl Streep ist köstlich – und so lustig!" NEW YORK TIMES
„Bittersüß berührend!" WASHINGTON POST

Sonntag um 11.00 Uhr, 3. Woche, jugendfrei, 78 min.
EUROPA
EIN KONTINENT ALS BEUTE

Sonntag um 12.45 Uhr, 14. Woche, ab 6 Jahren, 100 min.
MARIE CURIE
„Träume dir dein Leben schön und mach aus diesen Träumen eine Realität!" MARIE CURIE

Sonntag um 11.00 Uhr, 13. Woche, ab 12 Jahren, 123 min.
PAULA
„Genau deswegen geht man eigentlich ins Kino!" WIENER ZEITUNG
„Ungemein mitreißend und berührend!" FRANKFURTER RUNDSCHAU

KINDERKINO zum Taschengeldtarif von 3,00 Euro!
Fr. – So. um 15.00 Uhr, 2. Woche, jugendfrei, 95 min.
RICO, OSKAR UND DER DIEBSTAHLSTEIN

Mittwoch um 21.30 Uhr ab 18 Jahren
PAY AFTER
Wir zeigen Ihnen einen Film vor dem Bundesstart und Sie zahlen nach der Vorstellung, was Ihnen der Film wert war!

Kandelhof
freiburgs studio für filmkunst
Kandelstraße 27 • ☎ 28 37 07

Tägl. um 18.30 und 20.45 (nicht Mi.) Uhr, Bundesstart, ab 12 Jahren, 103 min.
WILDE MAUS
„Eine elegante Gesellschaftsgroteske. Hilft brutal gegen Selbstüberschätzung. Lässt einen lachen über den eigenen Narzissmus. Tolles Ding, böse und lustig!" WELT

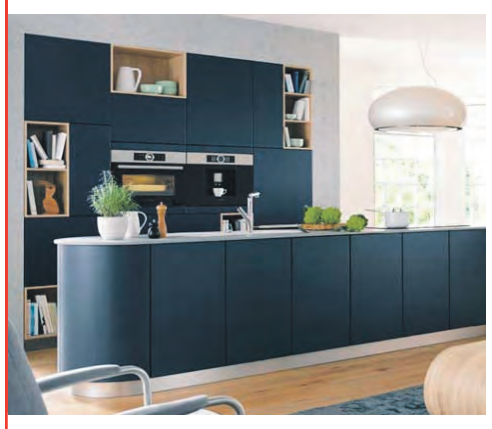
Mittwoch um 20.50 Uhr, Queerfilmnacht, ab 16 Jahren, 92 min., in englischer OmU
BELOW HER MOUTH (OmU)

Sa. und So. um 16.15 Uhr, 3. Woche, jugendfrei, 106 min.
DIE GABE ZU HEILEN

Dreisamtäler

Veranstaltungen

Tag der offenen Tür
(keine Beratung / kein Verkauf)
Sonntag, 12. März von 13-17 Uhr



Erleben Sie die Vielfalt und lassen Sie sich von unseren Gestaltungsmöglichkeiten begeistern!
6 Musterküchen
sensationell günstig!
Ausstellungsstücke reduziert!
...sehen, erleben, fühlen
● Beratung
● Service
● Planung
● eigene Schreinerei
Möbel Gollrad GmbH&Co.KG
Titiseestr. 96 / 79822 Titisee-Neustadt
Tel.: 07651 / 1017-0 Mo.-Fr. 9-18.30 / Sa. 9-13 Uhr

„Leichter als du denkst" - Comedy mit Nährwert in Eschbach

Die lustige Gesundheitsshow mit Patric Heizmann

Stegen/Eschbach *(ch.)* Ein paar Pfunde verlieren und dabei nicht den Spass verlieren? Bem weit verbreiteten Diätenallerlei schwindelt so manchem der Kopf und die Motivation ist oft dahin, bevor es richtig los geht. Der mehrfache Bestsellerautor und gebürtige Kirchzartener Patric Heizmann hilft mit viel Humor und fundiertem Wissen über die Hürden hinweg. „Leichter als du denkst!" - Comedy mit Nährwert. Frei nach dem Motto „Diäten sind nicht lustig, aber man kann wunderbar darüber lachen", manövriert Heizmann in atemberaubenden Tempo durch die Show. Der Diät-Rebell zeigt einen erstaunlich einfachen Weg, der dem Schweinehund praktisch

keine Chance lässt, einen gesünderen Lebensstil zu sabotieren. Der ewige Kampf „Kopf gegen Bauch": Heizmann hat eine Lösung. **Am Samstag, 8. April, kommt er mit seiner humorvollen Show ins Dreisamtal in die Halle Stegen-Eschbach.** Beginn ist um 19.30 Uhr, Einlass: 18.30 Uhr. Karten sind erhältlich bei Edeka Strecker in Stegen und bei der eXtra-Post in Kirchzarten.

Für diese Veranstaltung verlost der „Dreisamtäler" 2 x 2 Eintrittskarten. Schicken Sie uns eine Mitteilung mit der Antwort auf folgende Frage: In welchem Ort ist Patric Heizmann aufgewachsen? Einsendeschluss ist Mittwoch, der 22. März 2017. Viel Glück!

Marc Hofmann: „Erfundene Wahrheiten"

Lieder und Texte am 10. März in der Rainhofscheune

Kirchzarten *(ch.)* Der Freiburger Romanautor, Liedermacher und Kabarettist („Der Klassenfeind") Marc Hofmann mäandert am Freitag, 10. März, scheinbar ziellos durch diverse Produkte seines galoppierenden Schreibtourette-Syndroms. Er singt, liest vor und erzählt neue und altbewährte erfundene Wahrheiten aus dem geistigen Vakuum (darunter auch ausgewählte Momente aus beiden Klassenfeind-Programmen). Worum auch immer es gehen mach, ob Fake News aus der eigenen Bio-

graphie, Neues vom Weihnachtsmarkt, die Vorteile eines indischen Patenkindes, den Helikoptervater in jedem von uns, die philosophische Tiefe der süddeutschen Mundart, John Wayne, Martin Schulz, Frauke Petry oder Johnny Cash, auf jeden Fall ein Abend randvoll mit lustig. Beginn ist um 20.00 Uhr in der Rainhof Scheune, Höllentalstr. 96. Karten zu 12,- €, ermäßigt 8,- € sind erhältlich im buchladen in der Rainhof Scheune oder per Mail info@buchladen-rainhof.de.

Gastro-Tipps

Gasthaus zur Linde'Napf'
Fisch- und Forellenwochen im Napf
Vom **11. März bis 2. April** verschiedene leckere Gerichte von Suppen über Salate bis Hauptgerichte.
Gasthaus zur Linde-Napf
Ruhetag: Dienstag & Mittwoch
79254 Oberried-St. Wilhelm
Tel. 07602/944 69-0 • www.linde-napf.de
30 Jahre

Wir gehen mit Freude in unser zweites Jahr...
... gehen Sie mit!
Unsere Winteröffnungszeiten:
Ab 17 Uhr | So+ Mo Ruhetag
Schwarzwaldstr. 195 | Strandbad
79117 Freiburg
Tel. 07 61 / 76 60 27 66
www.laplaya-freiburg.de
la playa
Tapas & Co.

in Stegen. Kosten: 10,-€ Anmeldung und Infos unter Tel. 0151-14 94 30 70 oder per Mail: fit@ann-rischke.de

● STEGEN **Kinderkleidermarkt im BBZ Stegen.** Von 13 bis 15.30 Uhr wird alles rund um Baby und Kleinkind angeboten. Ein großes Kaffee- und Kuchenangebot rundet den Besuch ab. Der Erlös hieraus komt dem Schulkindergarten zugute.

● BUCHENBACH **Kindersachenmarkt im Waldorfkindergarten Rosentor,** Friedrich-Husemann-Weg 1. Gut erhaltene und sortierte Kinderartikel, Schwerpunkt Naturmaterialien. Selbstgebackene Kuchen und Torten im Café. Möglichkeit zur Besichtigung des Kindergartens. Eine Erzieherin beantwortet gerne Fragen. Von 14 bis 16 Uhr. Einlass für Schwangere und Eltern mit Neugeborenen ab 13.30 Uhr.

● OBERRIED/HOFSGRUND **Schneeschuhwandern.** Geführte Tour, ca. 2 Stunden. Treffpunkt ist um 11 Uhr an der Schneesportschule Schauinsland, Silberbergstrßae 35. Kostenbeitrag: 25,- € inkl. Ausrüstung. Anmeldung: Schneesportschule Schauinsland, Georg Rees, Tel.: 07602 / 288. Die Tour findet nur bei ausreichender Schneelage statt. Veranstalter: Schneesportschule Schauinsland

● OBERRIED/HOFSGRUND **Wetterbuchen-Exkursion** am Schauinsland von 15.30 bis 17 Uhr. Bei Schnee werden Schneeschuhe und Stöcke genutzt, welche gerne zur Verfügung gestellt werden. Treffpunkt Haus Silberdistel, Dorfstraße 11. Preis / Gruppenpreis auf Anfrage; Kinder bis 12 J. Frei. Anmeldung bis spätestens am Vorabend bei Ursel Lorenz Tel.: 07602 / 512 oder per Mail: natourpur-schauinsland@gmx.de Veranstalter: NaTour Pur Schauinsland.

● OBERRIED/ZASTLER **Scheibenschlagen am Scheibenfelsen im Zastler.** Beginn bei Einbruch der Dunkelheit. Anschließend feiern im Schützenhaus Zastler. Veranstalter: Schiibebube Zastler.

● OBERRIED/HOFSGRUND **Schneeschuhwandern am Abend.** Geführte Tour, ca. 2 bis 2,5 Stunden. Treffpunkt ist um 19 Uhr an der Schneesportschule Schauinsland, Silberbergstrßae 35. Kostenbeitrag: 25,- € inkl. Ausrüstung. Anmeldung: Schneesportschule Schauinsland, Georg Rees, Tel.: 07602 / 288. Die Tour findet ab 4 Teilnehmern und nur bei ausreichender Schneelage statt. Veranstalter: Schneesportschule Schauinsland

● FREIBURG **Figurentheater Gregor Schwank: Das Wunder im Wald (ab 4 J.).** Der kleine Regenwurm Paule und sein Großvater erleben lustige und spannende Abenteuer. Beginn ist um 16 Uhr im Haus der Jugend, Uhlandstr. 2. Eintritt: 5,-€.

● FREIBURG **Theater mit Kaufmann & Co: Georg & Fred – Ein letztes Mal Shakespeare.** Beginn ist um 20 Uhr im Vorderhaus, Habsburgerstr. 9. Eintritt: VVK 16,- € ermäßigt 12,- €. Abendkasse 19,- € ermäßigt 14,- €, Karten bei allen bekannten Vorverkausstellen oder www.reservix.de Nähere Infos unter www.vorderhaus.de Veranstalter: Vorderhaus – Kultur in der Fabrik.

12. März 2017 SO.

● KIRCHZARTEN **Ponyreiten auf der Fancy-Farm** von 10 bis 12 Uhr auf dem Schütterleshof, Am Pfeiferberg 4. Gemeinsames Pflegen der Ponys und Pferde, geführter Ausritt um die Weiden und Bäche der Fancy-Farm. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Infotel.: 0171/4 479 607, oder e-Mail: uteharre@gmx.de Kostenbeitrag 13 €.

● KIRCHZARTEN **K(offerte) – Schönes aus dem Handgepäck.** Jedes Frühjahr werden in der Rainhof Scheune die gepackten Koffer geöffnet und es bietet sich hier Schönes, Nützliches, Künstlerisches, Handgemachtes, Praktisches und Überraschendes – eben alles was in einen Koffer passt. Von 11 bis 17 Uhr im Buchladen in der Rainhof Scheune, Höllentalstr. 96.. Veranstalter: www.buchladen-rainhof.de

● KIRCHZARTEN **Leichte Wanderung in den Frühling.** Eine kleine Wanderung im schönen Dreisamtal mit gemütlicher Einkehr. Gehzeit: ca. 3h. Schwierigkeitsgrad: leicht bis mittel. Treffpunkt 13.15 Uhr am Bhf. Kirchzarten. Anmeldung und Infos bei Lissy und Franz Rees, Tel. 07661-36 51. Veranstalter: Schwarzwaldverein Dreisamtal-Kirchzarten e.V.

● KIRCHZARTEN **Ausstellungseröffnung: Philipp Kummer - „Augenaufschlag".** In der Einzelausstellung, zeigt Philipp Kummer, Meisterschüler von Ralph Fleck, Malerei / Skulptur. Von 11 bis 13 Uhr im Kunstverein Kirchzarten, Alte Evang. Kirche, Bur-

Fortsetzung im Internet unter www.dreisamtaeler.de/

Begegnungshaus „Die Lebensräume“ Stegen

Gemeinderat beschloss Zulässigkeit des Bürgerbegehrens

Stegen *(de.)* In seiner letzten Sitzung hat der Stegener Gemeinderat die Zulässigkeit des Bürgerbegehrens über die 3. Bebauungsplanänderung Stockacker festgestellt.

Diese 3. Änderung des Bebauungsplans hat der Gemeinderat im vergangenen Jahr beschlossen, um das Begegnungshaus optimal planen zu können. In diesem Begegnungshaus sollen zwei Pflege-Wohngemeinschaften, Tagesbetreuung für Senioren, Räume für das Netzwerkbüro von Miteinander Stegen e.V. und barrierefreie Wohnungen entstehen. Um die Barrierefreiheit zu gewährleisten sind für die drei- und viergeschossigen Gebäudekomplexe Aufzüge geplant, in denen auch Pflegebetten transportiert werden können. Satteldächer, wie bisher vorgeschrieben, schränken die räumliche Planung in den Obergeschossen extrem ein, deshalb plädierten Planer und Gemeinderäte für ein Flachdach. Den Bewohnern stände damit auch mehr und besser nutzbarer Wohnraum zur Verfügung. Im gültigen Bebauungsplan sind zwei Gebäude vorgesehen, die allerdings sehr schlauchförmig angelegt sind. Mit der Änderung des Bebauungsplans will man ausgewogenere Gebäudekörper, die eine Raumanordnung ermöglicht, die

Um das Begegnungshaus so planen zu können – mit Flachdach und der Anordnung der Baukörper – hat der Gemeinderat den Bebauungsplan geändert. Die Bürgerinitiative möchte einen Bürgerentscheid, der diesen Beschluss rückgängig macht.

Foto: Dagmar Engesser

den Bewohnern viel Bewegungsfreiraum gibt, was dem großen Bewegungsdrang Demenzerkrankter entgegenkommt. Dafür wurde die Grundflächenzahl von 0.4 auf 0.52 angehoben. Dies orientiert sich an der Pater-Middendorf-Anlage, die eine Grundflächenzahl von 0.5 hat.

Die Bürgerinitiative „Pflegezentrum mit Augenmaß“ lehnt diese Bebauungsplanänderung ab. Ein Flachdach würde sich nicht in das Bebauungsgebiet Stockacker einfügen und die Gebäudedimensionen hält die BI für zu groß. Sie hat deshalb ein Bürgerbegehren initiiert mit der Forderung, einen Bürgerentscheid über die Bebauungsplanänderung durchzuführen.

Obwohl die Zulässigkeit des Bürgerbegehrens gar nicht so eindeutig ist (siehe nebenstehende Ausführungen), empfahl Bürgermeisterin Fränzi Kleeb dem Gemeinderat, es zuzulassen. Sie vertraue auf die Sinnhaftigkeit und Überzeugungskraft des Projektes. Würde der Gemeinderat einen Bürgerentscheid verhindern, würde man sich mit einem Rechtsstreit konfrontiert sehen, der sich lang hinziehen könnte. So deute sie die Aussage des Vertrauensmannes der BI, Eugen Winter, der öffentlich deutlich machte, dass es ja Rechtsanwälte gebe, mit denen man gegen die Planungen ja vorgehen könne.

Der Gemeinderat folge ihrer Empfehlung, fügte jedoch einstimmig folgenden Zusatz hinzu:

„Der Gemeinderat legt Wert darauf, dass es bei dem Beschluss lediglich um die rechtlich formale Zulässigkeit des Bürgerbegehrens nach GemO § 21, Absatz 4 geht, keinesfalls soll damit eine inhaltliche Übereinstimmung mit den Standpunkten der Bürgerinitiative ausgedrückt werden.“

Wie geht es weiter:

Mit diesem Beschluss ist der Weg für einen Bürgerentscheid geebnet. Die BI möchte über die Frage abstimmen lassen: „Soll der Beschluss des Gemeinderats Stegens vom 15.11.2016 zur 3. Änderung des Bebauungsplans „Stockacker (Aufstellungsbeschluss) aufgehoben werden?“

Stand des Verfahrens jetzt:

Nach dem Gemeinderatsbeschluss über die 3. Änderung des Bebauungsplans, konnten Bürger, Behörden und Verbände während der Offenlage Anregungen und Bedenken vorbringen. Der Gemeinderat muss dann eingegangene Bedenken abwägen und im Sinne der Allgemeinheit seine Entscheidung treffen. Bedenken von Behörden, insbesondere der Verkehrsbehörde gab es keine. Momentan jedoch ruht das Verfahren.

Rechtlicher Hintergrund zur Zulässigkeit des Bürgerbegehrens:

Stegen *(de.)* So ganz eindeutig ist die Zulässigkeit des Bürgerbegehrens nicht. Dabei geht es nicht um das Quorum, das die Initiative mit 310 anerkannten Unterschriften erreicht hat. Vielmehr ist es inhaltlich fraglich. In der Gemeindeordnung sind nach Ausführungen Fränzi Kleebs nämlich Bürgerentscheide zum Thema Bauleitpläne ausgeschlossen, da die Hoheit des Gemeinderats in Sachen Fortentwicklung der Gemeinde durch Bauleitplanungen nicht durch singuläre Einzelinteressen gebremst oder gar torpediert werden soll. Seit der Novellierung der Gemeindeordnung im letzten Jahr sei es jedoch möglich, ausnahmsweise für Aufstellungsbeschlüsse Bürgerentscheide zuzulassen, also dann, wenn ein Bebauungsplan neu ausgewiesen wird. Bei dem Bürgerbegehren geht es jedoch um die Änderung eines rechtsgültigen Bebauungsplans, also nicht um einen Aufstellungsbeschluss.

Im Übrigen gibt es Stellungnahmen namhafter Fachjuristen, die die Novellierung der Gemeindeordnung als nicht verfassungskonform ansehen.

Stellungnahme von E. Winter, mit J. Behrends, Vertreter der „BI-Pflegezentrum mit Augenmaß“, und mit ihm Vertrauensmann des Bürgerbegehrens

Stegen *(u.)* Wie im „Dreisamtäler“ am 22. 2. 2017 in einer ganzseitigen Berichterstattung zur Einwohnerversammlung dargestellt, sind alle Argumente der Besucher/-Innen, die sich zahlreich für eine maßvollere Verwirklichung eines Pflegezentrums aussprachen, scheinbar mit angeblich „neutraler“ Leichtigkeit zu widerlegen.

Im Gegensatz dazu bleiben wichtige Aspekte nicht geklärt und unberücksichtigt:

1. Einwohnerversammlung:

Sie wurde überhaupt nur auf Antrag der BI mit Unterschriften durchgeführt.

2. Informationspolitik:

Die Betroffenen wurden, obwohl die jetzige Planung knapp zwei Jahre aktuell ist, erst am 10. 11. 2016 schriftlich, und die Gesamtbevölkerung über die Presse ab Mitte November 2016 und nun endlich umfangreich in der Einwohnerversammlung am 14. Februar 2017 informiert.

3. Begegnungshaus:

Die geplanten beiden 4- bzw. 3-stöckigen Flachdachkästen mit Höhen von 13,00 bzw. 12,50 Metern und unzumutbaren Grenzabständen stellen für die BewohnerInnen der Seniorenwohnanlage „Pater Middendorf“ und die übrigen Anwohner eine Bedrohung mit erheblicher Einschränkung der Lebensqualität dar. Das wird von einem beachtlichen Teil der Bevölkerung nicht akzeptiert, was zahlreiche Wortmeldungen, Leserbriefe und nicht zuletzt die bisher 339 Unterschriften fürs Bürgerbegehren beweisen. Dieses wurde laut Gemeinderatsbeschluss vom 21. 2. 2017 für rechtmäßig und zulässig erklärt.

Als gehörter Vertrauensmann wies ich auf grundsätzliche Gesprächsbereitschaft unsererseits hin, was eine der Umgebung angepasste Verwirklichung eines Pflegezentrums betrifft. Diese sollte sich z.B. am Baustil des Ursulinenhofs orientieren, der zweistöckig bei 12 m Firsthöhe mit Sattelwalmdach annähernd drei Vollgeschosse, die alle per Aufzug erreichbar wären, ermöglicht. Photovoltaik ist ebenso gut möglich.

4. Finanzierung:

Sie steht laut dem 14. 2. 2017 in den Sternen und stellt sowohl für die Gemeinde als auch für „Miteinander Stegen“ eine bedrohliche Gefahr durch unschätzbare Verschuldung dar. Es wäre an der Zeit, an einen genossenschaftlichen und sozial orientierten Investor zu denken wie z.B. „Familienheim“, „Heimbau“ oder den „BAUVEREIN BREISGAU e.G„, der bereits „Pater Middendorf“ betreut.

5. Schaugerüst:

Die beste Darstellungsmöglichkeit, von zahlreichen Bürgern/-Innen erwartet u. gefordert, wurde in keiner Weise erwähnt. Ab sofort können Informationen der BI unter www.stegen-transparent.de eingesehen werden. *Eugen Winter*

Stellungnahme der Schulleiterin des Bildungs- und Beratungszentrum für Hörgeschädigt in Stegen auf Äußerungen, die in Bezug auf das BBZ während der Einwohnerversammlung zum Begegnungshaus in Stegen fielen:

„Mit Erstaunen habe ich im Dreisamtäler vom 22. 2. 2017 unter „Einwendungen und Bedenken der Bürgerinitiative für ein Pflegezentrum mit Augenmaß“ gelesen, dass vermutlich ein Stegener Bürger als alternativen Vorschlag die Frage in den Raum geworfen hat, ob die Tagespflege, die derzeit im BBZ Stegen untergebracht ist, nicht dort bleiben könne. Es folgt die Äußerung, dass dort (im BBZ Stegen) doch immer mehr Räumlichkeiten frei würden und ob sich nicht dort Möglichkeiten für ein Pflegezentrum ergeben könnten.

Als Leiterin des BBZ irritiert mich diese Äußerung sehr!

Um die aufgeworfenen Fragen richtig zu stellen: Nach Sanierung eines größeren Gebäudes auf unserem Gelände konnte in freundlicher Absprache mit der Gemeinde Stegen ein Teilbereich für einen befristeten Zeitraum für die Tagespflege zur Verfügung gestellt werden. Diese Lösung, die bereits vor meinem Amtsantritt gefunden wurde, kann ich nur in vollem Umfang unterstützen!

Auf unserm Campus werden keine Räumlichkeiten frei – das ist ein Irrtum! Ich kann nicht nachvollziehen, auf welcher Grundlage diese Aussage von jemandem getätigt worden ist, der über keine internen Kenntnisse verfügt. Sollten Bürgerinnen und Bürger an unserer Arbeit interessiert sein, können diese sich gerne an unseren Tagen der offenen Tür einen Eindruck verschaffen.

Alle uns zur Verfügung stehenden Räume sind unbedingt notwendig, um das breite Spektrum an Beratungs- und Bildungsangeboten hier vor Ort für unsere Schülerinnen und Schüler mit Hörschädigungen kompetent und umfassend bereithalten zu können.

Auch wenn sich das BBZ in der Gemeinde Stegen befindet, so sind wir in staatlicher Trägerschaft und in keiner dienstlichen Verbindung mit der Gemeinde Stegen – sehr wohl aber agieren wir partnerschaftlich und kooperativ!

“ *Claudia Bärwaldt*

Leserzuschriften

Zur Berichterstattung „Einwohnerversammlung in Stegen zum geplanten Begegnungshaus in unserer Ausgabe vom 22. Februar 2017 erreichten uns folgende Leserzuschriften:

Sehr geehrte Damen und Herren,

im letzten „Dreisamtäler“, in dem über die Bürgerversammlung zum Pflegezentrum im Stockacker berichtet wird, werde ich mit den Worten zitiert, der Stegener Gemeinderat habe die entsprechenden Planungen „immer nur durchgewinkt“. Das habe ich nie gesagt.

Befremdlicher finde ich jedoch die Platzierung meiner – zutreffend zitierten – Aussage, dass eine wirkliche Information der Stegener Bürger nicht stattgefunden hat.

Unter der Überschrift „Ohne Kommentar“ listet die Autorin zunächst eine Reihe von Veranstaltungen auf, auf denen angeblich über die aktuelle Planung informiert worden sein soll. Obwohl die Planung erst aus dem Jahr 2016 stammt, enthält die Liste hauptsächlich Veranstaltungen aus früheren Jahren, in denen es hauptsächlich um das Konzept und auch um inzwischen veraltete bauliche Planungen ging.

Dazu noch einmal: Die Bürgerinitiative befürwortet den Bau eines Begegnungshauses prinzipiell sehr. Die Kritik richtet sich ausschließlich gegen die Dimensionen und die Bauart des aktuell geplanten Gebäudes. Dass der Baukörper gegenüber den in früheren Jahren vorgestellten Planungen in 2016 plötzlich um 50 Prozent vergrößert, von Satteldächern auf Flachdächer umdisponiert und in diesem Zusammenhang die Traufhöhe des westlichen Gebäudes genau verdoppelt wurde, darüber wurde tatsächlich nicht ausreichend informiert.

Ich wohne seit fast 14 Jahren in Stegen, ziehe hier fünf Kinder groß und bin fast ohne Unterbrechung in verschiedenen Elternbeiräten aktiv gewesen. Außerdem bin ich seit über zehn Jahren Vorstandsmitglied der Stegener Kernzeit und Gründungsmitglied des Fördervereins der Grundschule. Ich halte mich also durchaus für gut vernetzt und gut informiert. Dennoch ist die nachträgliche Veränderung der Gebäudeplanung an mir und – wie ich aus vielen Gesprächen weiß – auch an sehr vielen Stegener Bürgern vorbeigegangen.

In diesem Zusammenhang hätte ich mir auch gewünscht, dass der Dreisamtäler erwähnt, dass selbst diese erste große Bürger-Informationsveranstaltung nicht auf Betreiben der Gemeinde hin stattgefunden hat, sondern von der Bürgerinitiative durch eine Unterschriftensammlung erzwungen werden musste. Dass Bürgermeisterin, Architekt und Planungsbüro diese Veranstaltung nun für eine Multimedia-Show in eigener Sache genutzt haben und den eigentlichen Initiatoren – nämlich der Bürgerinitiative - kein Rederecht eingeräumt haben, wäre durchaus einen Kommentar wert gewesen.

Sabine Behrends, Stegen

Anmerkung der Redaktion:

Die Bemerkung der Leserbriefschreiberin in der Einwohnerversammlung „der Gemeinderat winkte immer nur durch“ wurde gehört und mitgeschrieben und beruht nicht auf Interpretation oder Erfindung der Redakteurin.

In dem auf der Internetseite des Dreisamtälers veröffentlichten Artikel zum Beschluss des Gemeinderats über die Zulässigkeit des Bürgerbegehrens (www.dreisamtaeler.de) werden die irreführenden Versuche der Bürgermeisterin, den Bürgerentscheid als „eigentlich unzulässig“ zu diskreditieren, vollkommen unkritisch wiedergegeben. Sie werden sogar noch in pseudo-objektiver Manier als „Rechtlicher Hintergrund“ geadelt.

Angeblich sei das Bürgerbegehren auf Bürgerentscheid über die Bebauungsplanänderung Stockacker „eigentlich“ unzulässig, da es sich gegen die Änderung eines bestehenden Bebauungsplans und nicht gegen einen neuen Bebauungsplan richte. Man bejahe die Zulässigkeit nur, um langwierige gerichtliche Auseinandersetzungen zu vermeiden.

In Wahrheit jedoch - und das zeigt der Beschluss ja auch - besteht kein vernünftiger Zweifel daran, dass der Aufstellungsbeschluss zur Bebauungsplanänderung Stockacker genau zu den verfahrenseinleitenden Beschlüssen der Bauleitplanung gehört, die der Gesetzgeber im Dezember 2015 einem Bürgerentscheid zugänglich gemacht hat. Eine verfahrensrechtliche Unterscheidung zwischen neuem Bebauungsplan und Änderung eines bestehenden Bebauungsplans zu konstruieren, ist absurd. Für die Änderung eines Gesetzes (ein Bebauungsplan ist ein Ortsgesetz) gelten im demokratischen Rechtsstaat selbstverständlich die gleichen Regeln wie für ein neues Gesetz.

Da die formalen Voraussetzungen vorlagen, war der Zulässigkeitsbeschluss des Gemeinderats also zwingend. Die Bürgermeisterin als Vorsitzende des Gemeinderats wäre nach der Gemeindeordnung sogar verpflichtet gewesen, jeden anderslautenden Beschluss als offensichtlich rechtswidrig zu rügen. Spätestens aber das Landratsamt als Rechtsaufsichtsbehörde hätte einen die Zulässigkeit verneinenden Beschluss beanstandet und seine Aufhebung verlangt. Einer gerichtlichen Auseinandersetzung hätte es keinesfalls bedurft.

Die letzte Behauptung der Bürgermeisterin (namhafte Fachjuristen halten die Novelle der Gemeindeordnung für nicht verfassungskonform) wird durch keine Quelle gestützt und es findet sich in einer Literatur-Recherche dafür auch keinerlei Anhalt. Das ist nun wirklich die pure Stimmungsmache, die sonst immer der BI vorgeworfen wird.

Dass die Bürgermeisterin dem Gemeinderat dann de facto ja vorgeschlagen hat, die Zulässigkeit festzustellen, ihn also gebeten hat, einen Beschluss zu fällen, den sie - vorgeblich - für rechtswidrig hielt, zeigt, dass sie die Haltlosigkeit der von ihr vorher vertretenen Position kannte, und entlarvt ihre Darstellung als bloße Propaganda.

Die vollkommen unbegründete Behauptung, mit dem Erfolg des Bürgerbegehrens, das sich bekanntlich gegen das „Wie“ und nicht das „Ob“ eines Pflegezentrums richtet, werde das gesamte Projekt erledigt sein, legt ebenfalls nahe: die Bürgermeisterin sieht den Bürgerentscheid als politische Machtprobe, nicht als legitime und respektable demokratische Auseinandersetzung um den besten Weg für die Gemeinde Stegen.

Hier geht es auch nicht um die „Torpedierung“ einer Planung der Gemeinde durch Einzelinteressen. Sowohl das Quorum für das Bürgerbegehren (deutlich über 300 Unterschriften) als auch die nötige Mehrheit für den Bürgerentscheid (Mehrheit von mindestens 20% der Wahlberechtigten) zeigt dies wohl deutlich genug.

Dass die Bürgerinitiative auf der von ihr im Wege eines Bürgerantrags doch erst initiierten Bürgerversammlung zum Thema keine Möglichkeit zur zusammenhängenden Darstellung ihrer Kritik bekam, war ebenfalls Ausdruck dieser Haltung. Eugen Winter hat für die Bürgerinitiative im Gemeinderat Gesprächsbereitschaft signalisiert, und es ist der Gemeinderat, von dem am ehesten erwartet werden kann, den Gesprächsfaden aufzunehmen. Im Vorfeld des Bürgerentscheids, ist es, wie bereits mehrfach betont, für eine befriedende Wirkung nötig, dass beide Seiten sich im Vorfeld auf Augenhöhe, sachlich und fair diskutierend begegnen.

Zu einer fairen Information gehört aber in jedem Falle die –allgemein übliche – Darstellung der Ausmaße des jetzt geplanten Gebäudes mit Hilfe eines Schaugerüsts. Die bisherigen Darstellungen in Form des ansonsten zurecht gelobten Schüler-Modells im Maßstab 1:200 oder gar eines Werbevideos, in dem auch aus dem Norden die Sonne scheint, können diese realistische Information nicht liefern. *Jan Behrends, Stegen*

Menschen auf der Flucht – Menschen nach der Flucht

Auseinandersetzung mit dem Schicksal geflüchteter Menschen

Stegen *(ch.)* Wie gestaltet sich die Situation geflüchteter Menschen in Stegen (Spracherwerb, Wohnung)? Wie können die Bürger und Bürgerinnen dazu beitragen, dass die Integration gelingt? Die ökumenische Erwachsenenbildung Stegen lädt zu einem Abend des Miteinander und der Auseinandersetzung mit Fragen zum Schicksal geflüchteter Menschen. Weiter lernen Interessierte anhand zweier Bücher von Navid Kermani und Karim El-Ghawari, die Menschen auf ihrer Flucht begegnet sind, das Schicksal einiger Flüchtlinge kennen und hören von den Ursachen ihrer Flucht. Der Abend am Dienstag, 21. März, gestaltet von Beate Geyer, Christine Powarzynski-Bender und Walburga Rehmann-Linden, findet in Zusammenarbeit mit dem Unterstützerkreis des DRK statt. Beginn ist um 19.30 Uhr im Ökumenischen Gemeindezentrum, Dorfplatz.

Kleine Berichtigung

Jugend musiziert

Freiburg *(u.)* Im letzten Dreisamtäler wurde über die guten Ergebnisse der Jugendmusikschule Dreisamtal e.V. beim Regionalwettbewerb „Jugend musiziert" berichtet. Fälschlicherweise war die Punktzahl des jungen Streichtrios mit Magdalena Chvátal (Violinklasse Claudia Lehrer), Benjamin Jessl (Violinklasse Monika Szabo) und Celina Holz (Violoncelloklasse Monika Saalmann) zu niedrig angegeben. Sie haben in der Altersgruppe 2 einen 1. Platz mit 22 Punkten erreicht. Die jungen Musiker freuen sich zusammen mit ihren Lehrerinnen über das hervorragende Ergebnis!

Ehrenamtliche Helfer leisten 2016 viele Stunden zur Betreuung der geflüchteten Menschen in Stegen

DRK-Unterstützerkreis für Flüchtlinge freut sich über weitere Paten und Wohnungsanbieter

Stegen *(u.)* Eine erfolgreiche Arbeit mit vielen Stunden haben die rund 50 ehrenamtlichen Helfer für die geflüchteten Menschen in Stegen 2016 geleistet. Während einer ersten Zusammenkunft des Unterstützerkreises für Flüchtlinge im Roten Kreuz Stegen wurde neben einem Rückblick auf das vergangene Jahr ebenso bereits ein erster Ausblick auf 2017 gehalten.

Danach müssen sich die Helfer in diesem Jahr auf weitere geflüchtete Menschen einstellen, die in der Dreisamtalgemeinde aufgenommen werden müssen. Dies soll möglichst weiter dezentral möglich sein. Nach derzeit vorliegenden Informationen können dies etwa 100 Personen sein, was sicherlich eine neue Herausforderung für den Unterstützerkreis wäre. Es ist deshalb erforderlich, dass weitere - auch jüngere - Helferinnen/Helfer oder Schulklassen sich ehrenamtlich finden, um Patenschaften zu übernehmen oder auch wird weiter dringend Wohnraum gesucht damit möglichst viele geflüchtete Menschen weiter dezentral in der Gemeinde untergebracht werden können. Die Mieter werden natürlich dabei von den Paten betreut und begleitet. Ebenso stehen die Paten aus dem Unterstützerkreis auch den Vermietern als Ansprechpartner zur Verfügung. So kann die Vermietung einer Wohnung durchaus ohne Probleme möglich sein.

Die ehrenamtlichen Helfer werden nach dem Erfolg im vergangenen Jahr natürlich ebenso wieder für eine Neuauflage der „Stegener bunten Tafel" in diesem Jahr sorgen.

Das nächste öffentliche Treffen findet am Donnerstag, 9. März, 17.45 Uhr, im Haus der Vereine Stegen statt. Dazu sind neue Gäste und Helfer freundlich eingeladen.

Natürlich freut sich der Unterstützerkreis über weitere Spenden zur Finanzierung der Arbeit unter Rotes Kreuz Stegen, IBAN: DE72 6805 1004 0005 0775 57, BIC: SOLADES1HSW, bei der Sparkasse Hochschwarzwald.

Ebenso gibt es ständig aktuelle Informationen und einen Überblick über die weiteren Zusammenkünfte des Unterstützerkreises auf www.drk-stegen.de.

Unter info@drk-stegen.de können gerne Anfragen zur Arbeit des Unterstützerkreises gestellt werden.

Ab Ende März kommen bis zu 30 Obdachlose in der Stadthalle unter

Freiburg *(sf.)* Der Nord- und der Ostflügel der Stadthalle am Alten Messplatz wird von Ende März an als Übernachtungsstätte für bis zu 30 wohnungslose Menschen genutzt. Diese Lösung war nötig geworden, weil die übergangsweise Nutzung der Räume im ehemaligen ADAC-Gebäude (Haslacher Straße 199) am 27. März endet, die Notübernachtung in der OASE (Haslacher Straße 11) aber weiterhin dringend entlastet werden muss.

Eine Landesstudie über Wohnungslosigkeit in Baden-Württemberg hatte kürzlich auch für Freiburg erstmals statistische Zahlen zur Anzahl obdachloser Personen vorgelegt. Demnach haben zum Stichtag 1. Oktober 2014 etwa 822 Wohnungslose in Freiburg gelebt. Seither ist diese Zahl wegen verschiedener Entwicklungen nachweislich gestiegen.

Ein Teilbereich der Stadthalle am Alten Messplatz wird Unterkunft für Wohnsitzlose. *Foto: Gisela Heizler-Ries*

Das Amt für Soziales und Senioren (ASS) führt eine Liste zur Bedarfsplanung in der Wohnungsnotfallhilfe und schreibt sie monatlich fort. Laut dieser Planungsliste sind in diesem März insgesamt 433 Plätze belegt: 64 in der OASE, 195 in Wohnheimen der Wohnungslosenhilfe und 174 an verschiedenen Standorten der Wohnungssicherung. Bedarf besteht heute aber nach 176 weiteren Plätzen.

Die OASE ist als Notübernachtung für 40 Personen ausgelegt, in den vergangenen Wochen war sie aber mit bis zu 70 Personen (über) belegt. Da sich dieser Arbeitsbereich sehr dynamisch entwickelt, entsteht oftmals kurzfristig Handlungsbedarf. Daher hatte das ASS im Januar bis zu 14 Personen zusätzlich im ehemaligen ADAC-Gebäude untergebracht, um einen provisorischen Erfrierungsschutz zu gewährleisten. Von Anfang an war klar, dass dieser Standort aber bis zum 27. März zu räumen ist.

Nun war dringend eine Anschlusslösung nötig. Die bietet die Stadthalle ab Ende März für bis zu 30 Personen. Die Nutzung ihres Nord- und Ostflügels ist mit geringen Umbaukosten in Höhe von maximal 15.000.- Euro möglich. Nötig ist zum Beispiel der Einbau rettungsrelevanter Türen, die nur einseitig zu öffnen sind und den Zutritt in den Haupttrakt der Halle verwehren. Die Stadthalle soll demnach jede Nacht von 20 bis 9 Uhr betrieben werden. Ein Sicherheitsdienst ist rund um die Uhr vor Ort. Außerhalb dieser Zeiten können sich Obdachlose in der OASE aufhalten, duschen und essen.

Um die Platzzahlen in der Wohnungsnotfallhilfe der Entwicklung anzupassen, sollen in Freiburg in den nächsten 12 Monaten weitere Standorte für die Versorgung wohnungsloser Menschen hinzukommen. Darüber wird die Stadtverwaltung frühzeitig informieren, sobald die notwendigen Voraussetzungen vorliegen.

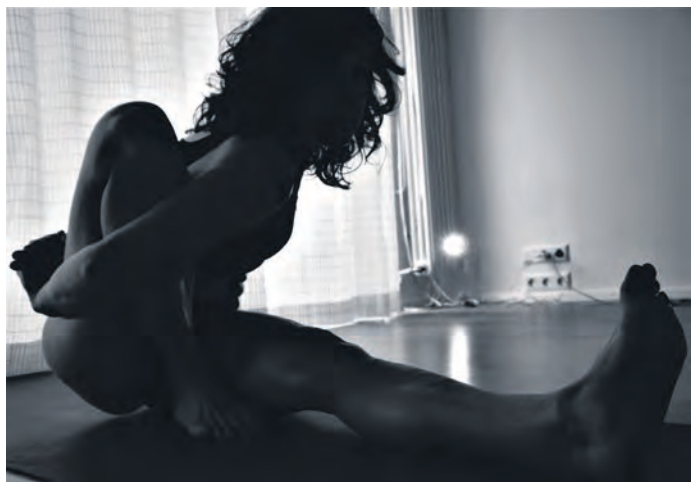
5 Jahre freirAUM:

Yogakurse, Energiearbeit und naturkosmetische Behandlungen

Kirchzarten/Stegen *(u.)* Ashtanga Yoga, energetische Heilarbeit und naturkosmetische Behandlungen verbindet Bettina Kaiser, Inhaberin von freirAUM seit nunmehr fünf Jahren zu einer einzigartigen Symbiose. Die erfahrenen Yogalehrerin, Reiki-und Energetic Heilerin und Naturkosmetikerin, bietet in ihrer Yogaschule in Kirchzarten, Jakob-Saurstr. 9 und in ihrer Praxis in Stegen, Rckenbergstr.20 allen Interessierten ein umfangreiches, ganzheitliches Angebot an Yogakursen, Energiearbeit und naturkosmetischen Behandlungen an.

Ashtanga Yoga, eine jahrtausend alte, traditionelle Form des Yoga, führt zu Gesundheit und Befreiung von innerern und äußeren Zwängen und Verhaltensmustern. Auch durch energetische Heilarbeit können negative Denkmuster erkannt und transformiert und Blockaden gelöst werden.Verschiedene Gesichtsbehandlungen und rhythmische Einstreichungen nach Dr. Hauschka bringen Körper, Geist und Seele in Harmonie.

Allen Yoginis und Yogis bietet freirAUM die Möglichkeit, zwei Wochen alle Yogakurse kostenfrei auszuprobieren. Den genauen Kursplan und ausführliche Infos zum Angebot von Bettina Kaiser findet man unter www.freiraum-kaiser.com oder telefonisch unter 07661 / 388 90 44.



Nächste Ausgaben:
22. + 29. März

Dreisamtäler
Tel. 07661 / 3553 · Fax 3532
info@dreisamtaeler.de

Zehn Jahre Ergotherapie in Stegen • Ludwig Deutschmann heißt jetzt Ludwig Sieber

Jubiläumsfest am Samstag, 18. März von 14 bis 18 Uhr in unserer Praxis Stockacker 5 in Stegen

– Anzeige –

Kurzinterview mit Ergotherapeut Ludwig Sieber

Was ist eigentlich Ergotherapie?
Ergotherapie unterstützt und begleitet Menschen, die in ihrer Handlungsfähigkeit eingeschränkt sind. Ziel ist es, diese bei der Durchführung bedeutungsvoller Betätigungen in den Bereichen Selbstversorgung, Produktivität und Freizeit in ihrer persönlichen Umwelt zu stärken. Hierbei dienen spezifische Aktivitäten und Beratung dazu, dem Menschen Handlungsfähigkeit im Alltag, gesellschaftliche Teilhabe und eine Verbesserung seiner Lebensqualität zu ermöglichen. Und das mache ich hier in Stegen mit Erfolg schon zehn Jahre lang. Unser Geheimrezept: wir arbeiten mit den Patienten und ihren Angehörigen immer auf Augenhöhe zusammen.

Wie kann man sich das vorstellen?
Wenn zu uns ein Kind kommt, dem der Kinderarzt Ergotherapie verordnet hat, arbeiten wir von Anfang an mit den Eltern und dem Kind zusammen, denn Schwierigkeiten können am einfachsten in einem guten Miteinander bewältigt werden. Schlüssel hierzu ist eine gute Beziehung. Das Zauberwort heißt: „MITEINANDER".
Seit zehn Jahren in eigener Praxis macht es viel Freude zu sehen, wie Menschen Fähigkeiten lernen oder wieder erlernen, wie Eltern und Kinder zu Selbstvertrauen zurück finden oder sogar über sich hinaus wachsen und Fähigkeiten erlernen, von denen sie geglaubt haben, dass sie nur anderen zuteilwerden.

Warum heißt Ludwig Deutschmann jetzt Ludwig Sieber?
Kurz gesagt: ich habe wieder meinen Geburtsnamen angenommen und im Dezember meine liebe Frau Annika geheiratet. Sie unterstützt mich und steht voll hinter meinem Traumjob.

Unser Team von links nach rechts: Axel Ruf, Linda Schember, Lena Faller und Ludwig Sieber. *Foto: privat*

Arbeiten Sie alleine?
Wir sind hier in Stegen im Stockacker zu viert. Ich empfinde meine Tätigkeit nicht so sehr als Arbeit, denn ich kann mir keine sinnvollere Beschäftigung vorstellen, als dazu beizutragen, dass Menschen wieder Vertrauen in sich und ihre Kinder oder Partner finden.

Sie arbeiten auch mit alten Menschen?
Es gibt auch sehr kranke oder alte Menschen, die wir lange begleiten und die dann sterben. Der Tod gehört aber genauso zum Leben dazu. Und dann ist es berührend, Anteil zu nehmen und sich auch in Menschen in dieser Lebensphase einzufühlen und sie zu begleiten.

Jetzt feiern wir die ersten zehn Jahre und ich will noch sehr lange weitermachen. Ich genieße die gute Zusammenarbeit mit meinen Kollegen, den Ärzten und den Menschen hier im Dreisamtal.

Wir feiern unser Jubiläum am 18. März 2017 von 14 bis 18.00 Uhr und heißen Sie im Stockacker 5 (Souterrain) in Stegen herzlich willkommen. Bei der Gelegenheit haben Sie die Möglichkeit, uns kennen zu lernen und unsere Praxis zu besichtigen sowie sich bei Kaffee und Kuchen oder einem Glas Wein auszutauschen.

Ab sofort sind auch unsere neuen Websiten online:
www.ergoambulanz.de
www.eltern-kind-coaching.de
!

Auch Therapiehund „Luna" freut sich auf Ihren Besuch!

AMBULANTE ERGOTHERAPIE
ELTERN-KIND-COACHING

Ludwig Deutschmann
Stockacker 5
79252 Stegen
telefon: 07661 - 90 73 611
mobil: 0160 - 92 92 97 63
mail: info@ergoambulanz.de

www.ergoambulanz.de www.eltern-kind-coaching.de

– Renovieren im Frühling –

Frühjahrskur für Haus & Wohnung

– Renovieren im Frühling –
Frühjahrskur für Haus & Wohnung

maler Steiert
Dietenbacher Str. 31 · 79199 Kirchzarten · Fon. 07661 989 65 53
info@maler-steiert.de · www.maler-steiert.de

SCHLEGEL ELEKTROTECHNIK · HARALD REEZ
www.elektrotechnik-schlegel.de
Weberdobel 13 • 79256 Buchenbach • Meisterfachbetrieb
Tel. 0 76 61 / 23 79 • Handy 01 75 / 99 39 196

Heizt Du noch? oder Sparst Du schon?
Kostenloses Angebot für eine Fassadendämmung jetzt anfordern!
Wir freuen uns auf Ihren Anruf!!!
www.veeser.gmbh
Veeser Putz · Stuck · Trockenbau
Straßburger Str. 5 · 79110 Freiburg
info@veeser.gmbh
0761 81 0 41
• Verputze • Fassadenbau • Gerüstbau • Montagedecken • Montagewände • Wärmeschutz • Brandschutz • Schallschutz • Trockenbau • Schimmelpilzsanierung

PETER SCHWAB Malerfachbetrieb
79199 Kirchzarten
Tel. 07661 -90 48 53
malermeister.schwab@gmail.com

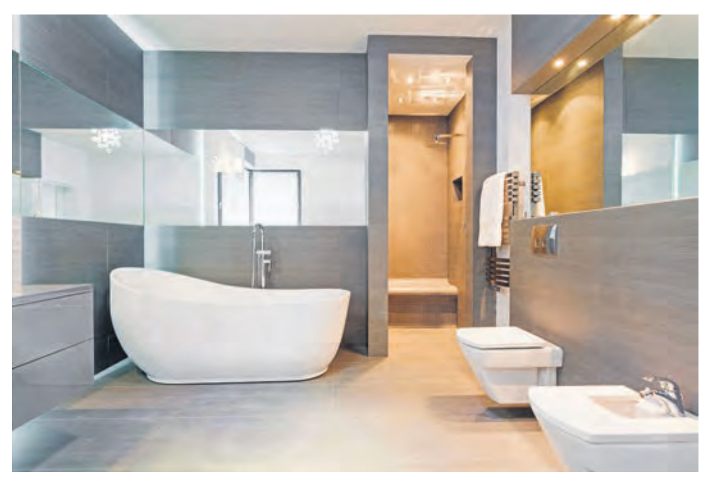
Neue Ausstellungsküchen von Zeyko, next125 und Schüller!
BORA - Der Dunstabzug nach unten! Die Revolution für jede Küche!
Messeneuheiten von Miele, Gaggenau und Liebherr!
schwab küchen
Gerwigstraße 2, 79199 Kirchzarten
Tel. 07661 / 93140, Fax. 07661 / 931413
Mail. info@schwab-kuechen.de
Web. www.schwab-kuechen.de

Ihr Maler mit Pfiff
Auf in den Frühling - mit neuen Farben!
Maler STIEGELER GmbH
Lerchenfeldstraße 4 • 79199 Kirchzarten
Tel. 07661 / 57 65 • info@malerstiegeler.de

Reif für eine Schönheitskur

Wenn ein Bad in die Jahre gekommen ist, wird es Zeit für eine Modernisierung

(djd/p-el.) Badezimmer, die zehn oder 20 Jahre auf dem Buckel haben, tun meist immer noch ihren praktischen Dienst - zeitgemäße Ansprüche an Design und Komfort aber können sie nicht mehr erfüllen. Gerade bei einem viel genutzten Raum wie dem Bad ist nach einer gewissen Zeit eine Modernisierung angesagt, dabei hat man verschiedene Möglichkeiten. Sie reichen vom Austausch der Fliesen bis zum Ersatz der Badewanne durch eine bodengleiche Dusche. Solche Investitionen in die Barrierefreiheit lohnen sich langfristig fast immer.



Wohlfühloase statt Nasszelle: Dieses Badezimmer erfüllt aktuelle Ansprüche an Design und Komfort.
Foto: djd/Süd-West-Kreditbank/Getty

Armaturen und Fliesen austauschen

Ob man sich im Badezimmer wohl fühlt, darüber entscheiden nicht zuletzt die Fliesen an Wand und Boden. Kacheln, die an Schwimmbad-Duschräume erinnern, sind heute ebenso wenig gefragt wie kleinteilig gemusterte Fliesenformate. Wenn Waschtisch-, Dusch- und Badewannenarmaturen in die Jahre kommen, sind sie nicht nur unansehnlich und unpraktisch zu bedienen, sondern verbrauchen auch zu viel Wasser. Bei der Neuanschaffung kann man auf Energiesparfunktionen wie sogenannte Durchflussbegrenzer achten. Umfangreicher wird die Renovierung, wenn ganze Komponenten wie etwa Waschbecken, Badewanne, Dusche oder WC ausgetauscht werden.

Staat unterstützt barrierefreien Umbau

Der Staat wird auch 2017 die Schaffung barrierefreier Wohnverhältnisse unterstützen, dazu werden über die Förderbank KfW Investitionszuschüsse vergeben. Derzeit sind für Einzelmaßnahmen im Rahmen des Programms 455 „Altersgerecht Umbauen“ bis zu 5.000.- Euro drin. Das betrifft die Veränderung des Raumzuschnittes ebenso wie die Installation einer bodenebenen Dusche. Die Investition muss mindestens 2.000.- Euro betragen. In Kombination mit weiteren Umbaumaßnahmen kann es bis zu 6.250.- Euro Zuschuss geben. Mehr Infos auf www.aktion-barrierefreies-bad.de.

Informieren und kassieren

Mehr Geld vom Staat: Zuschüsse für die Heizungsmodernisierung sind gestiegen

(djd.) Die Zuschüsse für den Austausch alter, ineffizienter Heizungen haben 2016 ein Rekordniveau erreicht, denn der Staat hat seine Förderung noch einmal kräftig aufgestockt. Für den Einbau einer klimafreundlichen Pelletheizung anstelle einer alten Ölheizung winken mindestens 4.200.- Euro. Wird zusätzlich eine Solaranlage installiert, sind es sogar mindestens 7.800.- Euro. Auch moderne wasserführende Pelletkaminöfen fürs Wohnzimmer werden stärker bezuschusst.

Austauschen und sparen

In 70 Prozent der deutschen Keller stehen Heizanlagen, die nicht mehr dem heutigen Stand der Technik entsprechen und zu viel Energie verbrauchen. Ihr Austausch ist nicht nur ein aktiver Beitrag zum Klimaschutz, sondern schont auch die Haushaltskasse und erhöht zudem den Komfort. Um Schwung und grüne Wärme in die Heizungskeller zu bringen, bezuschusst der Bund im Rahmen des Marktanreizprogramms (MAP) den Einbau von Anlagen, die auf erneuerbaren Energien wie Holzpellets oder Solarthermie basieren.

Dieses Programm ist bis 2018 um weitere 20 Prozent erhöht worden, und zwar über einen Zusatzbonus des Anreizprogramms Energieeffizienz (APEE). Weitere 600.- Euro kann man sich für die energetische Optimierung der gesamten Heizungsanlage im Haus sichern. Voraussetzung für den Zusatzbonus ist, dass eine ineffiziente fossile Anlage ersetzt wird, die Öl, Gas, Kohle oder Strom nutzt und noch nicht der gesetzlichen Austauschpflicht durch die Energieeinsparverordnung (EnEV) unterliegt.

Ein Rechenbeispiel verdeutlicht die entsprechenden Fördermöglichkeiten:

- 4.200.- Euro Zuschuss für einen 15-kW-Pelletkessel mit Pufferspeicher (Basis- und APEE-Förderung),
- plus 2.400.- Euro für eine Solarkollektoranlage (Basis- und APEE-Förderung),
- plus 600.- Euro erhöhter Kombinationsbonus,
- plus 600.- Euro für die Optimierung der gesamten Heizungsanlage
- ergibt eine Gesamt-Fördersumme von 7.800.- Euro.

Förderfibel informiert

Unter www.bafa.de kann man beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) die Zuschüsse beantragen. Mehr Details und Informationen gibt es in der Förderfibel des Deutschen Pelletinstituts. Sie kann unter www.depi.de/shop als PDF kostenlos heruntergeladen oder als Printbroschüre bestellt werden

Raiffeisen Baucenter GmbH
AUS UNSERER PLATTENSAMMLUNG
Design Platten von Birkenmeier
Kirchzarten · Jakob-Saur-Str. 1 · Tel. 07661 3968-0
www.zg-raiffeisen.de
AGRAR TECHNIK ENERGIE BAUSTOFFE MÄRKTE
Raiffeisen Baucenter

HOLZMANUFAKTUR lorenz PERFEKTION IN HOLZ
Ihre Traumküche erhalten Sie bei uns!
Lieferzeit innerhalb 3 Wochen
Holzmanufaktur Lorenz GmbH | Kandelstr. 10 | 79199 Kirchzarten
holzmanufaktur-lorenz.de | info@holzmanufaktur-lorenz.de
Fon 07661-98939-0 | Fax 07661-98939-30

JOHANNES RUF STUCKATEURFACHBETRIEB
Hochwald 1
79271 St.Peter
Tel. 07660/355 968
Mobil 0172/759 38 08
joe.stukki@gmx.de
www.ruf-stuckateur.de

Klimaschutz im Eigenheim

Bei der energetischen Sanierung auch an die Raumluft denken

(djd.) Wer sein Haus modernisiert, möchte meist nicht nur Energie sparen, sondern auch behaglich wohnen und in einem gesunden Raumklima leben. Tobias Schellenberger, Geschäftsführer des IVPU-Industrieverband Polyurethan-Hartschaum e.V., erklärt, worauf es unter diesen Voraussetzungen bei einer energetischen Sanierung ankommt.

Welche Faktoren gehören zum behaglichen Wohnen?

Neben der messbaren Raumtemperatur ist auch die Oberflächentemperatur der Wände, Böden und Decken mit entscheidend, wie wohl wir uns fühlen. Raumumschließende Bauteile beeinflussen beispielsweise die relative Feuchte der Raumluft und die Geschwindigkeit der Luftbewegung im Raum. Eine gute Dämmung verhindert, dass Wärme entweicht und Wände und Böden stark abkühlen. Eine dichte Gebäudehülle spart Heizenergie und verhindert unangenehme Zugluft. Feuchtigkeit und schlechte Raumluft werden durch regelmäßiges, gezieltes Lüften abgeführt.

Was kann man noch tun, um die Raumluft zu verbessern?

Man sollte emissions- und schadstoffarme Einrichtungsgegenstände, Bauprodukte und Dämmstoffe verwenden. Wichtig ist, dass das Nutzerverhalten nach einer Sanierung - also beispielsweise das Lüftungs- und Heizverhalten - als wichtiger Aspekt in die Energieberatung aufgenommen wird.

Woran erkennt man emissionsarme Dämmstoffe?

Ein vielfältiges Angebot an Dämmstoffen macht es schwierig, emissions- und schadstoffarme Dämmstoffe zu identifizieren. Licht ins Dickicht bringen Umweltzeichen wie das „pure life“-Siegel. Sie sorgen für mehr Sicherheit bei der Gebäudeplanung und bei der Verwendung von geeigneten Dämmstoffen. Unabhängige Institute kontrollieren die Werke der Dämmstoffhersteller, prüfen und zertifizieren die Dämmprodukte. Polyurethan-Hartschaum Dämmstoffe (PU) beispielsweise, die das Umweltzeichen „pure life“ tragen dürfen, erfüllen die sehr strengen stofflichen Kriterien und Emissionsanforderungen des Fraunhofer-Instituts für Holzforschung - es ist auch unter dem Namen Wilhelm-Klauditz-Institut (WKI) bekannt - an die Innenraumluftqualität und sind gesundheitlich unbedenklich.

Vier gute Gründe für eine energetische Sanierung mit emissionsarmen Dämmstoffen:

- Ein guter Wärmeschutz der Gebäudehülle spart Heizenergie und schenkt mehr Unabhängigkeit von steigenden Energiepreisen.
- Eine gute Wärmedämmung erhöht die Wohnbehaglichkeit, emissionsarme Dämmstoffe verbessern die Innenraumluftqualität.
- Wertsteigerung und bessere Chancen auf dem Immobilienmarkt bei Verkauf oder Vermietung erzielen vor allem sanierte Gebäude.
- Mietfreies Wohnen ist die beste Altersvorsorge.

Eine leistungsfähige Dachdämmung verhindert Wärmeverluste. Im Winter dämmen Aufsparren-Dämmelemente den Wärmefluss von innen nach außen spürbar ein.
Foto: djd/Industrieverband Polyurethan-Hartschaum e. V.

MEISTER DER ELEMENTE
NEUE BAD | MEINE HEIZUNG | MEIN MEISTER
Wenn Ihr Jüngster plötzlich freiwillig duscht.
Dann haben Ihre MEISTER DER ELEMENTE ihr ganzes Können gezeigt. Rufen Sie uns an.
WIR BERATEN SIE GERNE.
heinz-baumann.de schöne Bäder moderne Heizung
Besuchen Sie uns zur Neueröffnung unserer Ausstellung
Samstag, 28. Januar 2017 12.00 – 16.00 Uhr
Im Eck 7 · 79199 Kirchzarten · Rufen Sie uns an: 0 76 61 / 65 70

Wir bilden 2017 aus!
• Sonnenschutz
• Gardinen
• Polsterei
• Parkett
• Bodenbeläge
MARKUS Weiß RAUM GESTALTUNG
www.raumgestaltung-weiss.de
Hansjakobstraße 58 • 79117 Freiburg
Tel. 0761 / 3 61 83 • Fax 0761 / 28 31 40

www.dreisamtaeler.de

„Mein Schuh tut gut!“

Kirchzartener Kolpingfamilie beteiligt sich an bundesweiter Schuh-Sammelaktion

Kirchzarten *(glü.)* Die Kolpingsfamilie Kirchzarten ruft die Bevölkerung des Dreisamtals auf, die eigenen Schuhschränke durchzuforsten und alle nicht mehr benötigten, aber noch guten Schuhe für ihre Aktion „Mein Schuh tut gut“ zu spenden. Am Samstag, dem 25. März werden dazu in Kirchzarten, Oberried, Stegen und Buchenbach vier Sammelstellen eingerichtet. Die Kirchzartener Kolpingschwestern und -Brüder beteiligen sich damit an einer bundesweiten Aktion des Kolpingwerkes Köln.

Der Kirchzartener Kolpingfamilie-Vorsitzende Paul Schweitzer erklärt den Hintergrund der Aktion: „In Deutschland werden jährlich über 600 Millionen Paar gebrauchte Schuhe aussortiert. Daraus entsteht ein riesiger Schuhberg, was eine immense Belastung für die Umwelt darstellt. Gebrauchte Schuhe sind jedoch nicht wertlos und gehören nicht in den Müll. Sie können in vielen Ländern der Erde noch Gutes bewirken.“ Kolping sammle bundesweit gebrauchte Schuhe, die in der Kolping-Recycling-GmbH in Norddeutschland sortiert würden. Sommerschuhe gingen nach Afrika, Winterstiefel in kalte Regionen der Welt. Da es in den Empfängerländern keine Schuhhersteller gäbe, bekämen dortige Händlerfamilie eine Einkommenssicherung und Menschen gute und günstige Schuhe zu kaufen.

„Wir helfen mit, Müll und wertvolle Rohstoffe einzusparen“, so Schweitzer, „und können sehr einfach unsere Solidarität mit den Schwachen und Abgehängten in unserer Gesellschaft zum Ausdruck bringen.“ Der Erlös des Schuhverkaufs gehe an die Internationale Adolph-Kolping-Stiftung, die damit weltweite Hilfsprojekte finanziere. Die Kolpingsfamilie bittet folgendes zu beachten: Keine kaputten Schuhe abzugeben, sondern nur noch tragbare Paare – und die bitte gereinigt und paarweise gebündelt. Am Samstag, dem 25. März 2017 können die Schuhe von 9 bis 13 Uhr in Kirchzarten im Kath. Gemeindehaus, in Oberried und Stegen jeweils im Pfarrsaal und in Buchenbach im Gemeindehaus St. Agatha abgegeben werden.

Paul Schweitzer, der Vorsitzende der Kolpingfamilie Kirchzarten, hat im eigenen Keller bereits die ersten Schuhe von Bekannten in Empfang genommen.
Foto: Gerhard Lück

Nächste Ausgaben:
22. + 29. März
5. + 12. + 26. April
Dreisamtäler
Tel. 07661 / 3553 · Fax 3532
info@dreisamtaeler.de

Verein Notschrei-Loipe blickt auf erfolgreiches Jahr zurück

Für Loipen-Präparierung so viele Betriebsstunden wie noch nie gebraucht

Oberried-Notschrei *(glü.)* Bei der jetzt im Loipenhaus am Notschrei stattgefundenen Mitgliederversammlung des Vereins Notschrei-Loipe konnte dessen Vorsitzender, der Todtnauer Bürgermeister Andreas Wießner, voll Freude von einem „erfolgreichen Jahr“ berichten. Deutlich wurde das besonders an den Zahlen und Aktivitäten, die Betriebsleiter Hans-Peter Riesterer in seinem ausführlichen Bericht zusammengetragen hatte.

Es habe zwar mit dem ersten Schnee bis in den Januar gedauert, doch dann seien bis zum 3. April noch 86 Betriebstage angefallen. Für die Präparierung der 40 Kilometer Vereinsloipen, der Nordic-Arena, der Ortsloipen Hofsgrund sowie der Winterwanderwege der IG Schauinsland mit 23 Kilometern hätten es die Fahrer der zwei Spurgeräte, Karl Robert Flamm, Thomas Wollmann und Thomas Lepolz, auf den neuen Höchstwert von 655 Betriebsstunden gebracht. 11.200 Liter Diesel seien gebraucht worden. Starke 80 Stunden wären für die Räumung des großen Parkplatzes am Notschrei nötig gewesen.

Positiv sei es, dass in Kooperation mit der Nordic-Schule von Rainer Kiefer feste tägliche Öffnungszeiten des Loipenbüros möglich waren. Das habe sich auf die Mitgliederzahl ausgewirkt, die bis Ende 2016 auf 5250 angestiegen sei. Bei Cornelia Pospischil sei die Mitgliederpflege in guten Händen. Enorm seien die täglichen Zugriffe auf die Internetseite www.notschrei-loipe.de, nicht zuletzt wegen des immer aktuellen Loipenberichts. Ein toller Erfolg wäre auch der 2. Notschrei-Lauf mit gleichzeitigem 40-jährigem Jubiläum des Vereins gewesen. Erfreulich sei die starke Nutzung des Wachsraumes und der sanitären Einrichtungen im Loipenhaus, was allerdings auch eine Herausforderung für das Reinigungspersonal sei. Die Unterkünfte im 2. OG des Loipenhauses wären über 29 Wochen ausgebucht gewesen, vor allem durch Schulklassen vom Ticket-2-Nature-Projekt.

Mitglieder des Vorstandes vom Verein Notschrei-Loipe: Bürgermeister Klaus Vosberg (Oberried), Bürgermeister Andreas Hall (Kirchzarten), Geschäftsführer Marco Sellenmerten, Bürgermeister Andreas Wießner (Todtnau), Bürgermeisterin Annette Franz (Wieden) und Hubert Mayer (Stadt Freiburg) (v.l.). *Foto: Gerhard Lück*

Vereins-Geschäftsführer Marco Sellenmerten unterstrich die von Riesterer aufgeführten Leistungen mit den entsprechenden Zahlen aus der Buchhaltung. Die Umsätze des Vereins lagen 2016 immerhin bei rund 250.000 Euro. Er warb für die im letzten Jahr erstmals herausgegebene Nordic-Card, die von den Mitgliedern angefordert werden kann. Damit verbundene höhere Einnahmen seien angesichts anstehender Investitionen notwendig. So müsse die Tankstelle für die Loipengeräte dringend saniert werden, was in Verbindung mit einem Garagenneubau geplant sei. Außerdem sei dringend eine Ersatzbeschaffung des inzwischen elf Jahre alten Loipenspurgerätes PB 200 nötig. Da die Kassenprüfer von der Richtigkeit aller Zahlen überzeugt waren, stand einer einstimmigen Entlastung des Vorstandes nichts im Wege. Vorsitzender Wießner dankte allen für den Verein Notschrei-Loipe Aktiven und hoffte auf einen weiteren guten Winterverlauf 2017.

45. cft – die Freizeitmessen in Freiburg

Bike aktiv - Sanfter Tourismus - action arena

Freiburg *(rs.)* Die Internationalen Freizeit-, Caravan- und Touristik-Messen „cft“ in Freiburg gehören zu den führenden im Süden Deutschlands und bieten in und vor den Messehallen am Freiburger Flugplatz ein Eldorado für Freizeit- und Sportfans aller Art sowie Erlebnishungrige und Freizeitabenteurer.

Die beiden Wochenenden, Freitag 10. bis Sonntag 12. und Freitag 17. bis Sonntag 19. März, stehen im Zeichen von „Freizeit, Spaß und Aktionen“, mit Informationen, Insidertipps und neuesten Trends - sechs Tage „Freizeit pur“!

An beiden Wochenenden stellen nicht nur führende Caravan- und Reisemobilhersteller ihre Branchentrends und neusten Modelle aus, vor der kommenden Urlaubssaison geben sie Auskunft zu Vor-Zelten und Anhängern, zu Reisegepäck und Reiseaccessoires, zu Freizeit- und Outdoor-Bedarf und der jeweils entsprechenden Bekleidung.

Das zweite cft-Wochenende steht mit einem großen Bike-Testparcours, einem unterhaltsamen, facettenreichen Bühnen-Programm mit „bike aktiv“ ganz im Zeichen des Fahrrades. Innovative E-Bikes namhaften Hersteller, Zubehör sowie praktische und dennoch modische Bekleidung werden angeboten.

Tourismusregionen, Reiseanbieter und -büros präsentieren eine breite Angebots-Palette vom Urlaub ganz nah vor der eigenen Haustür, über „Sanften Tourismus“ bis hin zu exotischen Fernreisen rund um den Globus.

Selbst aktiv werden können Besucher jeden Alters in der „action arena“, dieses Jahr erstmalig in einer eigenen Halle.

Im Messeeintritt inbegriffen sind an beiden Wochenenden vier faszinierende Reisereportagen bekannter MUNDOLOGIA-Referenten, Samstag und Sonntag, jeweils um 15 Uhr.

Bis einschließlich 9. März (erstes Wochenende), für das zweite Messewochenende vom 13. bis 16. März sind Tickets zum ermäßigten Vorverkaufspreis von € 7,- (regulär € 9,-) bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen sowie online als print@home-Ticket erhältlich.

Die Eintrittskarte zur „cft freizeitmessen“ ist zugleich Fahrausweis für Hin- und Rückfahrt auf allen RVF-Linien, sodass die Messe bequem mit der Freiburger Stadtbahn-Linie 4 oder der S-Bahn erreicht werden kann, Ausstieg Technische Fakultät.

International wird es wieder vor und in den Freiburger Messehallen am Flugplatz an zwei März-Wochenenden.
Foto: Reiner Schlebach

Fahrt in die Frankfurter Kunsthalle

„Magritte. Der Verrat der Bilder“

Freiburg/Frankfurt *(ch.)* Die Volkshochschulen Kirchzartens, Freiburgs und der Region bieten am Samstag, 23. März, eine Fahrt nach Frankfurt zu „Magritte. Der Verrat der Bilder“ in der Schirn Kunsthalle an. Für seine außergewöhnlichen künstlerischen Strategien suchte der belgische Surrealist René Magritte (1898-1967) die Nähe zur Philosophie, die ihm die Impulse für den komplexen Charakter seiner Bilder lieferte. So suchte der Künstler den engen Austausch mit Heidegger-Spezialisten ebenso wie mit dem großen Michel Foucault. In diesen Dialogen wird Magrittes anhaltende Beschäftigung mit Fragen der Ähnlichkeit und des Realismus deutlich. Die großartige Ausstellung beleuchtet Magrittes zentrale Bildformeln, die sich mit dem Mythos der Erfindung und der Definition der Malerei befassen. Eine Ausstellung in Kooperation mit dem Centre Pompidou, Paris. Nach dem Besuch der Ausstellung steht Zeit zur eigenen Verfügung. Die Reiseleitung hat die Kunsthistorikerin Christine Moskopf. Anmeldung bei den Volkshochschulen oder bei der BusFa. Winterhalter unter Tel. 07661-90 19 200. Die Abfahrtszeit ist um 7.55 Uhr am Konzerthaus Freiburg. Rückfahrt 17.00 Uhr.

Vortrag

„Die Welt anders denken – warum Menschen aus anderen Kulturen uns fremd vorkommen“

St. Peter *(ch.)* Mehr und mehr kommen wir Deutsche in Kontakt mit Menschen aus fremden Kulturen, deren Verhalten uns manchmal merkwürdig, unerklärlich oder gar ärgerlich erscheint. Am Montag, 13. März, zeigt Prof. Dr. Lothar Käser aus Freiburg in einem Vortrag anhand von Beispielen aus aller Welt, woran das liegt und wie wir damit umgehen können. Beginn ist um 20.00 Uhr im Pfarrheim St. Peter.

Damals ... und heute

Unser heutiges Bild ist wieder eine schöne Fotografie aus dem Fundus des früheren Kirchzartener Fotografenmeisters Albert Bank. Es zeigt den Bahnhofsvorplatz in Kirchzarten mit dem damaligen noch freistehenden Kiosk.
Die Aufnahme entstand in den 1950er Jahren.
Im Bahnhofsgebäude eröffnete am vergangenen Wochenende das „ReiseCenter“. Näheres dazu an anderer Stelle in dieser Ausgabe.
Fotos: Archiv Foto Bank / Hanspeter Schweizer

Dreisamtäler
Unsere nächsten Ausgaben:
22. und 29. März,
5. und 12. April 2017
Anzeigenannahme: 07661/3553 + anzeigen@dreisamtaeler.de

Dreisamtäler Immobilienmarkt

STEINHAUSER

Baugrundstücke

Wir suchen in Kirchzarten und im Dreisamtal Baugrundstücke und Bestandsobjekte. Wir sichern eine seriöse u. schnelle Abwicklung zu. Erfolgreiche Tippgeber erhalten von uns eine Vermittlungsprovision.

Wir bauen, um zu begeistern! ...seit 75 Jahren

Steinhauser Wohnbau GmbH
07661/9350-0 - www.steinhauser-bau.de

www.dreisamtaeler.de

Helle, vielseitig nutzbare Fläche in Kirchzarten zu vermieten! Die Fläche mit ca. 200 qm befindet sich in einem repräsentativen Gebäude in zentraler Lage Kirchzartens. Sie eignet sich durch eine optimale Aufteilung und gute Erreichbarkeit ideal z.B. für Versandhandel, Lagerfläche, Computer-/Reparaturwerkstatt, Änderungsschneiderei, etc. Eine An-/Zulieferung kann bequem über die vorhandene Rampe erfolgen. Schnelle Erreichbarkeit von Bhf. und B31 Richtung Freiburg und Donaueschingen. Verfügbar ab 01.05.2017. Miete 1400,00 € zzgl. MwSt. & NK 1,50 €/qm & Energieausweis vorhanden. Provisionsfrei! **Kielow Immobilien GmbH, Tel. 07661-6289818, info@kielow-immobilien.de**

LBS IMMOBILIEN Kirchzarten

Ihre Profis im Dreisamtal für Verkauf, Wertermittlung und Finanzierung.
Claus-René Geppert & Team
Hauptstraße 8 • 79199 Kirchzarten
Telefon 07661 - 629 88 88
www.lbs.de/immobilien

St. Peter: Schönes **4 Zi. Reihenmittelhaus,** 146 m² Wfl., 17,5 m² Nfl., 198 m² Grdst., schöne Aussicht, separate Whg. im Souterrain. Garage, EA: BA, Bj. 1979, E, 158,2 kWh, Fernwärme. Aktuell vermietet. **KP € 349.000,–**
Tel.07661/908890
www.cm-immobilien.de
Christian Müller Immobilien

Vermietungen

TG-Stellplatz Nähe Bhf Kiza, 60.- €/Monat; Tel.: 0152 - 55 18 76 70, ab 01. 04. 2017

Tiefgaragenstellplatz zu vermieten, 45.- €/Monat, nähe Römerhof, Tel.: 0761 / 69 67 13 63

Ibental, Top 2-Zi.Whg., Küche, Bad, ca. 75 qm, EBK, Balkon, 1. OG, 680.- € KM, Tel.: 0170 - 31 30 800, ab 1. April 2017 frei!

Haus- oder ETW-Verkauf und dann wohin...?
Wir vermieten prov.-frei insges. acht 2-3-Zi.-W. in Oberried, NB-Erstbez. 11/17 mit Aufzug, Wfl. von ca. 54 - ca. 95 m², Terr. od. Balk., EBK, bodenebene Du., Fußb.hzg., TG-+Außenstpl., „KfW 70-Haus", nur 16,9 kWh/(m²a) Endenergiebedarf, ***z.B.* 2-ZW,** EG, ca. 54 m², KM € 646,– + € 30,– Stpl.= € 676,– +NK, oder **3-ZW,** 1.OG, ca. 88 m², KM € 1.013,– + € 55,– TG-Stpl.= € 1.068,– +NK
LBS Immobilien GmbH
Büro Kirchzarten, T. 07661 / 629 88 88

Kinder erwünscht! Kirchzarten, EFH, 7 Zi., ca. 180 qm Wfl., Wintergarten, Balkon, EBK, helles Bad, Gäste-WC, Garten, ruhige Lage nah zum Bhf., E-Ausw. in Arbeit. KM 2.050 € + NK
U. ANGER IMMOBILIEN IVD
Tel. 07661/1485

Mietgesuche

2-3 Zi. im 3samtal/FR Osten muss nicht mehr als 700 kosten, habe weder Hund noch Katz nur 's Auto braucht einen Platz Bin NRin und fest angestellt, für Miete, Url. reicht das Geld Angebote freuen mich mächtig 0170 - 2413 dreihundertsechzig

Für Eriba-Touring 5,50 m **Halle, Scheune oder Carport gesucht**: 0151 - 65 12 88 71

Weitere Mietgesuche auf S. 20

Dreisamtäler Stellenmarkt

Die **Römisch-Katholische Kirchengemeinde Freiburg Ost** sucht für das Pfarrbüro St. Barbara in Littenweiler zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE FREIBURG OST

Pfarrsekretär/in

mit einem unbefristeten Beschäftigungsumfang von 15 Stunden/Woche.

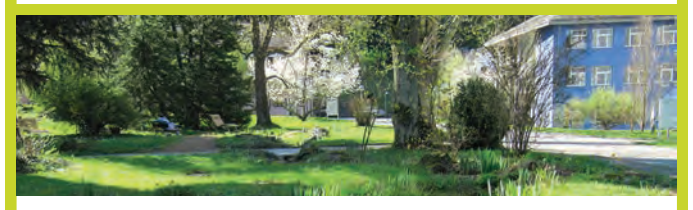
Der Aufgabenbereich umfasst Buchhaltung der Kirchengemeinde, Verwaltungs- und Büroarbeiten, Kontakt mit Besuchern des Pfarrbüros und weitere vielfältige Tätigkeiten.

Wir bieten eine interessante und vielseitige Tätigkeit und Vergütung nach AVO (in Anlehnung an den TV-L) mit den üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes.

Weitere Informationen finden Sie unter
www. katholische-kirche-freiburg.de/Stellenangebote

www.stelleninserate.de

Friedrich-Husemann-Klinik
Fachkrankenhaus für Psychiatrie und Psychotherapie
Gemeinnütziger Träger: Zentrum für Anthroposophische Psychiatrie e.V.



Die Friedrich-Husemann-Klinik wird mit 103 Betten im Landeskrankenhausplan geführt. Behandelt werden Patienten mit allen psychiatrischen Krankheitsbildern außer Suchtpatienten.
Grundlage unserer Arbeit ist die anthroposophisch erweiterte Medizin.

Für die **Zentrale Auskunftsstelle** unserer Klinik suchen wir nach Vereinbarung
eine **flexible Kollegin/**einen **flexiblen Kollegen**
(50%-Deputat)

Arbeitszeiten
- Werktags: 8:00-14:00 Uhr oder 14:00-20:00 Uhr
- Sonn- u. Feiertags (im Ausnahmefall), 9:00-14:30 Uhr oder 14:30-20:00 Uhr

Gewünscht wird eine freundliche, dienstleistungsorientierte und zuverlässige Persönlichkeit mit Verwaltungs- und EDV-Kenntnissen.

Interesse?
Wenn Sie Interesse an einem abwechslungsreichen Arbeitsplatz (Besucherempfang und Gästebetreuung, Telefonvermittlung, Verwaltungsarbeiten u.a.) haben, schicken Sie bitte Ihre kurze, schriftliche Bewerbung an:
Friedrich-Husemann-Klinik
z. Hd. Herrn Meier, Friedrich-Husemann-Weg 8, 79256 Buchenbach
oder gerne auch elektronisch an **info@friedrich-husemann-klinik.de**

www.friedrich-husemann-klinik.de

WP-StB-RA-Kanzlei in Kirchzarten sucht
zum nächstmöglichen Termin freundlichen, zuverlässigen und engagierten **Kollegen (m/w)** für den Bereich Lohn- und Finanzbuchhaltung. Sie haben Berufserfahrung in der selbständigen Bearbeitung von Lohn- und Finanzbuchhaltungen und gute Kenntnisse in der Anwendung von DATEV- und MS-Office Programmen.
Ein motiviertes Team, angenehmes Betriebsklima sind ebenso Teil unserer Philosophie wie die Möglichkeit von Weiterbildung und eine leistungsgerechte Vergütung.
Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.
Lutz & Lusebrink Partnerschaft • WP/StB/RA
Marktplatz 2, 79199 Kirchzarten
wp.lutz@t-online.de

Parkhotel Adler
Hinterzarten

Wir suchen Sie ab sofort oder zum nächstmöglichen Termin!
Chef de Partie (m/w)
Produktionskoch im Tagdienst (m/w)
Chef de Rang (m/w)
(Voraussetzung: Erfahrung in vergleichbarer Position)
Spüler / Küchenhilfe (m/w)
Zimmermädchen/Roomboy
Reinigungskraft (m/w) für den Wellnessbereich
(im Spätdienst bis ca. 22:00 Uhr)
Gute Deutschkenntnisse erforderlich!
Wir bieten geregelte Arbeitszeiten, gutes Gehalt plus Zuschläge sowie zahlreiche Mitarbeitervorteile.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Entweder per Email an personal@parkhoteladler.de
oder per Post an
Parkhotel Adler, Adlerplatz 3, 79856 Hinterzarten

Das **Studienhaus Wiesneck, Institut für politische Bildung Baden-Württemberg e.V. in Buchenbach** sucht ab 01.04.2017 zur Unterstützung des Küchenteams

eine/n Mitarbeiter/in.

Die Beschäftigung erfolgt auf Teilzeitbasis. Arbeitszeit vor allem wochentags am Nachmittag und an Wochenenden. Freundlichkeit, Teamfähigkeit und Erfahrung im Küchenbereich ist erforderlich. **Bitte melden Sie sich unter Tel. 07661-9875-29 oder 07661-9875-0**

WIR SUCHEN
zur Verstärkung unseres Teams
- **Einen Frühstückskoch (m/w) in VZ oder TZ**

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen!
Hotel Stadt Freiburg GmbH
Frau Dr. Moser,
Breisacher Straße 84b,
79110 Freiburg
kirsten.moser@hotel-stadt-freiburg.de

Putzdame mit Herz und Verstand und der Liebe zum Detail. Gründlich & zuverlässig für Whg. in FR-Waldsee, 2 Tage/Woche, je ca. 4. Std. Zuschriften an Dreisamtäler Medienhaus GmbH, **Chiffre-Nr.: Z 170602**

Wir suchen nette **Bedienung/Küchenhilfe** (Teilzeit, 450 €), PKW erforderlich.
Gasthaus Linde-Napf, Oberried-St. Wilhelm, Tel. 07602/94 46 90
Mobil 0170/8 00 06 25

WES Schöne Bäder Eugen Schneider
Pelletsheizung • Solarenergie
Ölbrennwert • Gasbrennwert
--- Kundendienst ---
79254 Oberried Tel. 07661 / 1239
Im Brühl 19 www.eugen-schneider.de
info@eugen-schneider.de
Sanitär- und Heizungsmonteur in Dauerstellung gesucht

Zur Verstärkung unseres Teams in Freiburg und im Dreisamtal suchen wir Mitarbeiter/innen in VZ, TZ und auf 450,-€-Basis. Wir bieten ein gutes Betriebsklima, VWL nach PZ sowie die Möglichkeit einer betriebl. Altersvorsorge. Sie haben Erfahrung im Verkauf von Backwaren und/oder im Service? Dann bewerben Sie sich bei **Reiß-Beck GmbH & Co. KG,** Lindenbergstr. 4, 79199 Kirchzarten, Tel. 07661-9060-0. Telefonische Bewerbung Mo.-Fr. von 8.00-17.00 Uhr.

Reinigungskraft und Küchenhilfe als Aushilfe, Teilzeit oder Vollzeit im Fiesta in Kirchzarten gesucht. Tel. 0152 - 02 67 86 62 oder info@fiesta-kirchzarten.de

Aushilfen gesucht!
Für unseren Partyservice suchen wir, vor Allem in der Sommersaison, gelerntes und ungelerntes Personal zum Ausgeben, Grillen und Servieren unserer Delikatessen auf Festen und Partys auf 450-€-Basis. Die Hauptarbeitstage sind Freitag- und Samstagabend oder bei einzelnen Events nach Vereinbarung. Bei Interesse bitte telefonisch melden unter 07661-5416 (Philipp Föhrenbacher) oder email an info@foehrenbacher.de

Erfahrene professionelle
Reinigungskraft
für hochwertige Büroetage/Treppenhaus in FR gesucht. Gründlichkeit & Zuverlässigkeit sind Pflicht, 3 Tage/Woche, je ca. 3 Std. ab ca. 16.30 Uhr. Zuschriften an Dreisamtäler Medienhaus GmbH, **Chiffre-Nr.: Z 170601**

Stellengesuche

Sie suchen eine Bürokraft, die zuverlässig, organisiert u. flexibel ist? Dann rufen Sie mich, 44, an. Ich verfüge über Office-Kenntn., bin Teamorientiert, arbeite aber auch gern selbstverantwortl., habe Kaufm. Erfahrung und suche eine neue Herausforderung für ca. 8-15 Std./Woche. Tel: 01573 / 6957467

Lust auf berufliche Veränderung?
Kommen Sie doch zu uns!

Zur Verstärkung unseres Team, am Standort Buchenbach bei Freiburg, suchen wir ab sofort eine/n

Elektroniker (w/m)- Qualitätssicherung
Elektroingenieur / Elektrotechniker (w/m)
Aushilfe (w/m)

Sind Sie interessiert?
alle Infos zur eigenen Karriere bei SIKO unter
www.siko-global.com/de-de/unternehmen/karriere

TOP JOB Top-Arbeitgeber 2017

SIKO

SIKO GmbH, Weihermattenweg 2, 79256 Buchenbach, www.siko-global.com

Das schwarze Brett
– Kleinanzeigen im Dreisamtäler –

Mietgesuche

Langjährige Mitarbeiterin mit 2 erwachsenen Söhnen sucht im Dreisamtal wegen Eigenbedarfskündigung dringend eine 4-Zi.-Whg. oder 2- und 3-Zi. oder 1- und 3-Zi. zur Miete. Bitte rufen Sie mich an: **Eike von Gierke, Pflege Partner**, Tel.: 07661 / 90 93 707 oder 0176 - 22 93 83 59

Berufstätige Kauffrau, achtsam, NR, 53 J., **sucht 1-2-ZKB**, Balkon, ruhig. Dreisamtal/FR-Ost, bis 600.- € warm, 0761 - 55 79 919 oder puma1964@gmx.de

2-Zi.-Whg. in Kirchz. ges. von Frau, 59 J., Ang. im öff. Dienst (unbefr. Arbeitsv.) Tel. 0761 / 76 63 18 89 ab 19 h

2-3-Zi.-Whg. in Kiza gesucht von lieber, ruhiger Oma, ab April/ Mai oder nach Absprache, Tel.: 07661 / 90 81 854 AB

Paar (28/29), handwerkl.& gärtner.erfahren, beruftätig, NR, **sucht 3-4-Zi.-Whg,** gerne ländlich, Tel.: 0151 - 51 82 14 65

4-köpfige Berufstätigen-WG (26-50 J.) **sucht Whg. od. Haus** mind. 4 Zi. bis 1.300.- € kalt, Tel.: 0761 / 48 99 39 51

Schwarzwälderin sucht neues Zuhause in alter Heimat! Sympathische Akademikerin (NR, ruhig) sucht 2-3-Zi.Whg. in Freiburg oder Kirchzarten & Umgebung ab dem 1. 4. oder später, Tel.: 0176 - 32 62 55 20

Unterricht

Neue Kurse in der Ballettschule Cubas! Flamenco für Anfänger, Modern Kids boys&girls, Mini Jazz Dancer. info@ballettschule-cubas.de, www.ballettschule-cubas.de

Arbeiter Samariter Bund Freiburg **ERSTE HILFE KURSE** www.asb-freiburg-hochrhein.de/breitenausbildung/erste-hilfe breitenausbildung@asb-fr.de

Schauspiel- u. Camera-Acting-Kurse www.theater-atelier.de od. 0761 / 6 27 06

Zeitgenössischer Kindertanz/ Jazz Dance in Kappel. Neue Kurse ab sofort: Zeitgenössischer Kindertanz für Kinder ab 4 J. und ab 7 J. , sowie Jazz Dance ab 8.5 J. unter der Ltg. v. Regine Textor. Anmeld. u. Info: R. Textor, FON 07664 / 91 49 461; Email : info@reginetextor.de

Tanzen lernen Einzel- oder Gruppenunterricht FreirAUM, Tel.: 07661 / 3889044

Rund ums Tier

Welpenerziehung vom Fachmann www.haeusis-hundeservice.de Hundeschule 0761 / 488 022 16

Verschiedenes

Freiburg-Schwarzwald.de
Regio-Portal für Ehrenamt, Geschäft und Erholung
Black Forest - Volunteering, Business, Holidays

Kostenl. Abholung ausgedienter Gegenst. zu sinnv. Weiterverwendung, z.B. Fahrräder, Hausrat, Möbel, Werkzeug, Inventar aus alten Bauernhöfen, Tel.: 0761/6964954

Elektrosmog, Mobilfunkbelastung Brummton oder Pfeifgeräusche? Messung + Beratung Tel.: 0761 / 5 71 80, www.funkmessung24.de

Der kleine Film mit großer Wirkung! Web-Clip Produktion Friederike Damerau, Tel.: 07661 / 25 00 www.trigger-x.de

In der Bibel finden Sie Worte, die Ihnen Trost, Ermutigung und Hoffnung schenken. Lassen Sie deshalb Gottes Wort, die Bibel, zu Ihnen sprechen! **Rufen Sie an: 0761 / 476 48 92**

Freiburg-Dreisamtal.de

Sexualberatung für Männer Gespräch/Massage/prakt.Übungen v.ausgebildet. Sexualtherapeutin in Freiburg, Tel. 0162 - 89 70 605, www.becken-balance-massage.de

Wohnungsauflösungen, Entrümpelungen + Umzugshilfen, preiswert und zuverlässig! Holzwerkstatt der Ev. Stadtmission FR, Oltmannsstr. 30, Tel.: 0761 / 40 99 79, Hr. Eckenstein/ Hr. Kraus

Anonyme Alkoholiker
MEETING
jeden Sonntagvormittag 10 Uhr,
79117 Freiburg-Littenweiler
Senioren-Wohnanlage Kreuzsteinäcker,
Heinrich-Heine-Str. 10
Tel. Ekkerhard – 0162-8149743
Tel. Heidi – 0176-30506039
www.anonyme-alkoholiker.de

Parkettboden renovieren? Wir schleifen ab und versiegeln oder ölen oder vermieten unsere Maschinen mit Beratung und Einweisung. **Firma Wax-Parkett, Tel.: 07661 / 98 90 70**

Baumstümpfe ausfräsen Hecken, Sträucher und Bäume komplett entfernen. Burkhard Mäder, Tel.: 07661 / 62 77 90

Friseurdienstleistung zum günstigen Preis: Haarschnitt, Farbe, Strähnen nur je 11.- €. **Beim Juniorteam Friseur Ganter, Tel.: 0761 / 6 31 02**

Staudenverkauf am Pfisterhof ab 04. März wieder jeden Samstag von 10.00-16.00 Uhr. Obst, Hecken und andere Gehölze bitte jetzt bestellen! **GÄRTEN&STAUDEN Frieder Olbrich** Ibentalstraße 24 in 79199 Kirchzarten, Burg am Wald, **Tel. 0172 - 7 68 45 66**

An- und Verkauf

Kindersachenmarkt FR-Kappel 18. 3., 14 - 16 Uhr, Turnhalle der Schauinslandschule

privat von privat Kaufe Goldschmuck, Gold- u. Silbermünzen, Militaria bis 1945, Orden, Säbel, Fotoalben, Urkunden u.v.m., Tel.: 0761/283499 od. 0170 - 47 25 26

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 0 39 44 - 3 61 60
www.wm-aw.de (Fa.)

Freiburgs ältester
GOLDANKAUF
Schmuck · Zahn-/Altgold
Seit 1810 · Freiburger Pfandleihe
Schreiberstr. 8 · Tel. 07 61 - 3 53 90
www.pfandleihanstalt.de

Zeugen gesucht!

Raubüberfall im TREFF in Littenweiler

Littenweiler *(pl.)* Am Montag, 6. März, um 16.15 Uhr wurde ein Raubüberfall auf den TREFF-Supermarkt in der Reinhold-Schneider-Straße in Littenweiler gemeldet. Der Täter kann folgendermaßen beschrieben werden: Männlich, ca. 25 Jahre alt, schlank, evtl. blond, deutsche Sprache und Äußeres, Bekleidung: blaue Jeans, dunkelblaue Jacke, Wollmütze, Fluchtrichtung unbekannt.

Bei dem Raubgut handelt es sich um mehrere hundert Euro Bargeld in einer Plastiktüte des Supermarkts.

Nach bisherigen Erkenntnissen befand sich der Täter an der Kasse und forderte die Kassiererin auf, ihm das Bargeld in die mitgebrachte Tüte zu packen. Hierbei handelte es sich um eine Tüte des „Treff"-Supermarktes. Zudem deutete er an, dass er eine Schusswaffe im Hosenbund trage. Was sich nach Aussage der Verkäuferin bestätigte.

Trotz unmittelbar eingeleiteter Fahndung durch Streifen des Polizeireviers Freiburg-Süd sowie der Kriminalpolizei verlief die Fahndung nach dem Täter (Stand Dienstag-Abend) erfolglos.

Personen, die Hinweise auf den Täter oder dessen Fluchtrichtung geben können, werden gebeten diese unmittelbar der Polizei unter Tel: 0761 / 88 25 777 mitzuteilen.

Kaffeemaschinen Werkstatt
Mo - Fr 8 - 16 Uhr | 07661 - 9796050 | 79199 Burg - Birkenhof | Burger Platz 1

Mitgliederversammlung

Landfrauen Kirchzarten-Stegen

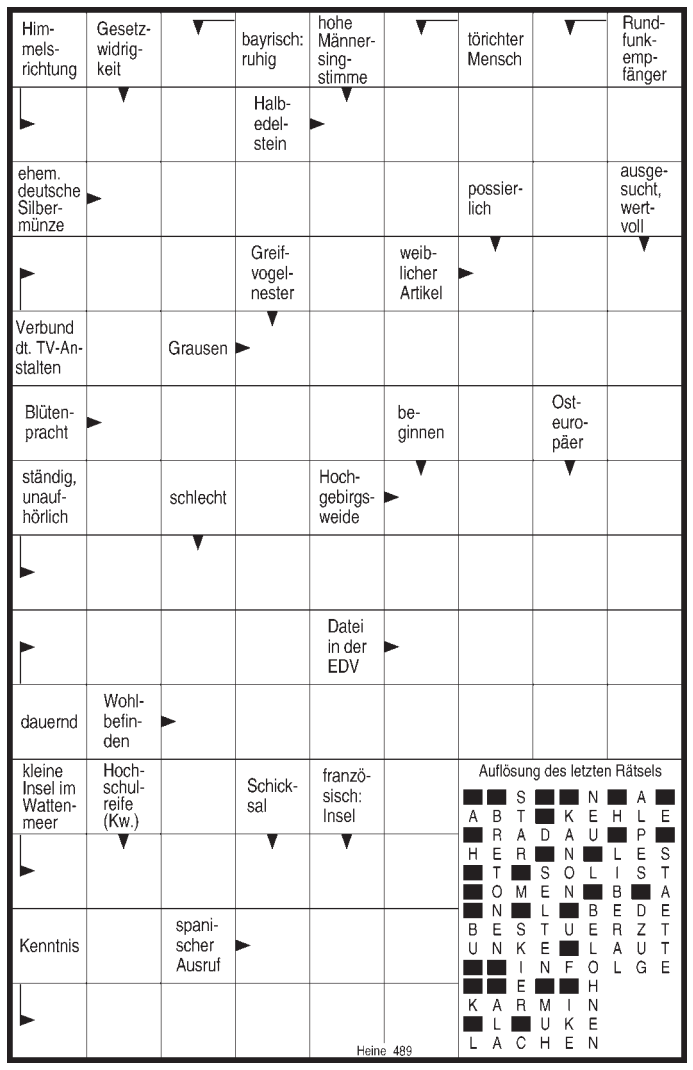
Zarten *(ch.)* Die Landfrauen Kirchzarten-Stegen laden am Mittwoch, 8. März, 14.00 Uhr, zur Mitgliederversammlung ins Gasthaus „Bären" in Zarten ein.

Genuss bester Herkunft
Obere Metzgerei Franz Winterhalter SEIT 1749
Badens traditionsreichste Metzgerei - seit 1749
vom 09.03. - 15.03.2017

Kassler Hals, goldgelb geräuchert	0,69 €/100 g
Putenschnitzel, natur, paniert oder gewürzt für die schnelle leichte Küche	0,89 €/100 g
feine Bratwurst, für die schnelle Küche	0,89 €/100 g
Vitaminsalat, Krautsalat mit Ananas	0,89 €/100 g
Fleischkäse, der Klassiker - auch zum Anbraten in Scheiben	0,79 €/100 g
Maultaschen, als Suppeneinlage oder zum Anbraten	0,89 €/100 g

Druckfehler vorbehalten
www.obere-metzgerei.de
Elzach • Kirchzarten • Freiburg • Herbolzheim • Haslach i. Kinzigtal • Staufen

www.dreisamtaeler.de



Tangos inolvidables

Cuarteto Buenos Aires zu Gast bei 3sam Piano

Kirchzarten *(ch.)* Am Samstag, 18. März, 20.00 Uhr, ist das Cuarteto Buenos Aires zu Gast bei 3sam Piano, Stegener Str. 17 a. Das Programm des Quartetts rund um Héctor Urbón trägt den Titel „Tangos inolvidables" und verspricht ein unvergesslicher Abend mit wunderbarem Hörgenuss zu werden. Der Eintritt ist frei. Spenden würdigen die Künstler und das Engagement.

Beilagen-Hinweise

In Gesamtauflage ist unserer heutigen Ausgabe ein Prospekt der Fa. Immobilien Müller, Kirchzarten beigelegt.
Jeweils in Teilauflage liegen folgende Prospekte bei: Kur-Apotheke Kirchzarten, Möbel-Gollrad, T-Neustadt, Bad u. Heizung Lassen, FR, EWK und Autohaus im Dreisamtal, Kirchzarten beigelegt
Wir bitten um Beachtung.

Dreisamtäler

FÖHRENBACHER

Föhrenbacher präsentiert: s'DreisamSchlaule

Die Antwort auf die Frage **„Wo entstand dieses Foto?"** in unserer letzten Ausgabe lautet: **Der Verkaufsautomat steht beim Gasthaus Schützen in Weilersbach.**

Die **Gewinne des Monats Februar,** zwei Eintrittsgutscheine im Wert von je 25 Euro für die „Fundorena" in Feldberg gehen an: **Familie Eckerle** aus **Oberried** und **Christian Wolters** aus **Stegen.**

Herzlichen Glückwunsch!

Wo entstand dieses Foto?

Wer's weiß, schickt uns eine Postkarte, ein Fax (07661-3532) oder eine eMail unter info@dreisamtaeler.de.

Einsendeschluss: Dienstag, 18.00 h, vor Erscheinen der nächsten Ausgabe. Unter allen Einsendungen verlosen wir am Monatsende:

Zwei Gutscheine im Wert von je 25,00 Euro für das Raiffeisen-Baucenter in Kirchzarten

Kleiner Tipp: Das Foto entstand Luftlinie ca. 3,5 km südlich von Kirchzartens Ortsmitte entfernt. .... Aber mehr verraten wir nicht ...

Bitte bestellen Sie rechtzeitig den Partyservice für den weißen Sonntag oder die Konfirmation im April/Mai. Nutzen Sie dabei unser Partyserviceprospekt

natürlich Föhrenbacher

Metzgerei & Partyservice Föhrenbacher OHG • Hauptstr. 18 • 79199 Kirchzarten • Tel. 07661 / 54 16 • Fax 46 71 • www.foehrenbacher.de

Zusätzlich zu den Monatsgewinnern wird am Jahresende aus allen richtigen Einsendungen auch ein Gesamtsieger, das „Dreisam-Superschlaule", ermittelt. Machen Sie also weiterhin mit!

Der nächste Dreisamtäler erscheint am 22. März 2017